

GEMEINDEBOTE PARKSTETTEN

OFFIZIELLES INFORMATIONSBLATT DER GEMEINDE PARKSTETTEN
FREIEXEMPLAR

AUSGABE: MÄRZ/APRIL 2020

Neuer Bürgermeister

Bürgermeister Heinrich Krempf
übergibt sein Amt am 1. Mai an Martin Panten



Aus dem Inhalt:

- Neue geschäftsleitende Beamtin in der Gemeindeverwaltung
- Kommunalwahlen 2020 – neu gewählter Bürgermeister und Gemeinderat
- Neues Baugebiet Mitterfeld III zwischen Schulstraße und Chamer Straße

Gemeinde Parkstetten – Wichtiges auf einen Blick

Apotheke

Apotheke St. Georg, Apothekerin Sonja Rothammer
Schulstraße 10, Tel. 09421/84670
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. 8.30 bis 18.30 Uhr
Mi., Fr. 8.30 bis 18.00 Uhr
Sa. 8.30 bis 12.00 Uhr

Ärzte (Allgemeinmedizin)

Dr. med. Karl Schreiber und Dr. med. Raimund Bauer
Fachärzte für Allgemeinmedizin
Am Rathausplatz 9, Tel. 09421/8455-0
Sprechzeiten: Mo.-Fr. 8.00 bis 11.30 Uhr
Mo., Di., Do. 16.00 bis 18.30 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 116 117 (außerhalb der üblichen Sprechzeiten)
Allgemeinarzt, Augenarzt, Kinderarzt und Gynäkologe

Bauschuttdeponie

Agendorf (an der früheren Straße nach Mitterfels), Tel. 09961/6010
Öffnungszeiten: Mo.-Do. 7.00 bis 12.00 Uhr
13.00 bis 17.00 Uhr
Fr. 7.00 bis 15.00 Uhr

Freiwillige Feuerwehr Parkstetten

1. Kommandant Robert Wacker, Richtergasse 1b, Tel. 09421/1898221

Freiwillige Feuerwehr Reibersdorf

1. Kommandant Christian Probst, Martinstr. 14, Tel. 09421/180846

Gemeindeverwaltung

Gemeinde Parkstetten, Schulstraße 3
Tel. 09421/99330, Fax 09421/993321
E-Mail: gemeinde@parkstetten.de
Parteiverkehr: Mo.-Fr. 8.00 bis 12.00 Uhr
Di. 13.00 bis 17.00 Uhr
Do. 14.00 bis 18.00 Uhr

1. Bürgermeister Heinrich Krempf
Schlichtstraße 6a, Tel. 09421/80745
2. Bürgermeisterin Magda Del Negro
Schlichtstraße 10a, Tel. 09421/21071
3. Bürgermeister Franz Listl
Arberstraße 5, Tel. 09421/80971

Alle Standesamtsangelegenheiten - siehe Standesamt Bogen

Dr.-Johann-Stadler-Grund- und Mittelschule Parkstetten

Harthofer Straße 13, Tel. 09421/10239, Fax 09421/2470
Schulleiter: komm. Richard Binni
E-Mail: info@schule-parkstetten.de

Haus für das Leben e.V., Frauenhaus/Frauennotruf

Schutz und Beratung rund um die Uhr, Tel. 0 94 21/83 04 86

Kindertageseinrichtung St. Raphael Parkstetten

Schulstraße 1, Tel. 09421/993320
Leiterin: Cornelia Sagmeister
E-Mail: info@kita-parkstetten.de

Kläranlage Parkstetten

Kontakt bei Notfällen: Mobil 0173 8634919

Massagepraxis

Dietmar Kanert, Kirchplatz 6, Tel. 09421/89449
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00 bis 20.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Müllabfuhr

Abfuhrkalender unter: www.zaw-sr.de/Abfuhrkalender
ZAW-SR: Tel. 09421/99020

Naturheilpraxis

Evi Jäschke, Naturheilpraxis, Bachstr. 6, Tel. 09421/9630177
Marina Biendl-Dobler, Naturheilpraxis, Schlichtstr. 16, Tel. 09421/968558

Pfarramt (evangelisch)

Tel. 09421/9119110, Pfarrer Hasso von Winning

Polizei

Straubing: Theresienplatz, 94315 Straubing, Tel. 09421/8680

Pfarramt (katholisch)

Straubinger Straße 6, Tel. 09421/12139, Fax 09421/1411
Bürozeiten: Di. 8.30 bis 11.00 Uhr
Mi. 8.30 bis 11.00 Uhr
Do. 8.30 bis 11.00 Uhr

Während der Schulferien kein Parteiverkehr!

Achtung: Außerhalb der Bürozeiten wegen möglicher Anrufweiterschaltung länger läuten lassen! Pfarrer BGR Richard Meier
In dringenden Fällen: Tel. 09421/12228, Familie Probst

Postagentur

im „SBS-Getränkemarkt“, Straubinger Straße 33, Telefon 09421/300822
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.30 bis 12.30 Uhr
14.00 bis 18.00 Uhr
Sa. 8.30 bis 13.00 Uhr

Schulbücherei

Öffnungszeiten: Do. 14.30 bis 16.00 Uhr
Fr. 7.30 bis 8.00 Uhr
(während der Schulzeit)

Standesamt Bogen

Stadt Bogen, Standesamt, Stadtplatz 56, 94327 Bogen, Tel. 0 94 22/50 51 04
Zuständig für Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle - auch Urkundenanforderungen

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00 bis 12.00 Uhr
Do. 13.00 bis 18.00 Uhr

Stromversorgung

Firma Heider, Regensburger Str. 21, 93086 Wörth/Donau
Tel. 09482/2040 - Parkstetten: Tel. 09421/1505

Tierarzt

Dr. med. vet. Holger Stroschein - Kleintierpraxis Parkstetten
Aufbaustraße 9, 94365 Parkstetten, Tel. 09421/84320, Fax. 09421/843222
Sprechzeiten: Mo. 9.00 bis 12.00 Uhr
15.00 bis 19.00 Uhr
Di. 9.00 bis 11.00 Uhr
14.00 bis 18.00 Uhr
Mi. 10.00 bis 11.00 Uhr
15.00 bis 18.00 Uhr
Do. 9.00 bis 14.00 Uhr
Fr. 9.00 bis 12.00 Uhr
15.00 bis 19.00 Uhr
Sa. 9.00 bis 11.00 Uhr

und nach Vereinbarung. Um telefonische Anmeldung wird gebeten.

Todesfall

Bitte wenden Sie sich an Pfarrer BGR R. Meier, Tel. 09421/12139, Fax 09421/1411
und Bestattung Aumer, Tel. 09482/1270, Waldstraße 1, 93086 Wörth/Do.-Hofdorf

Wasserversorgung

Zweckverband zur Wasserversorgung der Buchberggruppe
Leutnerstraße 26, 94315 Straubing Tel. 09421/99770
Störungs- und Bereitschaftsdienst: Tel. 09421/997777

Wertstoffhof Parkstetten

Haidstraße 1 (befindet sich an der Chamer Straße,
Nähe Gewerbegebiet - gegenüber Omnibusunternehmen Häusler)

Öffnungszeiten:
Sommerzeit: Di. 16.00 bis 19.00 Uhr
Fr. 15.00 bis 18.00 Uhr
Sa. 9.00 bis 12.00 Uhr
Winterzeit: Fr. 14.00 bis 17.00 Uhr
Sa. 9.00 bis 12.00 Uhr

Jederzeit zugänglich sind Papier-, Glas- und Altkleidercontainer.

Zahnärzte

Dr. med. dent. Florian Herpich, Straubinger Straße 59, Tel. 09421/831515
Magdalena Schreiner (angestellte Zahnärztin)
Sprechzeiten: Mo. und Do. 8.00 bis 12.00 Uhr
14.00 bis 19.00 Uhr
Di. 9.00 bis 12.00 Uhr
14.00 bis 17.00 Uhr
Mi. 8.00 bis 12.00 Uhr
Fr. 8.00 bis 12.00 Uhr
14.00 bis 15.30 Uhr

Zweckverband Abfallwirtschaft Straubing Stadt u. Land

Äußere Passauer Str. 75, 94315 Straubing, Tel. 09421/99020



Editorial

Obwohl dieser Winter nicht so richtig Fahrt aufgenommen hat, sind wir Dank Sturm Sabine dennoch recht turbulent ins Jahr 2020 gestartet. Das neuartige Coronavirus sorgt zudem für viel Verunsicherung und Besorgnis in der Bevölkerung. Deshalb hoffen wir auf den Frühling, dass er mit seinen milden Temperaturen und den ersten Sonnenstrahlen nicht nur unsere Herzen erwärmt, sondern unsere Welt wieder in bunte Farben taucht und Zuversicht sät.

Der Jahresbeginn stand unter dem Stern der Kommunalwahlen. Im März hatten Sie es wieder in der Hand und haben mit Ihrer Stimme einen neuen Bürgermeister und Gemeinderat gewählt. Wir danken an dieser Stelle ganz herzlich allen Wahlhelfern für ihr großes Engagement. Durch sie wurde die ordnungsgemäße Durchführung der Wahl überhaupt erst ermöglicht.

Mit der Bereitstellung des Bürgerserviceportals pünktlich zur Wahl war es für die Wählerinnen und Wähler zum ersten Mal möglich, online Briefwahlunterlagen zu beantragen. Das Bürgerserviceportal kann aber noch viel mehr. Unter anderem Meldebescheinigungen, Führungszeugnisse und Gewerbezentralregisterauszüge können jetzt auch bequem von zuhause aus rund um die Uhr online beantragt werden. Wir arbeiten stetig daran, das Online-Angebot zu erweitern und Ihnen so den einen oder anderen Behördengang zu ersparen. Bürgerinnen und Bürger, die die gewohnte persönliche Beratung durch einen Gemeindebediensteten schätzen, sind aber natürlich weiterhin im Rathaus herzlich willkommen.

Nach jahrelangem Warten ist nun auch endlich der Planfeststellungsbeschluss für den Donauausbau und damit die Verbesserung des Hochwasserschutzes in Parkstetten erlassen. Die Bauarbeiten werden voraussichtlich im Herbst diesen Jahres beginnen. Bei der Bekanntgabe des Bauzeitenplanes haben wir jedoch mit Bedauern feststellen müssen, dass mit dem Lückenschluss zwischen der bestehenden Mauer in Reibersdorf und dem Schöpfwerk alte Kinsach erst 2025 zu rechnen ist. Deshalb werden derzeit von Seiten der Gemeinde Verhandlungen mit den Verantwortlichen geführt, dass die offene Lücke von der bestehenden Hochwasserschutzmauer zur bereits eingebrachten Spundung vorzeitig geschlossen wird.

Ein weiteres Thema war der Zusammenschluss der Wasserzweckverbände. Nach eingehender Diskussion in den Gemeinderäten haben die Mitgliedsgemeinden im Wasserzweckverband Buchberggruppe einer Fusion mit den Zweckverbänden Aitrachtal-, Irlbach- und Spitzberggruppe zu einem gemeinsamen Zweckverband Straubing-Land zugestimmt. Damit sollen vor allem Kosten für den Verwaltungsapparat eingespart und die Wassergebühr auf lange Sicht stabil gehalten werden. Sofern die übrigen beteiligten Gemeinden ebenfalls zustimmen, erfolgt der Zusammenschluss zum 01. Mai 2020.

Damit verabschieden wir uns und wünschen Ihnen viel Gesundheit und eine angenehme Zeit an der frischen Frühlingsluft!

Denn: **Die Natur ist die beste Apotheke.**

(Sebastian Kneipp)

Heinrich Krempel
1. Bürgermeister

Jennifer Ebenbeck
Geschäftsleitende Beamtin



Aktuelles aus dem

Parkstettener Gemeinderat



Gemeinderatssitzung am 12. Dezember 2019

Das gemeindliche Einvernehmen für den Anbau einer abgeschlossenen Wohnung mit Garage und Carport an ein bestehendes Wohnhaus in Friedenrain einschließlich der Erneuerung des Dachstuhles wurde erteilt. Auch gegen die Nutzungsänderung einer Dachgeschosswohnung in der Bogener Straße zu Gästezimmern für die Vermietung wurden keine Einwände erhoben.

Anschließend wurde die von der Verwaltung erarbeitete Abwassergebüh-

renkalkulation für die Jahre 2020 bis 2023 vorgestellt und vom Gemeinderat in der vorgelegten Fassung einstimmig angenommen. Demnach wird auch in den kommenden Jahren keine gesonderte Niederschlagswasserabgabe erhoben und der Zinssatz für die kalkulatorische Verzinsung mit 4,6 % beibehalten. Auch die Abwassergebührensätze bleiben stabil. Die Einleitungsgebühr beträgt weiterhin für Mischwasser 2,21 €/m³ und für Schmutzwasser 1,98 €/m³.

Danach wurde der Gemeinderat über den aktuellen Planungsstand zur Sanierung der Bogener Straße infor-

miert. In Absprache mit dem Tiefbauamt konnte inzwischen erreicht werden, dass bei Hausnummer 19 zugunsten einer Gehwegverbreiterung auf 1,50 Meter von der festgesetzten Mindestfahrbahnbreite abgewichen werden darf.

Um der anhaltend großen Nachfrage nach Wohnraum gerecht zu werden, wurde nachfolgend der Aufstellungsbeschluss für einen Bebauungs- und Grünordnungsplan „Mitterfeld III“ gefasst. So soll im Bereich zwischen der Schulstraße, Keltenstraße und der Chamer Straße in den nächsten Jahren ein allgemeines Wohngebiet mit ca. 15 Bauparzellen entstehen.

Ein anlässlich der Kommunalwahlen gestellter Antrag, wonach zur Eindämmung der Flut an Wahlplakaten im öffentlichen Straßenraum von den Parteien nur noch an eigens von der Gemeinde bereitgestellten Anschlags tafeln für die Wahlen geworben werden dürfe, erhielt keine Mehrheit. Der Gemeinderat vertrat die Auffassung, dass eine große Vielzahl an solchen Plakattafeln bereitgestellt werden müsste, um den Parteien angemessene Werbemöglichkeiten zu bieten. Dies würde nicht nur Anschaffungskosten mit sich bringen, sondern auch einen unverhältnismäßigen Unterhaltungs- und Verwaltungsaufwand. Denn die Tafeln müssten regelmäßig auf ihre Standfestigkeit überprüft werden und die Werbefläche wäre entsprechend der Bedeutung der werbenden Parteien zu verteilen.

Im weiteren Verlauf wurden diverse



Einladung zur Bürgerversammlung

Am **Montag, 27. April 2020**, findet um **19 Uhr** im **Sitzungssaal des Rathauses Parkstetten** die Bürgerversammlung statt.

Alle Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Termin unter Vorbehalt der derzeitigen Lage.

Meisterbetrieb



Straubinger Straße 3 · 94365 Parkstetten
Tel. 09421 / 13 84 · Fax 09421 / 24 57

www.hlatscher.de · info@hlatscher.de

über- und außerplanmäßige Ausgaben von insgesamt rund 135.000 Euro genehmigt, die insbesondere im Zusammenhang mit der Erschließung des Baugebiets Münsterer Straße II zustande gekommen sind. So fielen z. B. die Kanalbaumaßnahmen teurer aus als bei der Aufstellung des Haushaltsplanes geschätzt. Der größte Posten ergab sich durch den schon dieses Jahr durchgeführten Abbau der Hochstromleitung über dem Baugebiet, der laut Finanzplanung aber erst für das nächste Jahr vorgesehen war. Daraufhin nahm der Gemeinderat von Fraktionswechseln innerhalb des Gremiums Kenntnis. Gemeinderätin Monika Zistler verlässt die ÖDP/PU-Fraktion und schließt sich der CSU-Fraktion an. Gemeinderat Franz Listl trennt sich von der CSU-Fraktion und wirkt zukünftig in der SPD/FWG-Fraktion mit. Dadurch änderten sich das Stärkeverhältnis im Gemeinderat und die Sitzverteilung im Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss sowie im Rechnungsprüfungsausschuss. Die Ausschüsse wurden anschließend entsprechend den Fraktionsvorschlägen neu besetzt. Eine Abberufung und Neuentsendung von Verbandsräten für den Wasserzweckverband wurde vom Gemeinderat nicht vorgenommen.

Unter Mitteilungen und Sonstiges berichtete Bürgermeister Krempf darüber, dass in der nächsten Sitzung über die Umstellung der Flutlichtbeleuchtung im Sportzentrum auf LED beraten werden soll. Hierfür bestehen Fördermöglichkeiten durch den Bayerischen Landessportverband und das Umweltministerium. Weiter erklärte

er, dass sich die erst kürzlich angebrachten Straßenmarkierungen leider bereits wieder ablösen. Die ausführende Firma führt dies auf die Feuchtigkeit in der Straße zurück und wird, sobald es die Witterung zulässt, nachbessern. Am Englgraben verursacht ein Biber umfangreiche Anstauungen. Gemeinsam mit der Unteren Naturschutzbehörde wird nach einer verträglichen Lösung gesucht.

Im anschließenden nichtöffentlichen Teil wurden der Verlängerung des Kassenkreditvertrages zugestimmt und die Aufträge für Schallschutzmaßnahmen in der Kindertagesstätte sowie für Baugrunduntersuchungen vergeben.

Gemeinderatssitzung am 16. Januar 2020

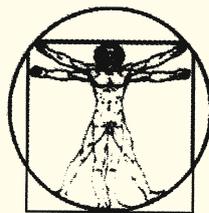
Bevor der Gemeinderat Parkstetten in die Tagesordnung seiner ersten Sitzung für das Jahr 2020 einstieg, wurden in einer kleinen Feierstunde im Sitzungssaal des Rathauses elf Jugendliche für ihre sportlichen Erfolge geehrt.

Mit dem wohl aufreibendsten Punkt, dem Zusammenschluss der Wasserzweckverbände Buchberg-, Aitrachtal-, Irlbach- und Spitzberggruppe, befasste sich der Gemeinderat gleich zu Beginn der Sitzung sehr ausführlich. Herr Engl, Leiter der gemeinsamen Geschäftsstelle der Wasserzweckverbände, erläuterte in seinem Sachvortrag die vorliegenden Zahlen und Fakten sowie das rechtliche Vorgehen. Durch die „Fusion“ verspreche man sich vor allem die Reduzie-

rung von Verwaltungsaufwand und damit eine Kostenersparnis, die sich auch positiv auf die Höhe der Wassergebühren auswirken würde. Außerdem unterliege die Gebühr zukünftig geringeren Schwankungen, da sich beispielsweise Sanierungskosten solidarisch auf eine größere Zahl an Hausanschlussnehmern verteilen würden. Kritisiert wurde, dass die einzelne Gemeinde in der Verbandsversammlung eines großen Zweckverbandes weniger Einfluss als bisher hätte und damit ein Stück Souveränität einbüßte. Besonders wichtig war es den Gemeinderäten darauf zu achten, dass man mit der Zustimmung zum Zusammenschluss nicht den ersten Schritt in Richtung einer Privatisierung der Wasserversorgung mache. Nach langer Diskussion sprach sich der Gemeinderat letztlich mit 11:6 Stimmen für den Zusammenschluss aus. Dieser ist jedoch nur umsetzbar, wenn auch in den Gremien der anderen 16 Mitgliedsgemeinden und -städte die Mehrheit zustimmt.

Nachdem der Gemeinderat im weiteren Verlauf Kenntnis von den im letzten Halbjahr auf dem Verwaltungsweg weitergeleiteten Bauvorhaben nahm, genehmigte er die Überschreitung einer Baugrenze durch eine Doppelgarage beim Neubau eines Einfamilienhauses in der Bussardstraße. Außerdem wurde das gemeindliche Einvernehmen zum Neubau eines Mehrfamilienhauses in der Bogener Straße erteilt. Gegen die Aufstellung des Bebauungs- und Grünordnungsplanes „Kapellenfeld III, BA II“ zur Ausweisung eines allgemeinen Wohngebiets mit 34 Parzellen

Praxis für Physiotherapie



DIETMAR KANERT

Kirchplatz 6 · 94365 Parkstetten
Tel. (0 94 21) 8 94 49

- > **Gerätegestütztes Training für jedermann**
- > **Gerätegestütztes Training speziell für Senioren**
jeden Mittwoch ab 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
- > **Solarium**
- > **Massagen**
- > **Krankengymnastik**
- > **Manuelle Therapie**
- > **Krankengymnastik am Gerät**
- > **Manuelle Lymphdrainage**
- > **Schlingentisch**
- > **Fango, Rotlicht und Kältetherapie**
- > **Elektrotherapie**
- > **Kiefergelenktherapie**
- > **Bindegewebsmassagen**
- > **Reflexzonenmassagen**
- > **Magnetfeldtherapie**

in der Gemeinde Kirchroth wurden keine Einwände erhoben. Außerdem nahm der Gemeinderat Kenntnis von den Bedarfsplänen 2020 der Feuerwehren Parkstetten und Reibersdorf. Demnach fallen zusammen voraussichtlich Kosten von gut 30.000 Euro u. a. für Schutzrüstung, Verbrauchsmaterial und Lehrgänge an. Diese werden von der Gemeinde Parkstetten übernommen und in den Haushalt 2020 aufgenommen.

Bei den weiteren Haushaltsvorberatungen wurde festgelegt, welche Baumaßnahmen und Anschaffungen unter anderem bei den Planungen zu berücksichtigen sind. Einen der größten Posten wird die Sanierung des Gehwegs und des Kanals in der Bogener Straße bilden und auch für den Ausbau der Unteren Ringstraße und kleinere sonstige Straßensanierungen sollen Mittel bereitgestellt werden. Außerdem fallen Planungskosten für den Bau des Geh- und Radwegs an der Münsterer Straße sowie den barrierefreien Umbau des Rathauses an. Auch für die Erweiterung der Kindertageseinrichtung werden entsprechende Beträge für die Planung und das Vergabeverfahren einbezogen. Im Bauhof wird Ersatz für ein bereits in die Jahre gekommenes Lieferfahrzeug benötigt und die Betonfläche bei der vorhandenen Eigenverbrauchstankstelle bedarf laut TÜV-Gutachten einer Sanierung. Der Gemeinderat regte außerdem an, dass Gelder für eine zumindest optische Sanierung des denkmalgeschützten Leichenhauses in Parkstetten veranschlagt werden.

Unter Mitteilungen und Sonstiges berichtete Bürgermeister Krempf darüber, dass vor kurzem von der zuständigen Behörde der Planfeststellungsbeschluss für den Donauausbau zwischen Straubing und Deggendorf erlassen wurde. Der Beschluss und die Planbeilagen liegen in der Zeit vom 22.01.2020 bis 04.02.2020 im Rathaus zur Einsicht aus.

Im anschließenden nichtöffentlichen Teil wurden die im Jahr 2019 erhaltenen Zuwendungen angenommen und Aufträge für die Umrüstung der Flutlichtanlage im Sportzentrum auf LED sowie die Einführung eines elektroni-

schen Zeiterfassungssystems für die Bediensteten vergeben.

Gemeinderatssitzung am 13.02.2020

Zunächst versagte der Gemeinderat sein Einvernehmen zum Tekturplan eines neu gebauten Doppelhauses im Kirchweg. Während der Bauausführung kam es hier zu Planabweichungen bei der Dachform, den Fenstern und den Gelände- und Wandhöhen. Es wurde stark kritisiert, dass sich der Bauherr nicht an die genehmigten Bauvorlagen gehalten hatte und durch die geänderten Geländehöhen die Befürchtung nahe liegt, dass Oberflächenwasser auf die benachbarten Grundstücke abfließen könnte. Ein Antrag auf Befreiung von Bauvorschriften bezüglich der Gebäudeproportion in der Siemensstraße wurde nicht behandelt, da die erforderlichen Planunterlagen bis zum Sitzungsbeginn vom Bauherrn nicht mehr eingereicht wurden.

Danach nahm der Gemeinderat Kenntnis vom Planfeststellungsbeschluss zum Ausbau der Wasserstraße und des Hochwasserschutzes an der Donau. Es wurde erläutert, wie die vom Gemeinderat und den Bürgern vorgebrachten Anliegen und Einwendungen in die Planung eingearbeitet wurden. Die vollständigen Unterlagen zum Planfeststellungsbeschluss waren in der Zeit vom 15.01.2020 bis 04.02.2020 in der Gemeinde zur Einsicht ausgelegt. Eine Klage gegen den Planfeststellungsbeschluss wird von Seiten der Gemeinde Parkstetten nicht angestrebt. Anschließend wurde den Gemeinderäten der Bebauungs- und Grünordnungsplanentwurf für das neue Baugebiet „Mitterfeld III“ zwischen der Schulstraße und der Chamer Str. vorgestellt und erläutert. Geplant ist ein allgemeines Wohngebiet (WA) mit 15 Bauparzellen. Da mit dem vorliegenden Entwurf grundsätzlich Einverständnis bestand, fasste der Gemeinderat sogleich den Billigungs- und Auslegungsbeschluss mit der Auflage, dass ein Verweis auf die Vorschrift des Art. 7 Bayerische Bauordnung (BayBO) über die Begrünung und Be-

pflanzung von Grundstücken aufgenommen wird. Außerdem soll das Mindestvolumen der zu errichtenden Regenwasserrückhaltebehälter auf 4 m³ bei Einzel- und 8 m³ bei Doppelhäusern erhöht werden. Ein Änderungsantrag, auf mindestens einer der größeren Bauparzellen eine Doppelhausbebauung vorzusehen, fand keine Mehrheit. Ebenso konnten sich Anträge, wonach die Wiederverwendung von Bauschutt oder der Einbau eines klimaneutralen Heizsystems verbindlich vorgeschrieben werden sollten, nicht durchsetzen. Auch eine beantragte Verlängerung der Stellplatztiefe vor Garagen wurde abgelehnt. Im Anschluss an das Baugebiet „Mitterfeld III“ soll zukünftig ein Gewerbegebiet mit Beschränkung (GEMB) mit dem Namen „Chamer Str. West“ ausgewiesen werden, um die Ansiedlung von nicht erheblich störenden Gewerbebetrieben zu ermöglichen und die entsprechende Nachfrage zu decken. Der Gemeinderat fasste den hierfür erforderlichen Aufstellungsbeschluss einstimmig.

Einigen Diskussionsbedarf gab es beim Antrag der Grünen Alternative Parkstetten, die Kreisstraße Bogener Straße zur Orts- bzw. Gemeindeverbindungsstraße herabzustufen. Ziel des Antrages war es, die für die Bogener Straße zuständige Straßenverkehrsbehörde bei der Gemeinde Parkstetten anzusiedeln und damit bei den anstehenden Sanierungsarbeiten die Planungshoheit zu erlangen. Die Gemeinde hätte dann die Möglichkeit, von der vom Landkreis derzeit vorgeschriebenen Mindeststraßenbreite abzuweichen und weitere gestalterische Maßnahmen vorzunehmen. Dies würde jedoch auch bedeuten, dass die Gemeinde zukünftig die Straßenbaulast zu tragen hätte. Da davon auszugehen ist, dass im Straßenuntergrund Materialien verbaut sind, die – wenn eines Tages eine Generalsanierung ansteht – enorme Entsorgungskosten verursachen würden, wurde der Antrag aufgrund des unwägbaren Kostenrisikos für die nächsten Generationen abgelehnt.

Da die Gültigkeit der Hundehaltungsverordnung (HVO), die die Anleinplicht für Kampfhunde und große

Hunde ab 50 cm Schulterhöhe regelt, demnächst ausläuft, musste über einen Neuerlass Beschluss gefasst werden. Der Verordnungsentwurf der Verwaltung sieht vor, dass die betroffenen Hunde innerorts stets an einer Leine zu führen sind. Außerhalb dürfen große Hunde – nicht aber Kampfhunde – auch unangeleint geführt werden, um dem natürlichen Bewegungsbedürfnis der Tiere gerecht zu werden. Daraufhin entfachte unter den Gemeinderäten eine emotionale Diskussion über die Vor- und Nachteile einer solchen Regelung und die Gefahren, die von freilaufenden Hunden ausgehen. Angefeuert wurde das ganze durch einen Vorfall, der sich erst kürzlich im Gemeindegebiet ereignet hatte, bei dem ein Passant von einem Hund, der sich von der Leine gerissen hatte, angegriffen wurde. Letztlich sprach sich eine knappe Mehrheit für den Neuerlass der Verordnung in der vorliegenden Fassung aus. Sie wird in den nächsten Wochen bekannt gemacht und soll am 11.05.2020 in Kraft treten. Bei Verstößen gegen die Verordnung kann ein Bußgeld verhängt werden. An dieser Stelle wird noch einmal ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Hundehalter dafür verantwortlich sind, dass ihr Hund, egal ob angeleint oder freilaufend, keine Personen oder andere Tiere gefährdet, schädigt oder belästigt.

Im weiteren Verlauf entschied der Gemeinderat, dass von der Gemeinde Parkstetten als Trägerin öffentlicher Belange gegen einen Antrag auf Erteilung einer beschränkten Erlaubnis nach Art. 15 Bayerisches Wassergesetz (BayWG) zum Einleiten von häuslichem Abwasser keine Einwendungen erhoben werden. Außerdem wurde ein im Rahmen der Erstellung des Hochwasserschutzes Parkstetten-Reibersdorf versetzter Teilbereich der Gemeindeverbindungsstraße Hornstorf-Parkstetten neu gewidmet und der entbehrlich gewordene Straßenteil eingezogen.

Unter Mitteilungen und Sonstiges verkündete Bürgermeister Krempl, dass die Gemeinde auch dieses Jahr wieder kostenlose Samen für private Blühflächen bereitstellen wird, da dieses Angebot in der Vergangenheit von

den Bürgern sehr gut angenommen wurde. Im anschließenden nichtöffentlichen Teil wurden Aufträge für die Durchführung des Verhandlungsverfahrens (europaweite Ausschreibung) für Planungsleistungen zur Erweiterung der Kindertageseinrichtung sowie für die Beweissicherung vor Beginn der Gehwegsanierung in der Bogener Straße erteilt. Außerdem wurde die Anschaffung eines neuen Transporters für den Bauhof in Auftrag gegeben.

Gemeinderatssitzung am 05.03.2020

Zunächst erteilte der Gemeinderat sein Einvernehmen zu einem Antrag auf Änderung der Nutzung einer bestehenden Lagerhalle in der Straubinger Straße zu einer Garage. Bezüglich eines beantragten Bauvorbescheides für die Errichtung von 4 Doppelhaushälften im Gebiet der Außenbereichssatzung „Friedenhain“ wurden das gemeindliche Einvernehmen und etwaige notwendige Ausnahmen und Befreiungen in Aussicht gestellt.

Danach beriet der Gemeinderat über einen Bürgerantrag zur Aufstellung von zwei Solarleuchten am gemeindlichen Friedhof. Dadurch sollte in den Wintermonaten, in denen es schon früh dunkel wird, auch abends ein sicherer Friedhofbesuch ermöglicht werden. Da der Friedhof laut Satzung nur tagsüber - also von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang - geöffnet ist, sahen die Gemeinderäte keine Veranlassung für die Aufstellung der Leuchten und lehnten den Antrag ab. Anschließend befasste sich der Gemeinderat mit der zukünftigen Verkehrsführung in der Unteren Ringstraße, vertagte die Entscheidung hierüber aber, bis eine Begehung durch den Bauausschuss stattgefunden hat. Die bestehende Verbindung zwischen Unterer Ringstraße und Straubinger Straße ist derzeit wegen der beengten Verhältnisse nur für den Fußgänger- und Radverkehr freigegeben. Da direkt anschließend ein Grundstücksstreifen erworben werden konnte, wären der Bau eines Gehweges und die Öffnung des Straßenabschnitts für den allgemei-

nen Verkehr (ggf. als Einbahnstraße) möglich.

Unter Mitteilungen und Sonstiges verkündete Bürgermeister Krempl, dass die von der Gemeinde bereitgestellten Samen für Blühflächen inzwischen geliefert wurden und ab sofort im Rathaus kostenlos erhältlich sind. Je Bürger wird ein Samenpäckchen ausgegeben, das für ca. 6 m² Blühfläche reicht. Da der Vorrat begrenzt ist, lohnt es sich, schnell zu sein. Soweit notwendig werden auch die gemeindlichen Blühflächen dieses Jahr wieder neu angesät. Außerdem wurde darüber informiert, dass sich die Gemeinde um eine Förderung der Regierung im Rahmen eines neuen Förderprogramms zur Verbesserung der Bereitbandgeschwindigkeit, z. B. im Gewerbegebiet auf 200 MBit/s, bemühe.

Im anschließenden nichtöffentlichen Teil wurde der Auftrag für die Straßensanierung in der Unteren Ringstraße vergeben und beschlossen, dass sich die Gemeinde an einer App der ILE Nord 23 beteiligen wird. Mit dieser können sich die Bürgerinnen und Bürger stets über das Geschehen in der Gemeinde und den teilnehmenden Ortsvereinen auf dem Laufenden halten. Die App befindet sich derzeit noch in der Testphase. Es wird informiert, sobald sie zum Download bereitsteht.

Am 27.04.2020 lädt Bürgermeister Krempl um 19.00 Uhr zur Bürgerversammlung in den Sitzungssaal ein.

Text: gem

Die nächsten Gemeinderatssitzungen finden voraussichtlich am

Donnerstag, 02. April 2020,

Donnerstag, 07. Mai 2020,

Donnerstag, 28. Mai 2020,

Donnerstag, 25. Juni 2020

im Sitzungssaal des Rathauses
Parkstetten statt.



Der neue Parkstettener Gemeinderat

Amtszeit vom 1. Mai 2020 bis 30. April 2026

Vorläufiges Endergebnis – amtlich nicht bestätigt!



Vorsitz: Bürgermeister Martin Panten
SPD/FWG 1044 Stimmen



Jörg Bachinger
GRÜNE 497 Stimmen



Artur Braun
SPD/FWG 880 Stimmen



Thomas Friedl
CSU 1751 Stimmen



Herbert Gayring
ÖDP/PU 605 Stimmen



Robert Häusler
CSU 1012 Stimmen



Christian Hentschel
SPD/FWG 963 Stimmen



Karl Klostermeier
CSU 652 Stimmen



Franz Listl
SPD/FWG 1443 Stimmen



Elmar Obermeier
CSU 1325 Stimmen



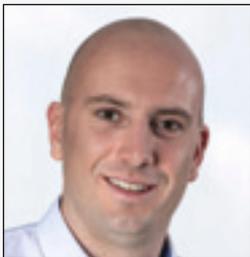
Katrin Panten
SPD/FWG 894 Stimmen



Birgit Rohrmüller
CSU 1285 Stimmen



Martin Schießwohl
SPD/FWG 1248 Stimmen



Florian Schindler
CSU 651 Stimmen



Peter Seubert
ÖDP/PU 835 Stimmen



Christian Stahl
SPD/FWG 479 Stimmen



Robert Wacker
CSU 1267 Stimmen



Kommunalwahlen 2020 - Ergebnis der Bürgermeister- und Gemeinderatswahl

Vorläufiges Endergebnis - amtlich noch nicht bestätigt!

Wahlbeteiligung:	71,68 %	Wahlberechtigte:	2602
------------------	---------	------------------	------

Bürgermeisterkandidaten:	Stimmen	%
Obermeier Elmar, CSU	602	32,56
Bachinger Jörg, GRÜNE	68	3,68
Panten Martin, SPG/FWG	1044	56,46
Seubert Peter, ÖDP/PU	135	7,30

Sitzverteilung zum Gemeinderat	Sitze
CSU	7
GRÜNE	1
SPD/FWG	6
ÖDP/PU	2

Gemeinderatskandidaten:	Stimmen
CSU	Stimmen 11.659 = 41,16 %
Obermeier Elmar	1325
Rohrmüller Birgit	1285
Friedl Thomas	1751
Wacker Robert	1267
Häusler Robert	1012
Klostermeier Karl	652
Zistler Monika	574
Schindler Florian	651
Lummer Alois	531
Riesner Sebastian	469
Kremer Petra	237
Altmann Daniel	332
Strohmeier Christian	275
Brandl Verena	270
Lorper Karl-Heinz	447
Krempl Heinrich	581

Gemeinderatskandidaten:	Stimmen
GRÜNE	Stimmen 2.188 = 7,72 %
Bachinger Jörg	497
Obermeier Gundula	212
Meindl Hans	80
Dr. Klier-Richter Margit	197
Mühlbauer Rudolf	65
Flegler Heidi	221
Sättler Wolfgang	112
Höfer Sophie	113
Dr. Richter Michael	109
Mühlbauer Christine	93
Flegler Marc	99
Schötz Martina	73
Sättler Maria	116
Mühlbauer Christian	57
Hertenstein Martina	90
Scheichl Ursula	54

Gemeinderatskandidaten:	Stimmen
SPD/FWG	Stimmen 11.075 = 39,10 %
Panten Martin	1967
Hentschel Christian	963
Braun Artur	880
Köhler Claudia	447
Köppl Matthias	391
Sparrer Anita	432
Schießwohl Martin	1248
Grabner Uwe	438
Panten Katrin	894
Stahl Christian	479
Haselbeck Jürgen	208
Fuchs Ulrike	239
Ternes Stefan	271
Listl Franz	1443
Scheiderer Karin	309
Rothammer Konrad	466

Gemeinderatskandidaten:	Stimmen
ÖDP/PU	Stimmen 3.404 = 12,02 %
Seubert Peter	835
Gayring Herbert	605
Paulus Michael	123
Gampig Karin	139
Frey Georg	163
Wiedeking Kornelia	123
Dr. Reil Renate	142
Schindler Michael	186
Knespel Nikolaj	213
Reinheimer Josef	74
Tux Maria	112
Gnjidić Diana	106
Barras Rainer	183
Christl Johann	79
Laumer Josef	206
Waasmaier Armin	115



Ergebnis der Kreistagswahl der Parkstettener Kandidatinnen und Kandidaten

Vorläufiges Endergebnis - amtlich noch nicht bestätigt!

Die Kandidaten aus der Gemeinde Parkstetten:		gewählt
Obermeier Elmar, CSU	11.104	nein
Bachinger Jörg, GRÜNE	3.953	nein
Flegler Heidi, GRÜNE	5.025	ja
Obermeier Gundula, GRÜNE	2.375	nein
Meindl Johann, GRÜNE	2.070	nein
Panten Martin, SPD	5.189	nein
Schießwohl Martin, SPD	4.499	nein
Grabner Uwe, SPD	2.424	nein
Panten Katrin, SPD	2.926	nein
Voge Friedhelm, FDP-FWG	859	nein
Seubert Peter, ÖDP/PU	3.706	nein
Gayring Herbert, ÖDP/PU	3.054	nein
Knespel Nikolaj, ÖDP/PU	2.388	nein

Für uns im Kreistag Heidi Flegler, GRÜNE



Vielen lieben Dank an unsere Wahlhelfer

Liebe Wahlhelferinnen und Wahlhelfer,
wir möchten uns ganz herzlich für Ihre Unterstützung bei den Kommunalwahlen am Sonntag, 15. März 2020, bedanken.

Eine reibungslose und sorgfältig durchgeführte Wahl hängt immer auch vom Einsatz der ehrenamtlichen Helfer ab. Sie engagieren sich in Ihrer Freizeit, um das demokratische Grundrecht auf

allgemeine, freie und geheime Wahlen zu gewährleisten.

Sie alle haben eine ordnungsgemäße und zügige Wahl sichergestellt. Für diesen vorbildlichen Einsatz und das hohe Engagement am Wahlsonntag möchten wir Ihnen unseren aufrichtigen Dank und Anerkennung aussprechen.

Das Wahlamt der Gemeinde Parkstetten

Ein herzliches Dankeschön an unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
wir möchten uns im Namen aller Kandidatinnen und Kandidaten bei Ihnen für die hohe Wahlbeteiligung (71,68 %) und für das entgegengebrachte Vertrauen bei den Kommunalwahlen am 15. März 2020 ganz herzlich bedanken.

Unser aufrichtiger Dank gilt auch den vielen fleißigen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung. Ihrem Einsatz und ihrem Engagement ist es zu verdanken, dass die Wahl reibungslos verlief und die Ergebnisse innerhalb kürzester Zeit auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht wurden.

*Elmar Obermeier
für die CSU*

*Jörg Bachinger
für die Bündnis 90/Die Grünen*

*Martin Panten
Christian Hentschel
für die SPD/FWG*

*Peter Seubert
Herbert Gayring
für die ÖDP/PU*



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

nach zwölf spannenden Jahren endet am 30. April 2020 meine Amtszeit als erster Bürgermeister der Gemeinde Parkstetten. Das Bürgermeisteramt ist wie das normale Leben auch: nicht an jedem Tag kann die Sonne scheinen, man muss auch mal einem Sturm standhalten. Dennoch hat mir mein Amt stets viel Freude bereitet und ich möchte mich zum Abschied bei all denjenigen bedanken, die mich in dieser Zeit unterstützt haben.

Ich danke den Mitgliedern des Gemeinderates für die meist konstruktive Zusammenarbeit. Man muss nicht immer der gleichen Meinung sein, wichtig ist, dass man die Dinge sachlich ausdiskutieren kann und letzten Endes zu einer für das Wohl unserer Gemeinde positiven Entscheidung findet. Dies ist uns, denke ich, einigermassen gelungen. Einen besonderen Dank für ihre Zuverlässigkeit darf ich hier noch an meine Stellvertreterin im Amt richten, die zweite Bürgermeisterin Frau Magda Del Negro. Einen herzlichen Dank möchte ich an dieser Stelle den Beschäftigten der Gemeinde und des Schulverbandes aussprechen. Die Kollegin-

nen und Kollegen der Verwaltung, des Bauhofes, der Kindertageseinrichtung, der Kläranlage und der Grund- und Mittelschule sind mitverantwortlich für das Gelingen des Geschehens im Ort und haben meine Arbeit als Bürgermeister stets kompetent unterstützt. Ohne sie wäre nicht nur die Umsetzung von großen Maßnahmen und Projekten wie die Generalsanierung der Grund- und Mittelschule oder die Reibersdorfer Kreuzung nicht möglich gewesen. Nein, es stünde auch das Tagesgeschäft still, die Beratung und Behandlung der Anliegen der Bürgerinnen und Bürger, die Betreuung unserer Kinder, die Reinigung der Straßen und Pflege des Parkstettener Ortsbildes.

Außerdem gilt mein Dank auch allen anderen, die durch ihre Mitarbeit zum Vorteil unserer Gemeinde und ihrer Mitbürger beigetragen haben. Ohne die Parkstettener und Reibersdorfer Ortsvereine, Firmen, Kirchen und sonstigen Organisationen wäre unser Dorfleben heute ein ganz anderes.

Bei Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, bedanke ich mich für das



entgegengebrachte Vertrauen während meiner Amtszeit. Es war mir stets ein Anliegen, für Ihre Bedürfnisse passende und gerechte Lösungen zu finden. Manchmal sind aber leider auch einem Bürgermeister die Hände gebunden.

Meinem Bürgermeisternachfolger Martin Panten wünsche ich viel Erfolg für die neue Herausforderung, Freude am Wirken und wenn nötig starke Nerven. So schön die Jahre im Amt auch waren - ich freue mich, zukünftig wieder mehr Zeit für meine Familie und Enkelkinder zu haben und meinem Hobby, dem Motorradfahren, nachgehen zu können.

Für die Zukunft Ihnen alles erdenklich Gute!

Ihr Heinrich Krempf, 1. Bürgermeister



Entwicklung von Kopfweiden im Gemeindegebiet Parkstetten

Der Landschaftspflegeverband Straubing-Bogen e.V. fördert und entwickelt in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Parkstetten sowie der Unteren Naturschutzbehörde einige Kopfweiden im Gemeindegebiet Parkstetten. Dabei werden im Zuge von Heckenpflegemaßnahmen sowohl adulte Weiden auf ca. 3,50 m geköpft als auch neue Weidenstecklinge, versehen mit geeigneten Schutzmaßnahmen gegen Biber, gesteckt. Früher hatten Kopfweiden durch die Nutzung zur Korbflechterei, Ausfachung von Fachwerkhäusern, als Verwendung

für Flechtzäune und Uferbefestigungen und nicht zuletzt als Brennholz eine viel größere wirtschaftliche Bedeutung als heutzutage. In der Vergangenheit prägten Kopfweiden unser Landschaftsbild und boten den verschiedensten Pflanzen und Tieren einen wertvollen Lebensraum. Die durchgeführte Fördermaßnahme soll die Landschaft ökologisch und ästhetisch aufwerten und zur Biotopverbesserung beitragen. Die Kopfweiden können alle Jahre oder in Zeitabständen von bis zu 10 Jahren gepflegt werden, wobei das anfallende Holz-

material auch zur Hackschnitzelproduktion verwendet werden kann.

Da es sich um eine durch staatliche Fördermittel finanzierte Maßnahme handelt, bittet der Landschaftspflegeverband Straubing-Bogen e.V. darum, keine Weidenstecklinge zu entfernen. Diese sind durch die Verbisschutzmaßnahmen und Hinweisschilder klar zu erkennen.

*Text: Ambros Köppl,
Landschaftspflegeverband
Straubing-Bogen e.V.*



Jennifer Ebenbeck ist neue Geschäftsleiterin der Gemeindeverwaltung Parkstetten

Die Verwaltungsoberinspektorin Jennifer Ebenbeck übernahm nach erfolgreichem Abschluss ihres Studiums für die 3. Qualifikationsebene der Kommunalverwaltung (früherer gehobener Dienst) zum 1. Januar 2020 die Geschäftsleitung der Gemeindeverwaltung Parkstetten. Sie löst damit Alfons Aumer ab, der die Aufgabe als geschäftsleitender Beam-

ter kommissarisch für ein Jahr erfüllte.

Jennifer Ebenbeck absolvierte nach dem Abitur 2011 zunächst eine zweijährige Ausbildung für die 2. Qualifikationsebene der Kommunalverwaltung (früherer mittlerer Dienst) bei der kreisfreien Stadt Straubing. Während der Ausbildung war sie in den verschiedensten Ämtern der Verwal-

tung eingesetzt und erhielt u. a. wertvolle Einblicke in das Stadtplanungs-, Jugend- oder Ordnungsamt. Als 2014 in Parkstetten eine Stelle frei wurde, nutzte sie die Gelegenheit, in ihre Heimatgemeinde zu wechseln. Hier war ihr Einsatzgebiet bis zum Studienbeginn im Oktober 2017 die Gemeindekasse, in der sie insbesondere mit der Buchhaltung und Gewerbesteuer betraut war.

Bürgermeister Heinrich Krempl und stellvertretender geschäftsleitender Beamter Alfons Aumer überreichten der neuen Geschäftsleiterin die Ernennungsurkunde zur Verwaltungsoberinspektorin, über die sie sich sehr freute. Beide gratulierten ihr ganz herzlich zu ihrem guten Abschluss und wünschten ihr für ihre neue Aufgabe viel Glück und alles Gute.

Text/Foto: gem



Alfons Aumer (links) und Bürgermeister Heinrich Krempl (rechts) zusammen mit Jennifer Ebenbeck.

Sie zerreißen immer noch Pappkartons, damit sie in die Papiertonne passen???

Wir geben Ihnen einen kleinen Tipp:



Bringen Sie die Kartons während der Öffnungszeiten in den Wertstoffhof – dort steht nämlich ein Presscontainer, in den Sie mühelos den kompletten Karton einwerfen können!

BISCHER

ZWEIRAD · WERKSTATT

Reparatur und Wartung
von Fahrrad, Roller, Motorrad und Quad

Vladimir Bischer · Zweiradmeister
Industriestraße 2 · 94365 Parkstetten
T 09421 – 9684300 · vladimirbischer@gmail.com

Bischer

Gase & mehr

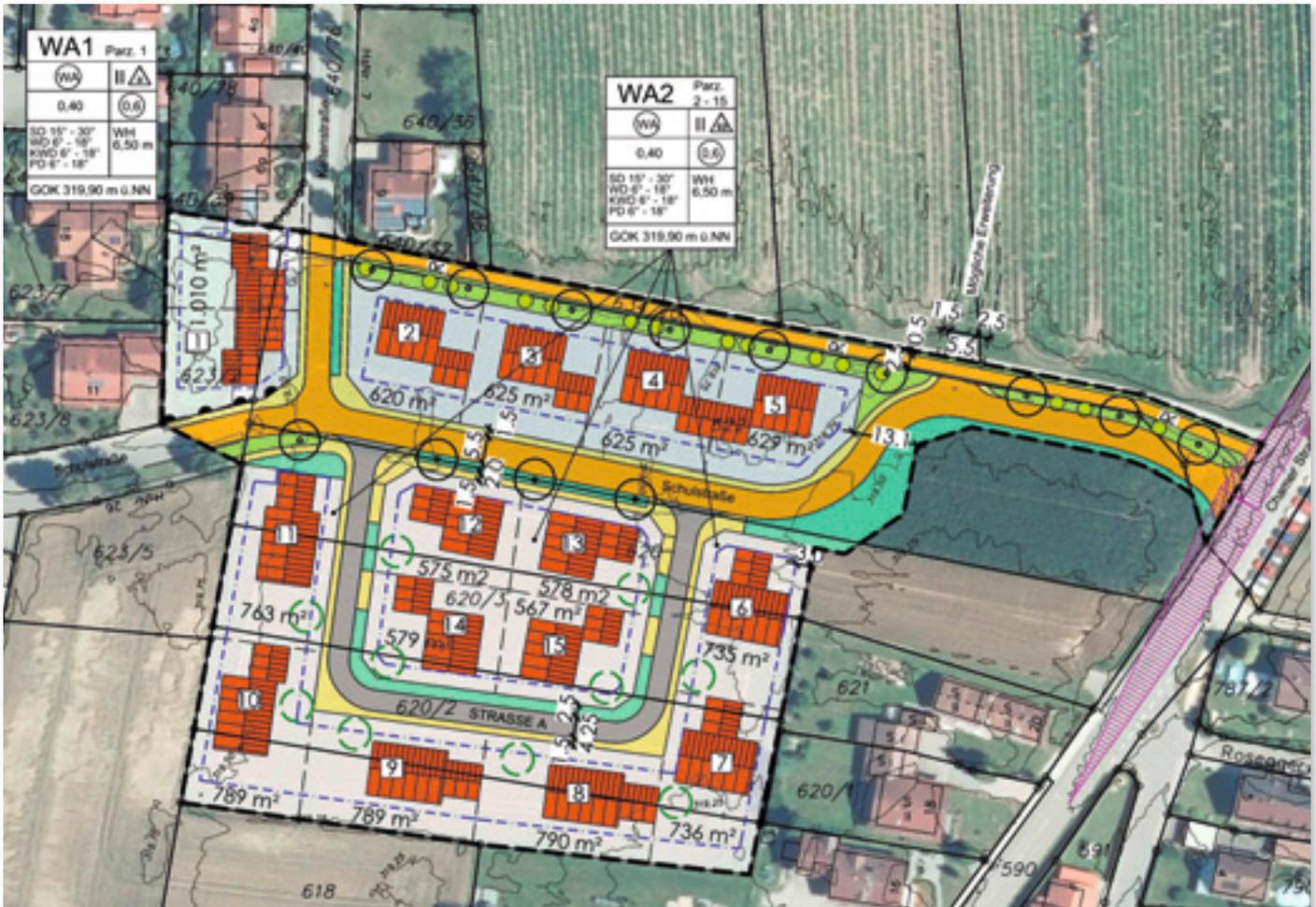


- Technische Gase zum Schweißen, für Camping, Küche und Baustelle, Ballongas
- Schweißtechnik und Zubehör
- Schankgase und Reinigungsmittel für die Gastronomie

Vladimir Bischer
Industriestraße 2 · 94365 Parkstetten
T 09421 – 9684301 · info@bischer-gase.de



Ein neues Baugebiet entsteht zwischen der Schulstraße und der Chamer Straße



Entwurfsplan des geplanten Baugebietes Mitterfeld III, Stand: März 2020

Das Baugebiet Mitterfeld III liegt am östlichen Rand des Ortskerns von Parkstetten zwischen der Schulstraße im Westen und der Chamer Straße im Osten. Es umfasst eine Größe von ca. 15.806 Quadratmetern. Es werden 15 Bauparzellen ausgewiesen und es

wird als allgemeines Wohngebiet festgesetzt. Das Baugebiet ist für eine Bebauung mit Einzelhäusern und Doppelhäusern vorgesehen. Die Festlegung des Kaufpreises sowie die Vermarktung der Bauparzellen sind für Frühjahr 2021 geplant.

Schriftliche Bewerbungen für die einzelnen Bauparzellen sind an folgende E-Mail-Adresse zu senden: aumer@parkstetten.de.

Text: gem/Foto: MKS Architekten-Ingenieure GmbH, Ascha



Home | e-Scan | Naturheilkunde | Sie, Er & Wir | Beauty Moments | Kontakt
 Apotheke St. Georg | Schulstraße 10 | 94365 Parkstetten | Tel. (09421) 84670 | Fax. (09421) 846770
www.apotheke-parkstetten.de | www.apo-st-georg-parkstetten.de | info@apotheke-parkstetten.de
 Apothekerin Sonja Rothhammer | weitergebildet mit der Bereichsbezeichnung Homöopathie und Naturheilverfahren BLAK



Gerne unterstützen wir Sie kompetent
gesund zu bleiben
und sich in Ihrem Körper
wohl zu fühlen.

Genießen Sie
frische erholte Zellen
und wunderbare Verpackungen
unserer Wohlfühlkuren.





Außergewöhnliche Leistungen und ehrenamtliches Engagement beim Ehrenabend der Gemeinde gewürdigt

Die Gemeinde Parkstetten gratulierte am Donnerstagabend, 9. Januar 2020, im Café Speiseder im Rahmen der Jahresschlussfeier ihren Bürgerinnen und Bürgern zu besonderen Leistungen und dankte allen, die sich durch ihr ehrenamtliches Engagement hervorgehoben haben.

Bürgermeister Heinrich Krempl informierte eingangs über die Aktivitäten des vergangenen Jahres und über geplante Vorhaben in der Gemeinde. Das neue Baugebiet Münsterer Straße wurde fertiggestellt, alle Parzellen verkauft und die ersten Rohbauten stehen schon. Das nächste Baugebiet ist in Vorbereitung und wird wahrscheinlich 2021 zum Verkauf angeboten. Die Kläranlage und die Pumpstationen wurden saniert. Die Feuerwehr Parkstetten erhielt ein neues Feuerwehrfahrzeug. Heuer steht die Sanierung der Bogener Straße an. Die Planungen für einen Krippenbau werden vorangetrieben. Zudem laufen Pla-

nungen für einen kommunalen Wohnungsbau. In Sachen Hochwasserschutz ist nun endlich der Planfeststellungsbescheid erlassen worden und mit einem baldigen Baubeginn ist zu rechnen. Die Entwicklung der Gemeindefinanzen ist sehr erfreulich. Der Kassenkredit ist durch den Kauf von Grundstücken zwar belastet, der gleicht sich jedoch mit dem Verkauf des nächsten Baugebietes in der Gemeindekasse wieder aus. Die Schulden des Schulverbandes verringerten sich um 258.572 Euro.

Für Krempl sei dies die letzte Jahresschlussfeier als amtierender Bürgermeister. Parkstetten habe sich hervorragend entwickelt und sehe einer guten Zukunft entgegen. Krempl bedankte sich bei allen, die ihn in der Zeit als Bürgermeister unterstützt und zu dieser guten Entwicklung der Gemeinde in irgendeiner Weise beigetragen haben. Einen besonderen Dank sprach er allen Gemeinderäten, den

beiden Feuerwehren und ihren Kommandanten Robert Wacker für Parkstetten und Christian Probst für Reibersdorf, allen Gemeindebediensteten sowie allen ehrenamtlich Tätigen aus, die mit ihrem Einsatz und Engagement die Gemeinde attraktiv, lebens- und liebenswert erhalten. „Die größte Anerkennung möchte ich Alfons Aumer aussprechen. Ein Jahr lang meisterte er die Geschicke der Gemeinde als geschäftsleitender Beamter. Das war eine schwierige und stressige Zeit für ihn, aber Hut ab, alles, alles ist sehr gut vonstattengegangen! Unser großer Respekt gilt aber auch unserer neuen geschäftsleitenden Beamtin Jennifer Ebenbeck. Sie hat sich sehr schnell in die neue Aufgabe eingearbeitet und führt die Verwaltung nun schon souverän, bravurös und mit großem Elan“, so Bürgermeister Krempl. Ingrid Weber war als Reinemachfrau über 27 Jahre bei der Gemeindeverwaltung Parkstetten beschäftigt und erledigte ihre



Die anwesenden erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler zusammen mit Bürgermeister Heinrich Krempl (links).

Arbeiten sehr pflichtbewusst, zuverlässig und verantwortungsvoll. Am 31.12.2019 ist sie aus ihrem Arbeitsverhältnis ausgeschieden, um den wohlverdienten Ruhestand anzutreten.

Gleich zweimal Grund zum Feiern gab es beim **EC Rothammer Parkstetten**. Die Damenmannschaft der Eisstockschiützen erkämpfte sich in der Bezirksliga-Meisterschaft in Vilsbiburg den 3. Platz, punktgleich mit dem 2., und steigt somit in der nächsten Saison verdient in die Bezirksoberliga auf. Die 3. Herrenmannschaft ergatterte sich in der Kreisliga den Meistertitel und zeigt ab sofort in der Kreisoberliga ihr Können.

Die **U18-Junioren des TC Parkstetten** konnten sich die Meisterschaft in der Kreisklasse 2 holen und erarbeiteten sich damit den Aufstieg in die Kreisklasse 1. Das junge Team von Trainer Karl Rohrmüller zeigte über die Saison hinweg bestes Tennis und fuhr damit Siege gegen fast alle anderen Mannschaften ein – lediglich einmal musste man sich mit einem Unentschieden zufriedengeben.

Michael Baumann und **Klaus Kagerbauer** spielten als fester Bestandteil der ersten Herrenmannschaft des TSV Oberalteich in der Tischtennis-

Landesliga Südsüdost. Obwohl man bis zum letzten Spieltag die Tabelle noch anführte, reichte es dann doch „nur“ für Tabellenplatz 2. Die anschließende Relegation verlief zwar zunächst auch nicht wie erhofft, dennoch konnte sich das Team am Ende den Aufstieg in die Verbandsliga Südost, der höchsten Tischtennisliga Bayerns, ergattern.

In der Saison 2018/2019 holten sich **Alexander Hien**, **Sebastian Kögl** und **Johannes Waasmaier** mit der DJK Straubing verdientermaßen die Meisterschaft in der Kreisklasse Straubing. Die Mannschaft war sowohl offensiv als auch defensiv die beste der Liga. Mit 68 Treffern stellte man das Können im Toreschießen unter Beweis, aber auch der Abwehr rund um Torhüter Alexander Hien konnte mit nur 29 Gegentreffern keiner etwas vormachen.

Sehr erfolgreich war auch in diesem Jahr wieder **Dr. Florian Herpich** vom Ruderclub Deggendorf. Bei den deutschen Meisterschaften im Ergometer-Rudern in Starnberg verpasste er mit Platz 4 bei den Männern von 50 - 54 Jahren knapp das Treppchen. Siegreich ging er bei der bayerischen Rudermeisterschaft in Schweinfurt aus dem Rennen, bei dem er den

Meistertitel im Master Einer der Erwachsenen und den Vizetitel im Master Doppelvierer für sich entscheiden konnte. Außerdem belegte Dr. Herpich beim Regensburger Regattarennen den 1. Platz im Master Einer D sowie zweimal den 2. Platz im Doppelvierer.

Auch **Johannes Herpich** bewies 2019 Sportsgeist und Disziplin bei diversen Ruderwettkämpfen. So wurde er, obwohl er freiwillig in einer höheren Altersklasse startete, bayerischer Vize-Meister bei der Rudermeisterschaft in Schweinfurt in der Juniorenklasse der 17- bis 18-Jährigen. Bei der deutschen Meisterschaft im Ergometer-Rudern in Starnberg konnte er seine eigene Vorjahresleistung überbieten und erzielte einen soliden 6. Platz bei den 15- bis 16-jährigen Junioren der Leichtgewichtsklasse. Auch bei der Regensburger Ruderregatta überzeugte er mit einem 1. und zwei 3. Plätzen.

Paulina Nagengast durfte sich letztes Jahr mit der Damenmannschaft I der Wilden Wespen Steinach über den Aufstieg in die Volleyball-Landesliga freuen. Teamstark setzten sie sich gegen ihre Gegner durch und eroberten sich so die Meisterschaft in der Bezirksliga.



Die anwesenden Geehrten mit Bürgermeister Heinrich Krempf (links)

Michael Neuhäusler sicherte sich in Landau den bayerischen Meistertitel im Dreiband-Karambol der Senioren in der Altersklasse Ü60. Der Spieler des Billardclubs Landau setzte sich im Modus „Jeder gegen Jeden“ gegen seine Mitstreiter eindrucksvoll durch. Im Finale stand der Sieg für ihn zunächst trotz Heimvorteils und einer bis dahin nur einzigen Niederlage auf der Kippe. Er bewies jedoch Nervenkraft und sicherte sich die Meisterschaft.

Bei der deutschen Karatemeisterschaft in Chemnitz belegte **Martina Reil** sowohl einzeln als auch im Team den 3. Platz, bei der deutschen Jugendmeisterschaft in Erfurt bei den U21-Damen den 2. und im Team-Wettkampf den 5. Platz. Ebenfalls den Vize-Titel holte sie sich bei der Bayerischen Meisterschaft der Leistungs- und Masterklassen in Waldkraiburg. Beim Internationalen Rhein Shiai Karate Turnier am Nürburgring erkämpfte sich Martina Reil in der Wettkampfkategorie Kumite Senioren -68 kg die Goldmedaille.

Miriam Seufert eroberte sich mit ihren Team-Kolleginnen den deutschen Meistertitel im Kata-Team U21 in Erfurt mit großem Punktevorsprung. Bei der deutschen Meisterschaft in Chemnitz, bei der sie in einer

höheren Altersklasse startete, holte sie im Kata-Team der Damen Platz 3. Bei den bayerischen Meisterschaften in Waldkraiburg sicherte sie sich die Goldmedaille im Kumite -53 kg Junioren und die Bronzemedaille sowohl für die Kategorie Kata-Einzel als auch für die Kata-Mannschaft der Junioren. Auch bei der Bayerischen Meisterschaft der Leistungs-/Masterklasse, in der sie auch eine Kategorie höher startete als ihre Altersklasse, erreichte sie mit ihrem Kata-Team den 1. Platz. Bei der Bezirksmeisterschaft Oberbayern in Erding wie auch bei den Austrian Open in Salzburg erkämpfte sie sich einzeln und im Team jeweils Plätze auf dem Treppchen.

Mit ihrem Gesang im Vokalensemble der Kreismusikschule begeisterte **Sina Vöst**. Für ihr Talent wurde sie mit dem Jugendförderpreis für begabte Schülerinnen und Schüler der Kreismusikschule ausgezeichnet.

Die Bodybuilderin **Tamara Wurzinger** holte sich den Meistertitel in der Kategorie Bikini Fitness III über 1,69 m bei der Internationalen Bayerischen Meisterschaft in Erlangen sowie Platz 5 bei der Internationalen Süddeutschen Meisterschaft.

Die **Dr.-Johann-Stadler-Grund- und Mittelschule** erhielt bereits zum

11. Mal die Auszeichnung „Umweltschule in Europa“. Die Auszeichnung wurde vom Bayerischen Umweltminister Thorsten Glauber bei einem Festakt in Regensburg an Frau Leibl, die die Agenda-Kinder seit Jahren an der Schule vorbildlich betreut, verliehen.

Spende Blut – Rette Leben. Diesem Motto folgen seit vielen Jahren **Hans Jürgen Haselbeck, Andreas Seufert** und **Harald Ducht**. Sie traten bereits 50-mal zum Blutspenden an. Diese selbstlose Hilfe für Kranke und Verletzte verdient Respekt und Anerkennung.

Am 01.10.1985 eröffnete **Dr. Franz Xavier Maier** seine Arztpraxis in Parkstetten. Diese befand sich damals noch im Erdgeschoss des Rathauses. Mit zunehmender Zahl an Patienten wurde ein Umzug in die jetzige Praxis am Rathausplatz nötig. Nach über 34 Jahren verabschiedete sich nun Dr. Maier zum 31.12.2019 in den wohlverdienten Ruhestand. Krempl dankte ihm, dass er den Parkstettenern in dieser langen Zeit als ihr „Dorf-Doktor“ zur Seite gestanden habe.

Klaus Müller ist bereits seit über 40 Jahren als ehrenamtlicher Sanitäter im Rettungsdienst des Bayerischen Roten Kreuzes tätig. Er leistet damit



Bürgermeister Heinrich Krempl (links) mit den anwesenden Mitgliedern des Gemeindeboten-Redaktionsteams und des Arbeitskreises Ferienprogramm.

einen unbezahlbaren Dienst am und für den Menschen.

Christl Eder ist seit nunmehr 30 Jahren als ehrenamtliche Außenstellenleiterin der VHS Straubing-Bogen für die Gemeinde Parkstetten im Einsatz. Sie leistet damit einen großen Beitrag zur Bildungsarbeit der VHS und trägt zur Attraktivität der Gemeinde bei. Frau Eder erhielt die Ehrennadel in Gold.

Ein weiteres Urgestein beim EC Rothammer ist **Armin Foidl**, der dem Verein seit mittlerweile zehn Jahren als 2. Vorsitzender verbunden ist. Herr Foidl erhält die Ehrennadel in Bronze.

Alfred Schießwohl ist vom EC Rothammer nicht wegzudenken. Seit 35 Jahren ist er ohne Unterbrechung in der Vorstandschaft tätig. Davon bekleidete er früher zehn Jahre lang das Amt des zweiten Sportwarts und ist nun seit mittlerweile 15 Jahren der erste Sportwart des Vereins. Herr

Schießwohl erhält die Ehrennadel in Gold.

Seit 14 Jahren aktiv beim FC Bayern Fanclub Parkstetten ist **Florian Schindler**. Von 2007 bis 2019 war er erster Vorsitzender des Fanclubs. Er hat den Verein in dieser Zeit sehr geprägt. Ohne sein langjähriges ehrenamtliches Engagement würde der Fanclub heute nicht so dastehen wie er jetzt dasteht. Herr Schindler erhält die Ehrennadel in Bronze.

Wahlen sind gelebte Demokratie! Um diese jedoch ordnungsgemäß durchführen zu können, bedarf es auch immer der Mithilfe der Bevölkerung. **Anton Dünstl** und **Christine Wolf** haben dies erkannt und standen deshalb in der Vergangenheit immer wieder als Wahlhelfer zur Verfügung. Als Dank erhalten beide eine Urkunde und die Ehrennadel der Bundesrepublik Deutschland.

Ein großes Lob verdient die Organisation und Durchführung des **Ferien-**

programms, das 2019 bereits zum elften Mal abgehalten wurde. Die Verantwortlichen für das Ferienprogramm waren Birgit Bauer, Anton Dünstl, Günther Eckmann, Kathrin und Thomas Friedl, Elmar Obermeier und Birgit Rohrmüller.

Der besondere Dank des Bürgermeisters galt auch den ehrenamtlichen Mitarbeitern des **Gemeindeboten-teams**: Sylvia Foidl, Karl Klostermeier, Franz Rasch, Anita Sparrer sowie Josef Wals.

Wie jedes Jahr erfolgte im September Gemeindeboten ein Aufruf an alle Bürgerinnen und Bürger sowie an alle Vereine, erfolgreiche Sportler und im Ehrenamt engagierte Gemeindeglieder an die Gemeinde zu melden. Die Gemeinde weist darauf hin, dass nur die Personen ausgezeichnet werden können, die der Gemeindeverwaltung auch gemeldet werden. Grundlage für die Ehrungen sind die Ehrungsrichtlinien der Gemeinde.

Text: gem/Fotos: br, Karl Rohrmüller

DREI SÄULEN FÜR IHRE GESUNDHEIT ...



Naturheil-Zentrum Bogen



Osteopathie

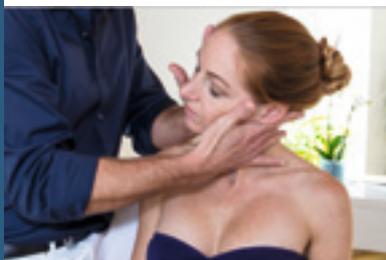
Neuraltherapie

Naturheilkunde

www.NZ-Bogen.de



Physio-Zentrum Bogen



Physiotherapie

Krankengymnastik

Manuelle Therapie

www.PZ-Bogen.de



Trainings-Zentrum Bogen



EMS-Training

Rückentraining

Gesundheitstraining

www.TZ-Bogen.de

Weitere Informationen sowie Terminvereinbarung unter **09422 / 80 93 11**. Gemeinsame Adresse: **Mussinstraße 5 in Bogen**



„Respekt euch allen!“ Jugendsportler des Jahres 2019 geehrt

Elf junge Parkstettener Sportlerinnen und Sportler wurden am Donnerstagabend, 16.01.2020, von der Gemeinde Parkstetten in den Sitzungssaal des Rathauses eingeladen. Im Beisein der Gemeinderäte und Eltern würdigte Bürgermeister Heinrich Krempf deren sportliche Erfolge im Jahr 2019. Sie erkämpften sich entweder alleine oder in einer Mannschaft bei Meisterschaften einen Platz unter den Besten.

Parkstetten sei zwar keine so große Gemeinde, habe dafür aber eine große Anzahl an erfolgreichen jugendlichen Sportlerinnen und Sportlern. „Dieser Ehrenabend ist die Anerkennung für eure Leistungen. Denn viel Ehrgeiz, ein enormer Trainingsfleiß, Selbstdisziplin und viel Muskularbeit sind erforderlich, um solche Erfolge einzufahren. Wir sind

stolz auf euch – macht weiter so!“, so Bürgermeister Heinrich Krempf.

Luisa Grabner spielt Volleyball beim FTSV Straubing und ist Nachwuchsspielerin des Volleyball-Bundesligisten NaWaRo Straubing. Bei der niederbayerischen Meisterschaft in Straubing sowie bei der südbayerischen Meisterschaft konnte sie sich jeweils mit ihrem Team den Titel in der Altersklasse U14 holen. Bei der Bayerischen Meisterschaft in Straubing feierte sie den bayerischen Vizemeistertitel. Einen guten fünften Platz erspielte sich das Team bei der deutschen Volleyball-Jugendmeisterschaft in Kaufbeuren, bei der der FTSV die einzige bayerische Mannschaft war.

Antonia Herpich spielt ebenfalls beim FTSV und ist auch Nachwuchs-

spielerin des Volleyball-Bundesligisten NaWaRo. Bei der deutschen Vereinsmeisterschaft im Beachvolleyball in Hamburg konnte das U15-Team den ersten deutschen Vereinsmeistertitel in der Geschichte im Beachvolleyball für den FTSV Straubing holen. Bei der niederbayerischen Meisterschaft in Straubing und bei der südbayerischen Meisterschaft in Sonthofen konnte sie mit ihrer Mannschaft jeweils den Meistertitel feiern. Bei der bayerischen Meisterschaft in Ansbach konnte sich die U16 den bayerischen Vizemeistertitel sichern.

Außerdem ist Antonia Herpich eine erfolgreiche Ruderin beim Ruderclub Deggendorf. Bei der bayerischen Rudermeisterschaft in Schweinfurt holte sie sich mit mehreren Bootslängen Vorsprung den Meistertitel im Leichtgewichtseiner der Mädchen.



Bürgermeister Heinrich Krempf zusammen mit den anwesenden jungen Sportlerinnen und Sportlern der Gemeinde Parkstetten, auf die er sehr stolz ist.

Den 1. Platz erkämpfte sich Antonia bei der Regensburger Ruderregatta, bei der sie in der älteren Jahrgangsklasse (15/16) starten musste.

Florian Bauer spielt beim IHC Atting Inlinehockey. Mit der Schülermannschaft (U13) des IHC Atting holte er sich den bayerischen Meistertitel und konnte somit den Titel aus dem Vorjahr souverän verteidigen. Bei der deutschen Schülermeisterschaft in Velbert konnte Florian mit seinem Team einen guten 5. Platz erreichen. Bei der deutschen Meisterschaft im Ergometer-Rudern in Starnberg ruderte sich **Andreas Herpich**, der für den Donau-Ruderclub Deggendorf startete, mit 5798 Metern in der Altersklasse 11/12 Jahre Leichtgewicht zum Vizemeistertitel.

Luca Kagerbauer spielt beim TSV Oberalteich erfolgreich Tischtennis. Beim Verbandsranglistenturnier in Regenstauf konnte er sich den 1. Platz sichern. Den 5. Platz der Schüler B erkämpfte er sich beim Landesbereichsturnier Bayern Süd in Putzbrunn.

Auch **Moritz Lerner** spielt in der Jugendmannschaft U16 beim IHC Atting Inlinehockey. Diese konnte sich den bayerischen Vizemeistertitel holen und qualifizierte sich somit für die deutsche Meisterschaft in Krefeld, bei der man sich über den 4. Platz freuen konnte.

Sehr viele Erfolge konnte auch **Jennifer Dorfner**, vom Karate-Do Straubing, verbuchen. Bei der bayerischen Karatemeisterschaft der Kinder

in Fürth holte sie sich mit dem Kata-Team Kinder A+B den 2. Platz und in Kumite -35 kg den 3. Platz. Einen sehr guten 2. Platz holte sie sich bei der oberbayerischen Karatemeisterschaft in Erding im Kata Einzel US Kinder A Nachwuchs. Beim Kids-Cup in Röthenbach belegte Jennifer jeweils einen 1. Platz im Kata Team A+B, einen 1. Platz im Kumite und einen 2. Platz im Kata-Einzel. Beim internationalen Eurocup in Zell am See erzielte sie den 1. Platz im Mädchen Team U 10.

Ein weiteres erfolgreiches Mitglied beim Karate-Do Straubing ist **Pascal Obermeier**. Er holte sich bei den bayerischen Meisterschaften sowohl bei der Jugend Kumite -57 kg als auch bei den Schülern A Kumite +49 kg den Meistertitel. Auch bei der oberbayerischen Meisterschaft konnte er sich den 1. Platz in der Klasse -57 kg sichern.

Viola Obermeier vom Karate-Do Straubing holte sich bei der oberbayerischen Meisterschaft des Bayerischen Karatebundes für Schüler, Jugend und Junioren den 3. Platz bei den Schülern B Kumite +36kg.

Johanna Schütz vom Karate-Do Straubing konnte viele Erfolge im Karatesport feiern. Bei der Bayerischen Meisterschaft in Fürth sicherte sie sich den Bayerischen Meistertitel in Kata Team Kinder A+B, den Vizemeistertitel in Kata Einzel Kinder A und den 3. Platz in Kumite Kinder bis 30 kg. Bei der oberbayerischen Karatemeisterschaft in Erding konnte sich Johanna bei den Kata Kinder A Nach-

wuchs den Titel holen. Beim Eurocup in Zell am See belegte sie mit dem Kata-Team den 1. Platz. Beim Kids-Cup in Röthenbach bei Nürnberg konnte sie sich jeweils den 1. Platz in Kata Bambinis Mannschaft und Kata Ministars sichern. Außerdem belegte Johanna den 3. Platz in Kumite Ministars -135 cm.

Bei der bayerischen Karatemeisterschaft der Kinder in Fürth konnte sich **Leonhard Wittmer**, der auch für den Karate-Do Straubing kämpft, mit dem Kata-Team den Meistertitel holen. Außerdem belegte er jeweils den 3. Platz im Kata-Einzel U10 und in Kumite -30 kg. Den oberbayerischen Meistertitel konnte sich Leonhard in Kumite erkämpfen. Außerdem belegte er den 3. Platz in Kata-Einzel. Einen tollen 1. Platz im Kata-Team U 10 und 3. Platz im Kata Einzel konnte sich Leonhard beim internationalen Eurocup im Karate in Zell am See holen.

Bürgermeister Heinrich Krempf lobte die außerordentlichen sportlichen Leistungen aller, ermunterte sie zum Weitermachen und überreichte als Anerkennung Parkstettenschecks. Für die jungen Sportlerinnen gab es zusätzlich noch einen kleinen Blumenstrauß. Grundlage für die Ehrungen sind die Ehrungsrichtlinien der Gemeinde. Die Gemeinde möchte darauf hinweisen, dass nur die Personen ausgezeichnet werden können, die der Gemeindeverwaltung auch gemeldet werden.

Text: gem/Foto: br

PFLASTERBAU GEBHARD

Erdarbeiten, Lader- und Minibaggerarbeiten

Harthofer Straße 10
94365 Parkstetten

Tel. 0 94 21 / 2 17 51
0151 / 16 68 55 68
Fax 0 94 21 / 96 38 30





„Sind stolz auf so schlaue junge Leute“

Gratulation für die hervorragenden Leistungen in Schule und Ausbildung

Die Gemeinde Parkstetten spricht nicht nur den erfolgreichen Sportlerinnen und Sportlern und im Ehrenamt engagierten Bürgerinnen und Bürgern Anerkennung und Respekt aus, sondern auch den Jahrgangsbesten bei Schulabschlüssen und Prüfungsbesten unter den Auszubildenden. Deshalb lud Bürgermeister Heinrich Krempl am Donnerstag, 23. Januar 2020, ins Rathaus ein, um ihnen persönlich zu ihren außerordentlichen Leistungen zu gratulieren.

„Wir sind stolz darauf, dass wir in Parkstetten so schlaue junge Leute haben“, so Bürgermeister Heinrich Krempl. Nicht nur die Intelligenz alleine reiche aus, um solche hervorragende Leistungen zu erreichen. Es gehören auch Fleiß und Disziplin dazu und die Freizeit müsse man oftmals hinten anstellen.

Neun von 55 Abiturientinnen des Ursulinen-Gymnasiums Straubing erreichten die Note 1. Unter diesen neun war **Madeleine Bauer**. Außerdem

hat sie für ihre herausragenden Leistungen im Fach Mathematik den Abiturpreis der Deutschen Mathematiker Vereinigung erhalten.

Unter den 112 Absolventen der Jakob-Sandtner-Realschule, denen im Juli 2019 ihr Abschlusszeugnis zur mittleren Reife überreicht wurde, zählte **Benedikt Friedl** zu den 14 Schülern, die eine Durchschnittsnote zwischen 1,0 und 1,5 erzielten.

Michael Stieglmeier und **Sophie Höfer** zählten zu den 11 von 45 Absolventen des Johannes-Turmair-Gymnasiums in Straubing, die einen Abiturschnitt bis 1,5 erzielten.

Von 67 Abiturienten des Veit-Höser-Gymnasiums in Bogen erzielten zwölf ein Einser-Abitur, darunter waren **Emma Klinge** und **Luise Liebig**.

Im März 2019 bekamen 57 Absolventen bei der Freisprechungsfeier der Innung für Elektro- und Informationstechnik im Sparkassensaal ihre Zeug-

nisse. Von den 57 erreichten sieben eine Einser-Note. Zu diesen Einser-Absolventen gehörte **Maximilian Kiermeier**.

Julia Paintinger erhielt im Juli 2019 ihr Zeugnis an der Staatlichen Berufsschule 1 in Deggendorf. Sie absolvierte bei der Firma Strama-MPS Maschinenbau eine Ausbildung zur Elektronikerin für Betriebstechnik und schloss ihre Ausbildung mit einer Gesamtnote 1,0 ab. Als Klassenbeste erhielt sie den Staatspreis.

Wie jedes Jahr erfolgte im September Gemeindefoten ein Aufruf an alle Bürgerinnen und Bürger, besondere Verdienste und Leistungen von Gemeindefotobürgern an die Gemeinde zu melden. Die Gemeinde weist darauf hin, dass nur die Personen ausgezeichnet werden können, die der Gemeindeverwaltung auch gemeldet werden. Grundlage für die Ehrungen sind die Ehrungsrichtlinien der Gemeinde.

Text: br/Foto: Johannes Lohmann



Bürgermeister Heinrich Krempl (links) und geschäftsleitende Beamtin Jennifer Ebenbeck (rechts) gratulierten den anwesenden erfolgreichen jungen Leuten, Madeleine Bauer und Michael Stieglmeier, zu ihren tollen Leistungen.



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wenn im Frühjahr der Schnee und das Eis von den Straßen und Gehwegen verschwunden sind, bleibt wie jedes Jahr der Streusplitt zurück.

Wir bitten alle Anlieger, die vor ihren Grundstücken vorbeiführenden Gehwege und Straßen zu kehren.

Achten Sie bitte darauf, dass die in Ihrem Straßenbereich befindlichen Sinkkästen nicht zum Abfall-eimer für den anfallenden Streusplitt werden. Zum einen ersparen Sie damit die Kosten für teure Sandräumarbeiten in der Kläranlage, die zu Lasten der Allgemeinheit gehen, zum anderen leisten Sie einen wesentlichen Beitrag zur Verschönerung des Ortsbildes.

Die Gemeinde unterstützt Sie auch weiterhin in Ihren Kehrpflichten und wird die Straßen, Wege und Gehsteige in gewissen Abständen mit der Kehrmaschine vom Bauhof reinigen lassen. Für die Bürger ist dies eine kostenlose Zusatzleistung der Gemeinde. Trotz der Unterstützung durch diese Kehrmaschine entfällt die Kehrpflicht der Hauseigentümer nicht!

Ihre Gemeinde



Wir gratulieren Frau Monika Heger

Im Februar feierte Monika Heger ihren 60. Geburtstag. Sie ist für die Sauberkeit in unserer Grund- und Mittelschule zuständig und erledigt ihre Aufgabe stets mit großem Eifer und Sorgfalt. Frau Heger ist seit September 2000 beim Schulverband Parkstetten beschäftigt. Vorher unterstützte

sie uns seit 1997 immer wieder mal im Bedarfsfall als Krankheits- und Urlaubsvertretung, wofür wir sehr dankbar waren.

Wir wünschen Frau Heger für ihre weiteren Lebensjahre viel Glück, Gesundheit und Gottes Segen!



Konrektorin Gabriele Gläser-Schötz gratuliert Frau Heger ganz herzlich zu ihrem 60. Geburtstag.



**Gemeinsam
allem
gewachsen.**



sparkasse-niederbayern-mitte.de

Mit unserem gesellschaftlichen Engagement fördern wir Gemeinschaft. Neben guter Beratung und fairen Finanzdienstleistungen ist das der Kern der über 200 Jahre alten Sparkassen-Idee.

 Sparkasse
Niederbayern-Mitte

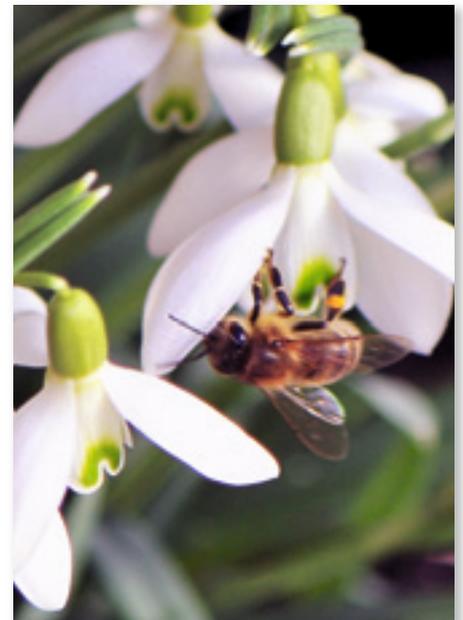


Ingrid Weber in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet



Im Dezember war für Ingrid Weber der letzte Arbeitstag in der Gemeinde Parkstetten. Sie war für die Sauberkeit in der Gemeindeverwaltung zuständig und erledigte ihre Aufgabe sehr gewissenhaft und mit großem Engagement. Frau Weber war seit 1. Juni 1992 bei der Gemeinde Parkstetten beschäftigt.

Wir wünschen Frau Weber für ihre weiteren Lebensjahre alles erdenklich Gute, viel Glück, Gesundheit und Gottes Segen!



Bürgermeister Heinrich Krempf bedankte sich bei Frau Weber ganz herzlich für die sehr gute Arbeit und ihr Engagement.

Foto: Peter Seubert



Der ZAW Straubing Stadt und Land informiert:

Sondermüllsammeltermin in Parkstetten am 6. Juni 2020 von 11 Uhr bis 12 Uhr am Wertstoffhof Parkstetten.

Sondermüll kann das ganze Jahr über zu den üblichen Öffnungszeiten auch am Entsorgungszentrum Straubing, Sachsenring 31, 94315 Straubing abgegeben werden.

Hinweise:

- Die Abgabe von Sondermüll bis zu einem Gewicht von 10 kg pro Anlieferer ist kostenlos. Dazu zählen Lacke, Reinigungsflüssigkeiten, Düngemittel, Pflanzenschutzmittel oder Chemikalien.
- Kostenpflichtige Abfälle wie Altöl, Ölfilter und Feuerlöscher werden nicht angenommen. Diese sind an der stationären Sammelstelle im Entsorgungszentrum am Sachsenring 31 in Straubing abzugeben.





Eintrag ins Goldene Buch der Gemeinde

Im Nachgang vom CSU-Neujahrsempfang am Sonntagabend, 12.01.2020, in der Mehrzweckhalle der Schule Park-

stetten trug sich die Landtagspräsidentin Ilse Aigner noch ins Goldene Buch der Gemeinde Parkstetten ein.

Text: Straubinger Tagblatt

Foto: Norbert Schmid,

veröffentlicht im Straubinger Tagblatt am 16.01.2020



Sitzend von links: Bürgermeister Heinrich Krempl, Landtagspräsidentin Ilse Aigner und Landrat Josef Laumer. Stehend von links: CSU-Ortsvorsitzender Elmar Obermeier, stellvertretende Landrätin Barbara Unger, Andreas Aichinger, Fraktionsvorsitzender Ewald Seifert, MdB Alois Rainer, Bezirksrat Franz Schreyer, Oberbürgermeister Markus Pannermayr, Kreisvorsitzender MdL Josef Zellmeier.



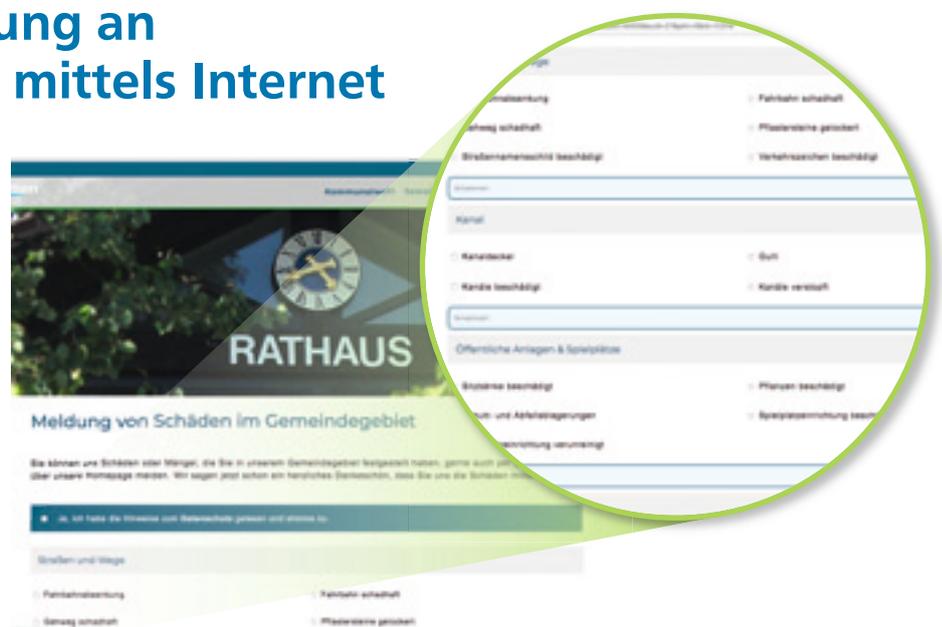
Schadenmeldung an die Gemeinde mittels Internet

Schäden oder Mängel, die Sie in unserem Gemeindegebiet festgestellt haben, können Sie gerne auch per E-Mail bzw. über unsere Homepage melden.

Die Schadenmeldung finden Sie unter www.parkstetten.de unter Gemeindeinfos/Formulare.

Wir sagen jetzt schon ein herzliches Dankeschön, dass Sie uns Schäden mitteilen!

Ihre Gemeindeverwaltung





Bäume tragen zu einem gesunden Klima bei. Helfen Sie zum Erhalt der Bäume mit!

Bäume tragen nicht nur zu einem gesunden Klima bei, sie prägen auch das Erscheinungsbild unserer Heimatgemeinde. Sowohl alte als auch junge Bäume brauchen Schutz und Pflege, damit sie möglichst lange erhalten bleiben. Aufgrund von Wassermangel, verfestigten Oberflächen, parkenden Autos, Streusalz und vielem mehr können unsere Bäume jedoch in Mitleidenschaft gezogen werden. Gerade der Wassermangel hat ihnen im vergangenen Sommer sehr zugesetzt. Grundsätzlich kümmert sich der Bauhof um die Pflege dieser Bäume. Unser Bauhof-Team hat gerade im Frühjahr und Sommer durch die Pflege der vielen gemeindlichen Grünflächen bereits alle Hände voll zu tun. Daher wäre es wirklich toll, wenn unsere Gemeindebürger, zusätzlich zum Bauhofteam, in langen Trockenphasen diese Bäume gießen könnten. Denn gerade die noch jungen Bäume überstehen leider längere

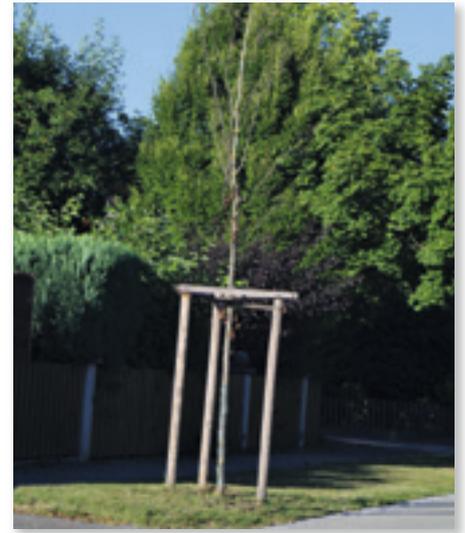
Trockenphasen nur sehr schlecht. Zudem brauchen die Bäume auch im Winter ausreichend Wasser – auch wenn man das gerne vergisst. Bäume atmen selbst im Winter und brauchen deshalb Wasser.

Eine weitere Möglichkeit wäre, langfristig eine Baumpatenschaft zu übernehmen. Baumpaten kümmern sich zuverlässig um den Baum, indem sie z.B. die Baumscheibe des Patenbaumes sauber halten, ihn regelmäßig mit Wasser versorgen, bei Bedarf vorhandene Wildkräuter entfernen, Beschädigungen oder krankhafte Veränderungen der Gemeinde melden, usw. Wer daran Interesse hat, kann uns gerne kontaktieren: Tel. 09421 9933-14, E-Mail: gemeinde@parkstetten.de.

Mit der Betreuung eines z. B. vor der Haustüre stehenden Baumes würden viele Bürgerinnen und Bürger einen wichtigen Beitrag zur Pflege und Erhaltung des wertvollen Baumbestandes in unserer Gemeinde leisten.

Helfen Sie bitte mit, dass unsere Bäume gesund bleiben, mit ausreichend Wasser versorgt werden und Ihr Wohnumfeld weiterhin attraktiv bleibt. Wir sind Ihnen dafür sehr dankbar und schätzen Ihre Mithilfe!

Text: gem/Foto: Peter Seubert



Kosmetikstudio

Ingrid Strobl

Kosmetik

Fußpflege

Fußreflexzonenmassage

Wellnessmassagen

Fußreflex

Ziel der Reflexmassage ist es, die durch Ablagerungen teilweise blockierten Verbindungen zwischen den einzelnen Organen / Körperteilen mit den entsprechenden Nervenendpunkten in den Füßen wieder herzustellen.

Die Durchblutung wird angeregt.

Das bewirkt, daß Sauerstoff und auch sämtliche Nährstoffe vom Blut wieder besser transportiert werden. Ebenfalls können Abbauprodukte besser wegtransportiert werden.

Vorhandene Stauungen und Anspannungen, welche Schmerzen verursachen (z.B. in Nacken, Schulter, Beinen usw.), können gemildert werden.

Durch die angeregte Durchblutung wird das Wohlbefinden gefördert.

Anfragen und Terminvereinbarungen bitte nur telefonisch unter:
0 94 21 8 02 24

oder über das Kontaktformular auf meiner Homepage:

Köbner Straße 21, 94365 Parkstetten
www.kosmetik-strobl.de · info@charisma-kosmetik-straubing.de

Ich freue mich auf Sie!



Neuerlass der Verordnung zum Schutz der Öffentlichkeit vor Gefahren durch Hunde

Die Hundehaltungsverordnung musste neu erlassen werden, da die Gültigkeitsdauer der bisherigen im Mai 2020 abläuft.

Aufgrund der geltenden Rechtsprechung ist die Festsetzung einer räumlich wie zeitlich unbegrenzten allgemeinen Anleinpflcht im gesamten Gemeindegebiet grundsätzlich unzulässig. Dem Bewegungsbedürfnis der Hunde ist Rechnung zu tragen. Von daher wurde die neue Verordnung dementsprechend geändert.

Die neue Hundehaltungsverordnung tritt zum 11. Mai 2020 in Kraft.

Sie finden die Verordnung ab Mai auf unserer Homepage unter www.parkstetten.de/Gemeindeinfos/Satzungen.



erscheint viermal jährlich

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Parkstetten
 Koordinator: Birgit Rohrmüller (br)
 Redaktion: Sylvia Foidl (sf)
 Karl Klostermeier (kk)
 Franz Rasch (fr)
 Anita Sparrer (as)
 Josef Wals (jw)
 Bürgermeister (bgm)
 Gemeindeverwaltung (gem)
 Umschlag: Foto U1: Armin Weigel,
 Scheuerer Photography
 Foto U4: br
 Layout: Geschäftsdrucke Heß GmbH
 Gewerbering 2a, Steinach
 Druck: Arvenia GmbH
 Boschstraße 1, Parkstetten
 Auflage: 1.500 Stück

REDAKTIONSSCHLUSS

für den nächsten Gemeindeboten ist am

5. MAI 2020.

INSERATE

Größe:	Preis:
1/1 Seite (Umschlagseite außen) 210 mm x 297 mm	258 Euro
1/1 Seite (Umschlagseite innen) 184 mm x 260 mm	238 Euro
1/1 Seite (Innenteil) 184 mm x 260 mm	208 Euro
1/2 Seite quer 184 mm x 130 mm	104 Euro
1/3 Seite quer 184 mm x 86 mm	78 Euro
1/3 Seite hoch 58 mm x 260 mm	78 Euro
1/4 Seite quer 184 mm x 65 mm	53 Euro
1/4 Seite hoch 90 mm x 130 mm	53 Euro
1/6 Seite hoch 58 mm x 130 mm	41 Euro
1/8 Seite quer 90 mm x 65 mm	27 Euro

(Vierte Anzeige in Folge kostenlos!)

Ansprechpartner:

Birgit Rohrmüller, Tel. 094 21 / 9933-29,
 E-Mail: rohrmueller@parkstetten.de

Für Druckfehler keine Haftung!

Alle Rechte vorbehalten. Die Texte und Bilder sind urheberrechtlich geschützt. Eine Vervielfältigung oder Übertragung des Parkstettener Gemeindeboten – auch in Teilen – ist nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung der Gemeinde Parkstetten erlaubt.



Hundekacke ist voll ekelig Über einfach liegen gelassenen Hundekot ärgert sich jeder

Die Hundekot-Häufchen auf unseren Kinderspielflächen, Grünflächen, Gehwegen und Straßen sind das Ärgerslichste, das den Fußgängern und Bauhofmitarbeitern passieren kann. Leider nehmen so manche Mitbürgerinnen und Mitbürger keine Rücksicht auf andere – so ganz nach dem Motto „Mir doch wurscht – ich bück‘ mich jetzt nicht“. Ist das jedoch die richtige Einstellung?

Uns rufen viele Bürger an und beschwerten sich über die Hinterlassenschaften von Hunden oder besser über die Verantwortungslosigkeit der Herrchen und Frauchen gegenüber den Mitmenschen.

Wir möchten darauf hinweisen, dass **Hundebesitzer verpflichtet sind, die Hinterlassenschaften ihrer Vierbeiner** in öffentlichen Anlagen, Plätzen und Straßen sowie auf befestigten und auch unbefestigten Gehwegen **umgehend zu beseitigen**. Auch auf Kinderspielflächen haben Hunde nichts verloren. Die Gemeinde wird künftig strenger vorgehen. Wer sich nicht daran hält, muss mit einer **empfindlichen Geldbuße** rechnen.

Die Bürger werden hiermit aufgefordert, die Hundebesitzer bei der Gemeindeverwaltung **zu melden, die ihrer Pflicht nicht nachkommen**.

Übrigens:

Die Gemeinde Parkstetten hat in der Vergangenheit etliche Entnahmestellen für Hundekotbeutel mit dazugehörigem Abfalleimer angeschafft – mit einigem finanziellen Aufwand – um dem leidigen Problem „Hundekot“ entgegenzutreten. Diese dürfen gerne in Anspruch genommen werden © ...

Ihre Gemeindeverwaltung





Bürgerbeteiligung mittels Umfrage zum Thema ÖPNV im Landkreis Straubing-Bogen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der Landkreis Straubing-Bogen hat die Firma gevas humberg & partner Ingenieurgesellschaft für Verkehrsplanung und Verkehrstechnik mbH mit der Erstellung des neuen Nahverkehrsplans für den Landkreis Straubing-Bogen beauftragt. Zu unterscheiden ist der (straßengebunden) erbrachte Öffentliche Personennahverkehr (ÖPNV), der gemeinsam mit dem Schienenpersonennahverkehr (SPNV) unter dem Oberbegriff Öffentlicher Nahverkehr (ÖV) zusammengefasst wird.

Der Landkreis Straubing-Bogen hat die Aufgabenträgerschaft für den ÖPNV und ist somit für diesen verantwortlich. Aufgabenträger für den SPNV ist der Freistaat Bayern, vertre-

ten durch die Bayerische Eisenbahngesellschaft (BEG).

Planerisch nimmt der Nahverkehrsplan insbesondere Einfluss auf den ÖPNV. Ziel ist es dabei, den Busverkehr in der Region künftig noch attraktiver zu gestalten, ggf. auch unter Einbeziehung alternativer und digitalbasierter Bedienformen. Wichtig ist uns, dass Sie sich als Bürgerinnen und Bürger des Landkreises an der Erstellung des Nahverkehrsplans beteiligen und Ihre Meinung einbringen. Aus diesem Grund führen wir zur Bürgerbeteiligung diese Umfrage durch (bis 30.04.2020) und bitten Sie um Ihre Bewertung des ÖPNV.

Selbstverständlich werden alle Daten anonym behandelt sowie nur zum Zwecke der Nahverkehrsplanung ver-

wendet und alle datenschutzrechtlichen Bestimmungen eingehalten. Bei Fragen zum Thema Datenschutz oder zum Fragebogen im Allgemeinen, wenden Sie sich gerne an gevas humberg & partner (Hr. Nitsch), Tel.: 089 4890850.

Wir freuen uns auf Ihre Anregungen und bedanken uns für Ihre Mithilfe!
Ihr Landrat Josef Laumer

Die Befragung findet online unter <http://www.nahverkehrsplan-srbog.de/buergerbeteiligung.html?projekt=6>. Der Link ist außerdem auf unserer Homepage (www.parkstetten.de) zu finden.



Foto: Christa Sixt

GRÜNE
ALTERNATIVE
PARKSTETTEN

„Grünes Kino“ Termine für 2020

Bitte vormerken:

Dienstag, 05.05.2020

Dienstag, 07.07.2020

Dienstag, 15.09.2020

Dienstag, 10.11.2020

Jeweils um 19.30 Uhr im Rathauseck,
Schulstraße 3, Parkstetten



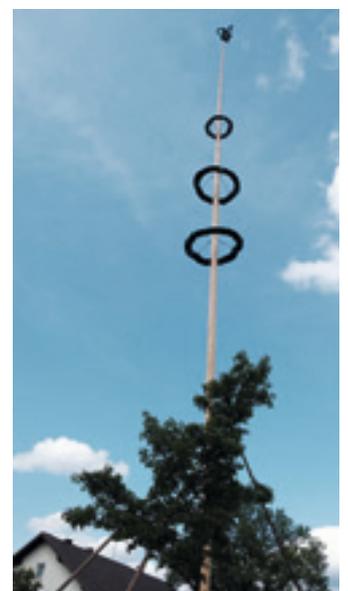
Die gesamte Bevölkerung ist herzlich eingeladen zum

Maibaumaufstellen am Mittwoch, 1. Mai 2020, ab 13 Uhr

mit musikalischer Unterhaltung,
Kaffee und hausgemachten Kuchen.

Freiwillige Helfer zum Aufstellen
sind gern gesehen.

Die Donauschützen Reibersdorf





Maskenball in Reibersdorf Tolle Auftritte beim Faschingsball der FFW und Donauschützen

Der Maskenball im Reibersdorfer Schützenhaus ist seit vielen Jahren ein Geheimtipp in der Parkstettener Faschingsszene. Statt Ruhe und Konzentration gab es im Schützenhaus jede Menge Spaß, ausgelassene Unterhaltung und tolle Überraschungen bei mitreißender Musik bis in die frühen Morgenstunden. Das Faschingsangebot an Maskenprämierung, Tortenverlosung und Showeinlagen lockte so viele Gäste an, dass der Ballsaal voll war.

Zum Auftakt heizten die bekannt-beliebten „Top Sounds“ von Beginn an richtig ein und sorgten damit für einen rasanten Anstieg des Stimmungsbarometers im buntgeschmückten Saal. Bei größter Ausgelassenheit, Heiter-

keit und Fröhlichkeit folgte alsbald der erste Höhepunkt des Abends, die Maskenprämierung. Eine nicht enden wollende Polonaise schillernder Kostüme zog an der fachkundigen Jury vorbei und für jeden Teilnehmer gab es viel Applaus und eisgekühlte Getränke als Belohnung. Einen weiteren Höhepunkt stellte die Tortenverlosung dar. Die Eintrittskarte galt hierfür zugleich als Losnummer. Zwei Glücksfeen bescherten rund drei Dutzend Ballbesuchern wunderschöne Überraschungen in Form zuckersüßer Köstlichkeiten. Ein herzliches Dankeschön an die Kuchen- und Tortenspende. Wiederum aber war die Showeinlage der ultimative Höhepunkt des Abends. Robert Kieninger

und Artur Braun begeisterten mit ihrer sehenswerten und akrobatischen Darbietung das Publikum, meisterlich choreographiert von Bettina Simmel und Katja Kieninger. Die Tanzfläche und die Bar stellten den ganzen Abend über unwiderstehliche Magnete für die Gäste dar. Gesucht war wohl der „fließende Übergang“ vom Aufheizen zur Abkühlung. Für das leibliche Wohl der Ballgäste war bestens gesorgt. Das Resultat des Abends: Beste Stimmung bis in den frühen Morgen hinein. Allen Mitwirkenden für die schönen gemeinsamen Stunden ein herzliches Dankeschön.

Text: Franz Listl

Fotos: Donauschützen Reibersdorf





Basarteam öffnete Spendenkasse – Von Kindern für Kinder

Der Elternsprechtag in der Dr.-Johann-Stadler-Grund- und Mittelschule Parkstetten ist für das Basarteam Parkstetten bereits seit Jahren ein fester Termin. Es übergab am 27. November 2019 Spenden in Höhe von insgesamt 900 Euro. Das Geld stammt aus den Erlösen der Basare im Januar und September. Für das Basarteam ist es immer eine große Freude, wenn es durch seine Spenden Gutes tun kann. „Schön, wenn man die Wertschätzung spürt und wir für die Grund- und Mittelschule Parkstetten 300 Euro zur Schulförderung bekommen“, so Schulleiter Richard Binni und Konrektorin Gabriele Gläser-Schötz. Sie kämen dem Wunsch des Basarteams gerne nach, dass das Geld allen Schülern zugutekomme. Im Januar fänden sowohl für die Grundschüler als auch die Mittelschüler wieder Autorenle-

sungen statt. Die Spende werde dafür verwendet, um die Kosten für die Eltern so gering wie möglich zu halten. Eine Autorenlesung solle die Freude am Lesen und den Zugang zur Literatur fördern.

300 Euro spendete das Basarteam auch an das Nardiniheim in Straubing. Der stellvertretende Heimleiter, Herr Klarner, bedankte sich ganz herzlich, auch im Namen der Kinder, für das Geld. Er schätze das ehrenamtliche Engagement des Basarteams, das für die Kinder und Jugendlichen eine tolle Sache und sehr wertvoll sei. Man werde die 300 Euro entweder in verschiedene Freizeitangebote investieren oder erfülle den Wunsch einer Wohngruppe, ein Tandemrad anzuschaffen (wobei für das Tandemrad noch weitere Spenden notwendig wären).

Beiratsmitglied Irmgard Bräu, die stellvertretend die Spende für die Bettina-Bräu-Stiftung entgegennahm, freute sich ebenfalls über die finanzielle Unterstützung von 300 Euro. „Ein herzliches Vergelt's Gott dafür. Sie können sich gar nicht vorstellen, wie dankbar wir dafür sind. Mein größter Wunsch ist, dass eines Tages kein Kind mehr an der Krankheit Krebs stirbt. Mit der Spende kommen wir dem Ganzen ein Stückchen näher“, so Irmgard Bräu. Zum einen werde die Spende als Art „Anschubfinanzierung“ für neue Forschungsprojekte verwendet, die langfristig allen krebserkrankten Kindern helfen würden. Zum anderen werde die Spende für Elternwohnungen verwendet. Der Schock über die schwere Erkrankung, die damit verbundene verständliche Angst und die Sorge um ihr Kind seien für alle Eltern Grund genug, in der Nähe ihres Kindes zu bleiben.

Text/Foto: br



Das Parkstettener Basarteam mit Herrn Klarner (rechts), Irmgard Bräu (vorne 2. von rechts), Schulleiter Richard Binni (links) und Konrektorin Gabriele Gläser-Schötz (vorne Mitte) zusammen mit Schülerinnen der Mittelschule Parkstetten.



Basarteam übergab Lebensmittel an die Straubinger Tafel

Auch in diesem Jahr besuchte das Parkstettener Basarteam die Ausgabe-stelle der Tafel in Straubing und überreichte am Dienstag, 14.01.2020, Lebensmittel im Wert von 200 Euro an das Team. Die Straubinger Tafel gibt es bereits seit über 20 Jahren und ist ein Angebot des Malteser Hilfsdienst-

tes Straubing. Lebensmittel gibt es bei uns im Überfluss und vieles wird achtlos weggeworfen. Doch nicht alle Menschen haben ihr „täglich Brot“. Die Tafeln helfen diesen Menschen. Sie sammeln „überschüssige“, aber qualitativ einwandfreie Lebensmittel und geben diese an Bedürftige weiter.

Wöchentlich kommen zwischen 350 und 400 Personen. Die Nachfrage steigt immer mehr. Gleichzeitig werden jedoch die gespendeten Lebensmittel immer weniger. Die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer sind deshalb froh und sehr dankbar, wenn sie Lebensmittel bekommen und weitergeben können.

Text: br



Basarteam übergab Spende für Senioren

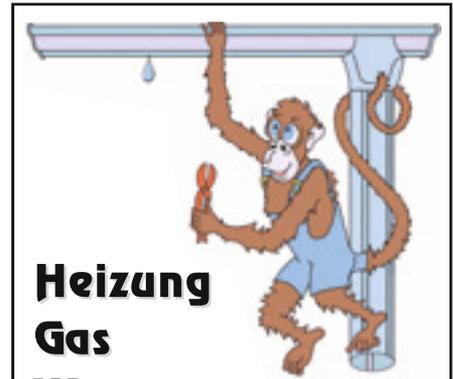
Am Mittwoch, 4. März 2020, traf sich das Parkstettener Basarteam im Pfarrheim mit dem Seniorenteam der Pfarrei, um eine Spende von 300 Euro für die Senioren zu übergeben. Das Geld werde man für die Seniorenausflüge verwenden.

Die Spende stammt aus dem Erlös des Frühjahr-Sommer-Basars, der im Januar in der Mehrzweckhalle stattfand.

Text: br/Foto: Christa Sixt



Die Verantwortlichen des Parkstettener Basarteams übergaben an die Sprecherin des Seniorenteam der Pfarrei, Erika Probst, die Spende für die Senioren.



**Heizung
Gas
Wasser
Solar
Baupenglerei
Reparaturservice**

**Florian
Matschoss**

Aufbaustraße 1
94365 Parkstetten
Tel. 0 94 21 / 83 93 93

FSP Fahrzeug-Sicherheitsprüfung GmbH & Co. KG
Kfz-Prüfstelle Stöger
 Gewerbering 7, 94377 Steinach
www.stoeger-fahrzeugpruefungen.de
 M 0171 83 50 087
 T 09428 94 95 20

- **Hauptuntersuchung inkl. UMA*** gem. § 29 StVZO
*Untersuchung des Motormanagement- und Abgasreinigungssystems
- **Änderungsabnahmen** gem. § 19.3 StVZO
- **Untersuchungen BOKraft** gem. §§ 41, 42 BOKraft
- **Betriebsicherheitsprüfung** (ehem. UVV-Prüfungen)
- **Sicherheitsprüfungen**

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag	15.00 - 18.30 Uhr
Samstag	09.00 - 13.00 Uhr

Mit Sicherheit mehr erreichen.
www.fsp.de

Veranstaltungstechnik

AMBERGER

Vermietung

Verkauf

Service

Besuchen Sie unsere neue Homepage:
www.veranstaltungstechnik-amberger.de



Der EC Rothammer steigt in die Bezirksliga auf

Am Sonntag, 19.01.2020, fand in Degendorf ein Kreisoberliga-Turnier auf Eis statt.

In zwei Zwölfergruppen wurden der Meister sowie die vier Aufsteiger in die Bezirksliga ausgetragen.

Die zweite Mannschaft des EC Rothammer Parkstetten, mit den Schützen Heinrich Aumüller, Josef Wutz, Karl Zinnall sowie Horst Pielmeier, konnte sich in ihrer Gruppe den zweiten Platz sichern. Im Endspiel der Zweitgruppen-Besten konnte man sich schlussendlich den dritten Platz sichern und ist somit qualifiziert, in der kommenden Saison in der Bezirksliga zu schießen.

Text/Foto: Manfred Probst



Studio **Beauty & More**
 94365 Parkstetten
 Tel. 09421 / 1862935
Lassen Sie Ihre Haut aufblühen

Professionelles, dauerhaftes

PERMANENT-MAKE-UP

- Für Ihre:
- Augenbrauen (auf Wunsch sehr dezent)
 - Lidstrich (oben und unten)
 - Lippen

Vereinbaren Sie Ihren kostenfreien Beratungstermin mit Vorzeichnen: Tel. 09421 1862935

Fa. Thomas Schambeck e.K.

**PKW-Anhänger · Gartengeräte
 Verkauf und Verleih**

94365 Parkstetten · Scheften 9
 Tel. (0 94 21) 1 27 29 · Fax 8 23 00
 Handy (01 75) 40 13 444
 E-Mail: info@schambeck-web.de

Geschäftszeiten:

Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.30 Uhr
 Sa. 9.00 - 11.30 Uhr

**Bäckerei
 Schaller**



Parkstetten · Straubinger Str. 10
 Tel. 094 21 / 106 67 Fax 094 21 / 98 90 78

*Besuchen Sie unsere
 gemütliche Cafécke!*

 facebook.de/volksbankstraubing
 instagram.de/volksbankstraubing



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

**Jetzt liken
 und nichts
 verpassen!**

Volksbank Straubing eG
 Geschäftsstelle Parkstetten · www.voba-straubing.de





EC Rothammer erfolgreich

Der EC Rothammer wurde am 09.01.2020 von der Gemeinde Parkstetten zu den Ehrungen verdienter Vereinsmitglieder sowie Sportler eingeladen. Die Ehrennadel in Gold konnte Alfred Schießwohl entgegennehmen, Armin Foidl wurde mit der Ehrennadel in Bronze ausgezeichnet. Die Damenmannschaft sowie die dritte Herrenmannschaft wurden für ihre sportlichen Verdienste mit einem kleinen Preis ausgezeichnet.

Text/Foto: Manfred Probst



Wichtige Info, für alle Leit (Mädchen und Damen), de des Stockschießen bei den EC Rothammer-Damen g'freit.

Die erfahrenen Damen möchten ein wenig kürzer treten, darum suchen wir für die neue Saison interessierte Sportbegeisterte, die zu uns ins Team kommen wollen.

Teamgeist und Geselligkeit sind uns wichtig. Stock und Platten stellen wir zur Verfügung. Wir freuen uns auf dich/euch.

Trainingsauftakt ist am Dienstag, 24. März 2020.

Ab da dann jeden Dienstag ab 19.30 Uhr auf den Stockbahnen des EC Rothammer am Sportgelände Parkstetten.

Ansprechpartnerin: Andrea Kiefl, Handy 0151 151 49 130



7. Fanclub-Kegeln des FC Bayern Fanclubs

Am Freitag, 31.01.2020, veranstaltete der FC Bayern Fanclub nach dreijähriger Pause das 7. Fanclub-Kegeln für die Mitglieder.

Es fanden sich 21 Teilnehmer in der Keglerhalle Straubing ein. Gespielt wurde in dem Modus 15-mal die „Vollen“ und 15-mal „Abräumen“ in zwei Durchgängen. So hatte jeder Teilnehmer 60 Schübe. Die Teilnehmer wurden in drei Mannschaften gelost. Neben dem Mannschafts-Vereinsmeister wurde auch der Vereins-Kegelmannger gesucht.

Die Mannschaftswertung war eine relativ klare Angelegenheit. Mit über 160 Kegeln Vorsprung wurde die Mannschaft mit den Spielern Fabian Schlecht, Andreas Schindler, Lisa Gmeinwieser, Markus Gottswinter, Martina Brandl, Martin Schießwohl und Norbert Walkersdorfer souveräner Mannschafts-Vereinsmeister im Kegeln.

Enger ging es in der Einzelwertung zu. Zwischen dem Erst- und dem

Zweitplatzierten lagen gerade mal zwei Kegel. Vereinsmeister im Kegeln wurde mit 238 Kegeln Markus Benschab vor Markus Hartl, der 236 Kegel vorweisen konnte. Dritte mit je 225 Kegeln wurden Armin Foidl und Mar-

kus Gottswinter. Der Sieger erhielt einen Gutschein für eine Fanfahrt seiner Wahl.

Im nächsten Jahr folgt dann die 8. Auflage des Fanclub-Kegeln. Dann wird Markus Benschab versuchen, seinen Titel zu verteidigen.

Text: Fabian Schlecht

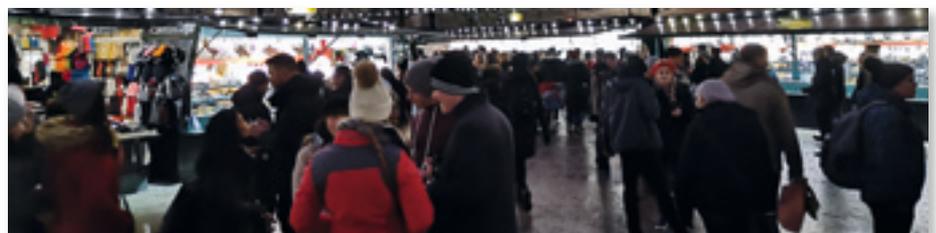


FC Bayern Fanclub besucht Christkindlmarkt in Salzburg

Am Samstag, 14.12.2019, machte sich bei strömendem Regen eine 25-köpfige Reisegruppe des Fanclubs auf den Weg nach Salzburg. Ziel war der dortige Christkindlmarkt. Als wir gegen Mittag Salzburg erreichten, hatte das Wetter umgeschlagen und es waren sogar vereinzelt Sonnenstrahlen wahrzunehmen. In Salzburg

selbst hatte jeder die Möglichkeit, die Stadt sowie den Christkindlmarkt zu erkunden. Gegen 18 Uhr traten wir wieder die Heimreise an. Fazit des Tages aller Mitfahrer war, dass es ein gelungener Tagesausflug nach Salzburg war.

Text/Foto: Fabian Schlecht





Jahreshauptversammlung der Stützpunktfeuerwehr Parkstetten 67 Einsätze im Jahr 2019 bewältigt



Am Samstagabend, 01.02.2020, trafen sich die Mitglieder der Stützpunktfeuerwehr Parkstetten zur Jahreshauptversammlung im Café Speiseder.

Vorstand Andreas Schindler blickte auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Neben den geleisteten Einsätzen und den vielen Übungsstunden richtete man drei große Feste aus: der beliebte Feuerwehrball, das Maibaumaufstellen und die Fahrzeugsegnung des neuen Hilfeleistungs-Löschgruppenfahrzeugs HLF 10, zu dem die Ortsvereine und der Patenverein aus Reibersdorf eingeladen waren. Ebenso nahm der Verein an sämtlichen Veranstaltungen und Christbaumversteigerungen der Dorfvereine teil. Das erste Familienfrühstück wurde an einem Sonntag abgehalten und von den Mitgliedern sehr positiv angenommen und wird in Zukunft einmal im Jahr durchgeführt. Ebenso besuchten die Kameraden etliche Veranstaltungen der Nachbarwehren. Vorstand Schindler teilte die Termine der Veranstaltungen für 2020 mit. Unter anderem finden ein Vereinsausflug, das Floriansfest und ein gemeinsamer Volksfestbesuch statt.

Der Kassenbestand weist durch etliche Investitionen für die aktive Wehr ein geringes Defizit auf, das aber im Jahr 2020 wieder ausgeglichen wird. Die Vorstandschaft wurde einstimmig entlastet.

Robert Wacker, 1. Kommandant, freute sich, dass insgesamt 71 aktive Mitglieder und sechs Feuerwehranwärter der Freiwilligen Feuerwehr Parkstetten zur Verfügung stehen. Im Jahr 2019 wurde

man zu insgesamt 67 Einsätzen alarmiert, bei denen die Kameraden ca. 1600 Std. zum Schutze der Bevölkerung im Einsatz waren. Die Einsätze gliedern sich in 45 THL (Technische Hilfeleistung), elf Brände, sieben UG-ÖEL (Unterstützungsgruppe örtliche Einsatzleitung) und vier Sicherheitswachen auf. Die Zahl der Verkehrstoten nahm im vergangenen Jahr deutlich ab. Auch die Anzahl der Übungsstunden ist beachtlich. So absolvierte man an Übungsveranstaltungen und Lehrgängen insgesamt ca. 5227 Std. Diese Stunden sind unbedingt notwendig, um mit den umfangreichen Gerätschaften der Parkstettener Wehr sicher umgehen zu können, um zu jeder Stunde den Brandschutz sowie die technische Hilfeleistung für die Gemeinde Parkstetten und den umliegenden Kreis-, Staats- und Bundesstraßen sowie der Autobahn A3 zu sichern. Der Ausbildungsstand ist auf einem sehr hohen Niveau. Zählt man die Einsatz- und Übungsstunden zusammen, ergibt sich eine Gesamtstundenzahl von 6827 Stunden. Neue Anschaffungen waren unter anderem die Einsatzbekleidung der Fa. S-Gard und diverse Ausrüstungsgegenstände für das neue Fahrzeug HLF 10. Des Weiteren wurden durch die Gemeinde die Kosten für den LKW-Führerschein der Klasse C für einen Maschinisten voll übernommen. In etlichen Übungen wurden die Kameraden auf dem neuen Hilfeleistungs-Löschgruppenfahrzeug ausgebildet. Die Auslieferung des neuen Fahrzeuges HLF 10 erfolgte am

15.05.2019 bei der Fa. Ziegler in Gienzen a.d. Brenz und es zeigte sich in den vielen Einsätzen, wie wertvoll diese große Ersatzbeschaffung für die Feuerwehr ist.

Durch den Kommandanten wurden sechs neue Kameraden/-innen per Handschlag in die Jugendfeuerwehr aufgenommen.

Für die zehn Übungsfleißigsten im Jahr 2019 überreichte Wacker den Kameraden ein kleines persönliches Geschenk und bedankte sich bei ihnen für die hohe Anzahl der geleisteten Übungseinheiten.

Des Weiteren bedankte sich die Führungsriege bei der Feuerwehr Reibersdorf für die hervorragende Zusammenarbeit und die Unterstützung der Kameraden aus Reibersdorf beim CSU-Neujahrsempfang in Parkstetten. Kommandant Wacker bedankte sich bei allen Kameraden für die geleistete Arbeit und merkte an, dass die Zusammenarbeit mit den umliegenden Feuerwehren aus Stadt und Land sehr gut funktioniere und vorbildlich sei. Ebenfalls bedankte er sich beim 1. Bürgermeister Heinrich Kreml und dem gesamten Gemeinderat für die hervorragende und vorbildliche Unterstützung der Feuerwehr. Als Geschenk für den scheidenden 1. Bürgermeister Heinrich Kreml überreichten die Kommandanten und Vorstände ein kleines Geschenk als Anerkennung für die einzigartige Unterstützung seiner Feuerwehr.

Derzeit könne die Feuerwehr Parkstetten auf 26 Atemschutzträger zurück-

greifen, so der Leiter der Atemschutzgruppe Leon Diebold. Für diese sei das vergangene Jahr ein sehr ausbildungs- und übungintensives Jahr gewesen, da acht Übungen abgehalten worden seien. Auch in die neue elektronische Atemschutzüberwachung sei bei den Übungen eingewiesen worden.

Ausbilder Daniel Wasl kann auf 22 Maschinisten zurückgreifen, von denen jeder einzelne unentbehrlich sei. Hauptaugenmerk 2019 war die Einweisung in das neue Fahrzeug. Gerätewart Martin Antretter berichtete über das Gerätewarteteam, das aus zwölf Kameraden besteht. Es wurden 490 Arbeitsstunden geleistet, um die

Wartung und Instandhaltung der Gerätschaften und Fahrzeuge durchzuführen.

Der Leiter der UG-ÖEL Parkstetten, Fabian Schlecht, berichtete über sieben Einsätze und 242 Übungsstunden. Schwerpunkte der Ausbildung waren die Kommunikationstechnik und die Unterstützung der Einsatzleitung. Bei



1. BGM Heinrich Krempl mit den geehrten und beförderten Feuerwehrkameraden samt Feuerwehrführung.

Maxreiter Bau

Meisterbetrieb

Martin Maxreiter
Götzstraße 9b
94377 Steinach

- Rohbau, Umbau
- Außen- und Innenputz
- Vollwärmeschutz
- Bagger- und Minibaggerarbeiten

Telefon: 094 28-26 08 57
Mobil: 01 71-3 69 34 07

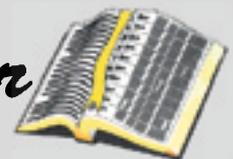


100%
NATURZUTATEN
FRESH AUS DER
BACKSTUBE



www.bestattungen-worth.de

Rudolf Aumer
Bestattungsunternehmer



BESTATTUNGEN · ÜBERFÜHRUNGEN · SARGLAGER

Waldstr. 1 · 93086 Wörth/Hofdorf · Telefon 09482-12 70 · Fax 95 94 80

Tag + Nacht erreichbar 0171 265 07 72

den größeren Einsätzen im Landkreis unterstützte die UG-ÖEL die örtliche Einsatzleitung tatkräftig. Bei der Schnee-Katastrophe in Bad Tölz war die UG-ÖEL mit dem Hilfeleistungskontingent des Landkreises Straubing-Bogen vor Ort im Einsatz.

Bei insgesamt 2023 Übungsstunden habe die Jugendgruppe eine bemerkenswerte hohe Zahl an Stunden geleistet, so der Leiter der Jugendgruppe Stefan Ternes. Im Januar fand die Abnahme des Wissenstestes statt. Neben den umliegenden Feuerwehren absolvierte auch die Jugendgruppe der FF Parkstetten diesen Test erfolgreich. Im September bestand die „alte“ Jugendgruppe mit Erfolg die Prüfung MTA Basismodul. Für die Gründung einer neuen Jugendgruppe konnten sechs junge Frauen und Männer gewonnen werden, die mit der Grundausbildung beginnen können. Im Jahr 2020 findet die Abnahme der Jugenleistungsprüfung statt und ein Wissenstest wird durchgeführt.

1. Bürgermeister Heinrich Krempf lobte den Mut und den Willen aller, die

sich für das Wohl des Anderen einsetzen, was keine Selbstverständlichkeit sei. Die Gemeinde sei den Feuerwehren Parkstetten und Reibersdorf sehr eng verbunden. Sie leisten hervorragende Arbeit und werden von den Kommandanten exzellent geführt. Der ehrenamtliche Dienst am Nächsten ist beachtlich und verdient ausnahmslos den Respekt aller. Die Ausgaben für die örtlichen Feuerwehren stiegen in den letzten zehn Jahren stetig an. Das zeigt, dass die Gemeinde und natürlich auch Bürgermeister Krempf persönlich vorbehaltlos hinter den Feuerwehren Parkstetten und Reibersdorf stehen und dies gilt auch in diesem Zusammenhang besonders für die technische Ausrüstung.

Die Feuerwehr Parkstetten bedankt sich bei der gesamten Bevölkerung der Gemeinde Parkstetten für die zahlreichen Geldspenden bei der Hausammlung im Jahr 2019.

Text: Robert Wacker

Fotos: Feuerwehr Parkstetten

Zum Schluss wurden noch Ehrungen und Beförderungen vorgenommen:

Ehrungen

10 Jahre aktiv:

Alex Jäschke, Daniel Wasl und Wolfgang Eder.

20 Jahre aktiv:

Thomas Scholtz, Christian Stahl, Thomas Wittmann, Tobias Werner, Robert Wacker.

Beförderungen

Brandmeister:

Matthias Köppl

Löschmeister:

Fabian Schlecht,
Leon Diebold

Oberfeuerwehrmann:

Andreas Frey, Andreas Schindler

Feuerwehrmann/-frau:

Julia Paintinger, Selina Müller,
Daniel Schießl



GRABNER · KERSCHNER · MADER
RECHTSANWÄLTE IN KOOPERATION
www.grabner-anwaelte.de



<p><u>Uwe D. Grabner</u> Rechtsanwalt Fachanwalt f. Strafrecht Fachanwalt f. Familienrecht</p>	<p><u>Agathe M. Kerschner</u> Rechtsanwältin Fachanwältin für Arbeitsrecht Wirtschaftsmediatorin</p>	<p><u>Wolfgang Mader</u> Rechtsanwalt Spezialist f. Mietrecht</p>
<p>Stadtgraben 116 94315 Straubing</p>	<p>Telefon: 09421/ 97487-0 Telefax: 09421/974877</p>	<p>info@grabner-anwaelte.de www.grabner-anwaelte.de</p>

Ihr Recht in guten Händen



Feuerwehr Parkstetten gründet neue Jugendgruppe

Anfang September 2019 entschieden sich sechs Jugendliche dazu, sich der Jugendgruppe der Feuerwehr Parkstetten anzuschließen. Erfreulich ist hier, dass es drei Mädchen und drei Jungen sind. Nun wird der Schwerpunkt in den nächsten drei Jahren in die Ausbildung gelegt. Zudem stehen

einige Prüfungen und Abzeichen an. Die Kameradschaft darf natürlich auch nicht zu kurz kommen. Die Aufnahme in die Feuerwehr wurde bereits bei der Jahreshauptversammlung vollzogen.

Schön, dass ihr euch dazu entschlossen habt, bei der Feuerwehr Parkstet-

ten aktiv mitzuwirken. Wir Ausbilder freuen uns jetzt schon auf die gemeinsame Zeit mit euch!

Es ist auch weiterhin möglich, sich der Jugendgruppe anzuschließen. Hierzu kannst du dich gerne an den 1. Jugendwart Stefan Ternes, 0170/5507503, wenden.

*Text: Stefan Ternes
Foto: FF Parkstetten*



hinten links: Alexander Meier, Korbinian Friedl, Elisabeth Boger, Pascal Obermeier, Stefan Ternes. Vorne links: Janine Ambros, Alina Scheller, Moritz Lermer. Auf dem Foto fehlen: Daniel Wasl, Fabian Schlecht, Leon Diebold, Tobias Gigler.



Der Filmclub Parkstetten lädt herzlich zu den Clubabenden ein...

16. April 2020

14. Mai 2020

18. Juni 2020

Die Treffen finden im Café Speiseder jeweils um 19.30 Uhr statt.



VORANKÜNDIGUNG

Am Freitag, 1. Mai 2020, ist es soweit:

Das traditionelle Maibaumaufstellen der Feuerwehr Parkstetten und des RSV Parkstetten wird wieder stattfinden.

Auch in diesem Jahr stellen die beiden Vereine in Zusammenarbeit den Maibaum im Rathauspark auf. Für die musikalische Umrahmung und das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Bei schlechter Witterung findet die Veranstaltung im Feuerwehrgerätehaus statt.

Den genauen zeitlichen Ablauf erfahren Sie auf der Homepage der Freiwilligen Feuerwehr Parkstetten unter www.feuerwehr-parkstetten.de.





Gut besuchter Feuerwehrball

Am Samstag, 11. Januar 2020, fand in der Mehrzweckhalle der Schule Parkstetten wieder der traditionelle Große Feuerwehrball statt. Im wieder sehr gut besuchten und festlich geschmückten Ballsaal wurde bis in die frühen Morgenstunden gefeiert, getanzt und gelacht. Zu den Klängen der Kapelle Blue war die Tanzfläche immer hervorragend gefüllt. In der Bar wurde viel gelacht, geredet und

so mancher Spruch geklopft. Zum ersten Mal in der Geschichte des Feuerwehrballs fanden zwei Aufführungen statt. Die Rubber Ducks aus Feldkirchen legten eine super Performance aufs Parkett. Die zweite Einlage wurde nach einem Jahr Pause von Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr Parkstetten einstudiert. Die kleine Showeinlage kam hervorragend beim Publikum an. Die zwölf Kameraden

und Kameradinnen übten seit Anfang Dezember unter der Leitung von Anita Menacher-Stahl fleißig für den Auftritt.

Im Foyer konnte man bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen dem Trubel kurz entfliehen und wieder neue Kraft tanken. Ein weiteres Highlight des diesjährigen Balls war die Fotobox im Foyer. Dabei entstand das eine oder andere lustige Bild. Die Bilder dazu können unter folgendem Link eingesehen werden: <https://fotos.foboxy.de/m/4538514?l=de>. Zum zweiten Mal bei unserem Ball durften wir das Team um Stefan Riedl begrüßen. Er übernahm das Catering.

Die Feuerwehr Parkstetten möchte sich bei allen Gästen recht herzlich bedanken, besonders bei den Ortsvereinen sowie bei den vielen anwesenden Kameraden der umliegenden Feuerwehren. Wir freuen uns bereits wieder auf den nächsten Feuerwehrball 2021 am 9. Januar 2021.

Text: Fabian Schlecht/Foto: FF Parkstetten



Alternative
zumHeim.de

Liebevolle deutschsprachige Altenpflegehelfer/innen bieten

24h Rundumpflege

Inh.: Anne Saller

Lerchenring 27 · 94377 Steinach · Telefon: 094 28 / 90 30 33

**Klavier, Gitarre, Keyboard
Bass, Djembe, u.v.a.**



Einzel- und Gruppenunterricht
Vor- und nachmittags
Spezialangebote für Schichtler

Michael Neuhäusler

0151 - 70 89 46 20



Hans Kreittmayr
Immobilien



Verkauf und Vermietung

● Häuser ● Wohnungen ● Grundstücke ● Gewerbeobjekte

Kirchweg 10, 94377 Steinach

Tel. 0 94 28/94 90 73, Fax 0 94 28/94 90 83, Mobil 01 70/2 93 99 94

info@immobilien-hk.de

www.immobilien-hk.de



Ein aktives Vereinsjahr Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr

Bei der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Reibersdorf im Januar im Feuerwehr- und Schützenhaus berichtete Vorsitzender Thomas Knauer über das abgelaufene Vereinsjahr, während Kommandant Christian Probst auf die Einsätze und Übungen zurückblickte.

Nach dem Bericht von Vorsitzendem Thomas Knauer führte die Feuerwehr eine Tagesskifahrt, ein Grillfest, einen Kameradschaftsabend, eine Christbaumversteigerung und sechs Ausschusssitzungen durch. Sie nahm unter anderem an der Kreisfeuerwehrverbandsversammlung, bei der Fahrzeugweihe der Freiwilligen Feuerwehr Parkstetten, am 50-jährigen Gründungsfest der Donauschützen Reibersdorf sowie am Einführungsgottesdienst von Diakon Helmut Pscheidl und an vielen Veranstaltungen der Vereine in der Gemeinde Parkstetten teil.

Kommandant Christian Probst gab bekannt, dass der Feuerwehr 95 Mitglieder angehören, die sich aus 36 aktiven, 24 passiven, 30 fördernden Mitgliedern und fünf Kindern zusammensetzen. Im Kalenderjahr 2019 seien vier Brandeinsätze und neun technische Hilfeleistungen angefallen, wobei zwölf Kameraden zu mehr als

sechs Einsätzen ausgerückt seien. Hinzu kamen 15 Übungen, zwei Maschinistenausbildungen, zwei Gruppenführerschulungen, zwei Treffen der Kinderfeuerwehr und der Aufbau der Hochwasserschutzelemente. Roland Sandl schloss den Lehrgang „Leiter einer Feuerwehr“ an der staatlichen Feuerweherschule Regensburg ebenso erfolgreich ab wie Andreas Staudinger den Maschinistenlehrgang in Stallwang. Florian Zirngibl nahm nicht nur am Aufbaulehrgang Gruppenführer in Rain, sondern zusammen mit Roland Sandl auch am Fahrsicherheitstraining teil. Kommandant Probst teilte weiter mit, dass im Mai eine Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“, eine Stationsausbildung mit Gruppenfest und eine gemeinsame Übung mit der Freiwilligen Feuerwehr Parkstetten vorgesehen seien. Zum Lehrgang „Jugendwart“ an der Feuerweherschule Regensburg wurde Andreas Staudinger angemeldet.

Anschließend wurden vier Feuerwehrmänner geehrt, die wegen Erreichen der Altersgrenze aus dem aktiven Feuerwehrdienst ausscheiden mussten. Franz Schedlbauer war 33 Jahre aktiv, während Otto Sandl, Hermann Schubnell und Helmut Steg-

bauer auf je 47 Jahre zurückblicken können.

Nach dem Kassenbericht durch Marco Probst, der vor allem aufgrund der Einnahmen aus den Mitgliedsbeiträgen, Spenden, dem Faschingsball, dem Grillfest und der Christbaumversteigerung einen erfreulichen Kassenstand bekanntgeben konnte, zeigte sich Bürgermeister Heinrich Krempf sehr zufrieden mit der Feuerwehr. Sie sei gesellschaftlich sehr aktiv, führe eigene Feste durch und bereichere das Dorfleben. 13 Einsätze und 15 Übungen seien sehr viel für eine so kleine Feuerwehr. Krempf meinte, heute sei es nicht einfach, Feuerwehrmann zu sein. Lehrgänge über Lehrgänge seien aber wichtig, um anfallende Arbeiten zu beherrschen. Er hob die harmonische Zusammenarbeit mit der FF Parkstetten hervor und dankte den Feuerwehrmännern und Führungskräften für ihre ehrenamtlich geleistete Arbeit.

Vorsitzender Thomas Knauer wies noch auf den Faschingsball, die Tagesskifahrt im Februar und das Grillfest am 14. Juni 2020 sowie die bereits feststehenden Veranstaltungstermine in der Gemeinde Parkstetten hin.

Text: Alfons Geith/Foto: FF Reibersdorf



von links: Bürgermeister Heinrich Krempf, 2. Vorstand Stephan Staudinger, 1. Vorstand Thomas Knauer, Helmut Stegbauer, Otto Sandl, Franz Schedlbauer, 2. Kommandant Roland Sandl, Hermann Schubnell und 1. Kommandant Christian Probst



Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Am Freitag, den 06.03.2020, lud der Fischereiverein Parkstetten seine Mitglieder zu der Jahreshauptversammlung mit Neuwahl der Vorstandschaft ein. Hierzu hatten sich 73 Mitglieder im Café Speiseder eingefunden.

Nach Beendigung der im Vorfeld stattfindenden Jahreskartenausgabe begrüßte Vorsitzender Jürgen Opitz alle anwesenden Vereinsmitglieder, Ehrengäste und Gemeinderatsmitglieder. Zu Beginn des offiziellen Teils fand ein Totengedenken für alle unsere verstorbenen Vereinskameraden statt.

Im nächsten Tagesordnungspunkt gab Opitz einen kurzen Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr. In aller Kürze wurde auf den erfolgreichen Verlauf des Karfreitags-Fischverkaufs beim Café Speiseder und das vereinsinterne Anfischen am kleinen Aschauweiher mit anschließendem Kesselfleischessen hingewiesen. Diese beiden Veranstaltungen bilden den Beginn des Vereinsjahres und sind stets gut besucht. Auch das Fischerfest 2019 mit großem Johannifeuer am Freitag war wieder ein voller Erfolg. Gefolgt wurde dieses von unserem vereinsinternen Königsfischen, bei dem sich Christian Seebauer die Kö-

nigswürde sichern konnte. Über den Jahresverlauf hinweg, war der Fischereiverein Parkstetten zudem zahlreich auf etlichen Veranstaltungen der Dorfvereine vertreten.

Im Anschluss an den Rückblick folgte die Planung des Vereinsjahres 2020. Jürgen Opitz verwies auf den Karfreitagsfischverkauf am 10.04.2020, welcher auch in diesem Jahr wieder beim Café Speiseder stattfinden wird. Gefolgt wird dieser vom internen Anfischen am Kleinen Aschauweiher am 26.04.2020, bevor das Hauptevent des Jahres, das Fischerfest mit großem Johannifeuer, ansteht. Dieses findet vom 26.06.2020 – 28.06.2020 am Festplatz in Parkstetten statt. Für die musikalische Unterhaltung werden dieses Jahr Mister Six Volt und der Volksrebell sorgen.

Anschließend trug Kassier Cornelia Eder den Kassenbericht 2019 vor. Zusammenfassend kann hier gesagt werden, dass der Fischereiverein Parkstetten finanziell auf sehr soliden Beinen steht.

Als Nächstes folgte der Bericht unseres Gewässerwarts Gerhard Behrens, welcher über diverse Besatzmaßnahmen Auskunft gab. Auch hier lässt sich zusammenfassen, dass der Fi-

schereiverein über einen hervorragenden, ausgewogenen Fischbestand verfügt.

Im Bericht des Jugendwarts erwähnte Karl-Heinz Kieslinger das Jugendzeltlager am Kleinen Aschauweiher. Dieses Jahr wolle man sich wieder gezielt um die Gewinnung von Junganglern durch die Ausrichtung eines Schnupperfischens kümmern. Zudem wird es diese Saison auch wieder ein Jugendkönigsfischen, angegliedert an das Königsfischen der Erwachsenen geben.

Im nächsten Punkt folgte der Kassenprüfbericht, mit der anschließenden Entlastung der bisherigen Vorstandschaft. Diese erfolgte einstimmig.

Anschließend erfolgte die Neuwahl der Vorstandschaft unter Wahlleitung unseres 1. Bürgermeisters Heinrich Krempl. Als 1. Vorsitzender wurde Jürgen Opitz in seinem Amt bestätigt, genauso wie Simon Landsmann als 2. Vorsitzender. Das Amt des 1. Kassiers übernimmt weiterhin Cornelia Eder, welche durch den 2. Kassier Michael Baumann vertreten wird. Die Schrift wird weiterhin durch Bastian Maier geführt. Als seine Stellvertreterin wurde Stefanie Schug gewählt. Einige Neuerungen gab es allerdings beim



Das Bild zeigt stehend von links nach rechts: Karl-Heinz Kieslinger, Michael Baumgartner, Bastian Maier, Jürgen Opitz, Adolf Attenberger, Simon Landsmann, Tom Eder, Michael Baumann, Herbert Graßl. Vorne von links nach rechts: Cornelia Eder, Stefanie Schug, Melanie Opitz

Amt der Gewässerwarte, da sich die bisherige Besetzung nicht mehr zur Verfügung stellte. Die Gewässer werden ab sofort von Michael Baumgartner, Herbert Graßl und Adolf Attenberger gewartet. Das Amt des Sportwarts übernehmen weiterhin Tom Eder und Michael Herrler. Auch das Amt des Jugendwarts bleibt in den Händen von Karl-Heinz Kieslinger und Melanie Opitz. Die Kassenprüfung übernehmen weiterhin Johann Miethaner und Manfred Behrens. Da-

rüber hinaus bedankte sich Vorsitzender Jürgen Opitz bei den scheidenden Gewässerwarten für ihren jahrelangen, unermüdlichen Einsatz zum Wohle des Vereins.

Unter der Rubrik Wünsche und Anträge wurde die Anschaffung eines Aufsitz-Böschungsmähers diskutiert und letztendlich abgestimmt. Dabei sprach sich die Mehrheit der Mitglieder für diese Anschaffung aus.

Im letzten Tagesordnungspunkt erfolgte die Ehrung langjähriger Mitglie-

der. Hier konnte u.a. Anton Langhammer eine Urkunde für seine langjährige Treue entgegennehmen.

Zum Abschluss bedankte sich Jürgen Opitz bei allen Mitgliedern für das entgegengebrachte Vertrauen, wünschte allen Anwesenden ein erfolgreiches Vereinsjahr 2020 und schloss den offiziellen Teil der Versammlung.

Text: Bastian Maier

Foto: Fischereiverein Parkstetten



**Schnittblumen · Balkon- und Beetpflanzen
Hochzeitsfloristik · Trauerfloristik · Topfpflanzen
Gartengestaltung · und vieles mehr**

Pusteblume
FLORISTIKFACHBETRIEB

Feuerhausstraße 17
94356 Kirchroth
Telefon 0 94 28 / 15 22
www.pusteblume-kirchroth.de



**Mach's
besser mit Beton
Beton verbindet
Beton
verdient Sympathie**

**Beton Heller
GmbH**

Straubinger Straße 4a
94365 Parkstetten
www.beton-heller.de

Tel. 09421/12753
Fax 09421/21387

Steckerlfischverkauf

Ebenfalls bieten wir Ihnen:

- Geräucherte Forellen
- Fischpflanzerl
- Hausgemachten Kartoffelsalat
- dazu Frische Brezen & Semmeln

nur solange der Vorrat reicht!

Karfreitag, 13. März 2020

von 10 bis 13 Uhr beim
„Café ...“ - Straubinger Str. 42
94365 Parkstetten

Die ... Speisen können jederzeit im
„Café ...“ verzehrt werden!

Fällt wegen Corona-Krise aus!

Auf Ihren Besuch freut sich der
Fischereiverein Parkstetten 1975 e.V.
www.fischereiverein-parkstetten.de



**Schwarzfischer
Metallarbeiten**

Inh. Josef Schwarzfischer
Internationaler Schweißfachmann

- Metallbau
- Geländer für Treppen und Balkone (in Stahl und Edelstahl)
- Schweißarbeiten WIG & MAG (Rohrschweißarbeiten, Reperatur-schweißungen uvm.)
- Metallzäune und Tore
- CAD-Planung

Mobil: 0177/6362802
Tel.: 09421/9634457
Fax: 09421/9634458

**Schweißfachbetrieb
Zertifiziert nach DIN EN 1090 EXC2
www.schwarzfischer-metallarbeiten.de**

Dieselstraße 2
94365 Parkstetten
schwarzfischer.metallarbeiten@posteo.de



Christkindlmarkt-Fahrt nach Passau und Forsthart

Am Samstag, 14.12.2019, fuhr ein voll besetzter Bus mit gut gelaunten Frauenbundmitgliedern (und auch ein paar Ehemännern) Richtung Passau los. Das Wetter spielte zwar mit leichtem

Regen nicht so mit, unserer Kauf-laune in Geschäften oder am Christkindlmarkt vor dem Dom tat das aber keinen Abbruch. Danach ging es weiter nach Forsthart in die Waldweihnacht. Hier waren alle restlos begeistert von dem tollen Wald-Lichter-Ambiente. Einstimmig hörte man bei der Heimfahrt: „Da müssen wir nächstes Jahr wieder hin!“

*Text: Karin Gampig
Foto: Kath. Frauenbund*



Weltgebetstag 2020

Am Freitag, 06.03.2020, lud der Frauenbund Parkstetten zum Weltgebetstag der Frauen ein. Über Konfessions- und Ländergrenzen hinweg engagieren sich christliche Frauen beim Weltgebetstag dafür, dass Frauen und Mädchen überall auf der Welt in Frieden, Gerechtigkeit und Würde leben können. So entstand in den letzten 130 Jahren die größte Basisbewegung christlicher Frauen weltweit. Dieser Tag stand dieses Jahr unter dem Motto „Steh auf und geh!“, das die Frauen in Simbabwe benannt haben.

Unter der musikalischen Leitung von Frau Siedersbeck sang der Chor die neu einstudierten Lieder und gemeinsam beteten rund 30 Frauen für alle Frauen der Welt. Anschließend saß man noch lange bei kleiner Brotzeit zusammen.

*Text: Karin Gampig
Foto: Kath. Frauenbund Parkstetten*





Frauenfrühstück des Katholischen Frauenbundes Parkstetten wieder ein voller Erfolg Vortrag über das Thema „Plastik – Vom Alleskönner zum Umweltproblem“

Am Samstag, 18.01.2020, fand das Frauenfrühstück des Katholischen Frauenbundes Parkstetten im Pfarrheim statt. Bei Sekt, Orangensaft und Kaffee sowie einem reichhaltigen und leckeren Frühstücksbuffet konnte man so richtig schlemmen. Im Anschluss motivierte die diesjährige Referentin, Stephanie Ertl, Umweltreferentin beim VerbraucherService Bayern im KDFB e.V. (VSB), in ihrem Vortrag zu einem bewussten Umgang mit Plastik.

Der massenhafte Einsatz von Kunststoffen steht seit Jahren in der Kritik. Doch ein Leben ohne Plastikartikel ist schwer vorstellbar. Denn in Kunststoffen stecken nicht nur wertvolle Ressourcen, sondern teilweise auch bedenkliche Inhaltsstoffe. Gelangen Kunststoffe in die Umwelt, wird ihre Haltbarkeit zum Problem: Die Zersetzung kann mehrere hundert Jahre dauern. In den Weltmeeren haben sich bereits enorme Mengen an Plastikmüll angesammelt und es wird laufend mehr. Die Kunststoffe werden in der Umwelt in immer feinere Teile zerkleinert. Ab einer Größe kleiner als 5

Millimeter spricht man von Mikroplastik. Dieses entsteht auch bei der Nutzung, z.B. durch Abrieb von Reifen oder Fasern, und birgt Risiken für Mensch und Umwelt.

Die öffentliche Diskussion zeigt Wirkung. Ob Tragetaschen oder Coffee-to-go-Becher – das Angebot an plastikfreien bzw. langlebigen Alternativen wächst. Nun hängt es davon ab, wie Verbraucherinnen und Verbraucher diese nutzen. Gerade beim täglichen Einkauf lassen sich große Mengen an Plastik einsparen. Die Referentin empfiehlt, lose Produkte zu bevorzugen und aufwändig verpackte Waren zu meiden. Produkte in Einzelportionen wie Kaffee kapseln haben nicht nur einen hohen Verpackungsaufwand, sie sind auch vergleichsweise teuer. Wer Leitungswasser trinkt, vermeidet nicht nur Verpackungsmüll, sondern spart zudem Zeit und Geld.

Generell zahlt sich eine lange Nutzung aus. Das gilt für Tragetaschen ebenso wie für Gebrauchsgegenstände. Ertl verweist auf eine Studie im Auftrag des Umweltbundesamtes,



wonach Geräte heute früher ersetzt werden als noch vor zehn Jahren. Ursache ist teils ein früher Defekt etwa bei Haushalts Großgeräten, teils der Wunsch nach einem besseren Gerät, z.B. bei Flachbildfernsehern oder Smartphones. Vieles, was gekauft wird, wird nur kurz oder selten benötigt. Vor einem Kauf sollte man sich deshalb fragen: Brauche ich das Produkt wirklich, entspricht es meinen Bedürfnissen? Orientierung beim Kauf bieten Testberichte und Gütezeichen. Extrem billige Waren gehen oft schneller kaputt. Werden Güter nur selten benötigt, ist es deshalb finanziell und ökologisch sinnvoller, diese auszuleihen, anstatt möglichst billig neu zu kaufen.



Auch dieses Jahr war das Frauenfrühstück des Frauenbundes an Vielfalt und Raffinesse nicht zu überbieten. Das Bild zeigt nur einen Teil der angebotenen Köstlichkeiten. Viele fleißige

Hände zauberten ein Sterne- Buffet, das keine Wünsche offen ließ. Auf dem Gruppenfoto sind nur einige der Helferinnen zu sehen. Aber viele trugen dazu bei, dass dieser Vormittag

wieder ein voller Erfolg wurde, ob mit Kaffee servieren oder still und leise in der Küche arbeiten.

*Text: Karin Gampig
Fotos: Karin Gampig, Kath. Frauenbund*



Adventsbasar bewirkt viel Gutes

Spendenvergabe beim Frauenfrühstück des katholischen Frauenbundes Parkstetten

Mit einer Spende über 300 € wurde auch heuer wieder die Bettina-Bräu-Stiftung bedacht. Irmgard Bräus größter Wunsch ist es, dass eines Tages kein Kind mehr an der Krankheit Krebs verstirbt. Dafür setzt sie sich seit Jahren ein, sammelt unermüdlich Spenden zur Unterstützung der Forschung. Wohnungen für die betroffenen Eltern in München werden finanziert, damit Mutter und Vater während der Behandlung die Kinder unterstützen, trösten und ihnen Halt geben können.

Mit einer Spende über 300 € wurde

das Kloster Strahlfeld in Roding bedacht. Schwester Raymunda Sturm, eine Missionsdominikanerin, sammelt seit Jahren für die Kinder in Simbabwe. Ihr liegen drei Projekte besonders am Herzen: die tägliche Schulspeisung für 135 arme Dorfkin- der, ein Zuhause für die Aidsweisen auf der Loreto-Mission und die Ausbildung von gehörlosen Kindern und Jugendlichen in Emerald Hill. Frau Anna Wacker nahm in Vertretung der Klosterschwester den Scheck entgegen.

Mit einer Spende über 300 € wurde

der Verein BRK-Herzenswunsch-Hospizmobil bedacht. Durch die Unterstützung der Menschen aus Niederbayern und Oberpfalz konnten in den vergangenen eineinhalb Jahren 16 Fahrten durchgeführt werden. Das Geld wird für ein neues Hospizmobil verwendet, damit die Fahrt zu ihrem letzten Wunschziel für die Patienten angenehmer wird.

Mit einer Spende über 300 € wurde der Verein Lichtblick Seniorenhilfe in Deggendorf bedacht. Nirgendwo in Bayern ist die Altersrente so niedrig wie in Niederbayern. Im Durchschnitt bekommen Rentner in der Region 85 € weniger im Monat als im Rest des Freistaats. Der Verein Lichtblick hilft alten Menschen, deren Rente nicht zum Leben reicht. Er unterstützt mit finanzieller Soforthilfe, Gutscheine für den täglichen Bedarf, Veranstaltungen gegen Einsamkeit und arbeitet mit öffentlichen Behörden zusammen. Mit einer Sachspende über 100 € wurde Heidi Flegler für den Hilfskonvoi nach Samos und Lesbos bedacht. Der Hilfskonvoi fuhr am 31.12.2019 in Richtung der griechischen Inseln ab, Frau Flegler sammelte für die Kinder in den Auffanglagern der Flüchtlinge. Mit den Einnahmen aus dem Adventsbasar werden außerdem die Mutter- und Vatertagsfeier der Senioren sowie der Mutter-Kind-Ausflug finanziell unterstützt.

Text: Karin Gampig

Foto: Frauenbund Parkstetten



Mit einer Sachspende von 75 € wurden die Ministranten von Parkstetten bedacht. Sie bekamen für den Stand beim Weihnachtszauber des OGV Adventsgestecke, die sie verkaufen konnten und zugleich einen Scheck über 25 € für die Ministrantenkasse.



Der KDFB Parkstetten strickte umweltbewusst



Der Frauenbund war mal wieder kreativ. Passend zum Frauenfrühstück-Thema „Plastik“ trafen sich an zwei Abenden strickbegeisterte Frauen. Unter der Leitung von Martina Miedaner entstanden schöne, bunte Einkaufsnetze.

Text: Karin Gampig

Foto: Daniela Pscheidl

Parkstettener „Selbstvermarkter“

Fam. Thomas Friedl Kößbacher Straße 6, Parkstetten, Tel. 09421 839739	Honig aus eigener Imkerei Wildbret auf Anfrage
Hackschnitzel Haselbeck Unterharthof 27, Parkstetten, Tel. 09428 902484, Handy 0171 8435792	Hackschnitzel (auch eingefärbt) zur Beetabdeckung und für Hackgutheizungen, Räucherchips für das besondere Grillerlebnis
Haslbeck Josef Unterharthof 28a, Parkstetten, Tel. 09428 630	Honig aus eigener Imkerei
Marmeladenküche Haslbeck Unterharthof 28, Parkstetten, Tel. 09428 630	Marmelade, Gelee, Säfte, Pikantes, Geschenkkörbe Gartencafé – am 1. und 3. Samstag und Sonntag im Monat ab 13 Uhr geöffnet
Fam. Heindl Donaustraße 12, Reibersdorf, Tel. 09421 21574	Jeden Freitag ab 15.00 Uhr Bauernbrot (ohne Zusatzstoffe) mit reinem Natursauerteig nach alter Tradition im Holzofen gebacken
Fam. Kieninger Donaustraße 13a, Reibersdorf, Tel. 09421 300982	24-h-Milchtankstelle - Rund um die Uhr frische Rohmilch direkt vom Bauernhof. Milchgefäß kann mitgebracht oder am Regiomat erworben werden. Regiomat mit vielen Köstlichkeiten aus der Region
Fam. Stahl Fischerdorf 24, Parkstetten, Tel. 09421 12249	Speisekartoffeln der Sorte Anuschka - festkochend
Fam. Wesselak Martinstraße 1, Reibersdorf, Tel. 09421 88806	Speisekartoffeln der Sorten: Ditta und Glorietta – festkochend Agria und Quarta – vorwiegend festkochend Laura (rotschalig) – vorwiegend festkochend Jetzt auch Selbstbedienung möglich!

Sie sind auch Selbstvermarkter? Dann nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf:
 Gemeindeverwaltung, Ansprechpartnerin: Birgit Rohrmüller, Tel. 09421 9933-29



Sie brauchen sofort einen Pflegeplatz?

Wir helfen Ihnen – schnell, unbürokratisch, rund um die Uhr.

 09421 930-9

Pro Seniore Residenz Wittelsbacherhöhe
 Asamstraße 17 · 94315 Straubing
 Telefon 09421 930-9
www.pro-seniore.de

pro  *seniore*
 Immer mehr



Kita-Förderverein spendet Funkmikrofon

Der Vorsitzende des Fördervereins der Kindertageseinrichtung Elmar Obermeier konnte wieder einmal einen großen Wunsch erfüllen und der Leitung der Kita, Conny Sagmeis-

ter, eine mobile Soundanlage mit Funkmikrofon im Wert von 1.000 € übergeben. Vor allem bei den vielen Festen, wie z.B. St. Martin oder den Mai- und Sommerfesten sorgt die An-

lage für super Stimmung. Die Kleinen hören alles und können kräftig mitsingen und mitmachen. Vielen Dank auch an Veranstaltungstechnik Amberger für die hervorragende Beratung.

Text: Elmar Obermeier

Foto: Kita St. Raphael



Frühjahrsbasar mit Künstlermarkt und Kinderflohmarkt

Die Frauen-Union Parkstetten wird am **Samstag, 9. Mai 2020, von 9 bis 13 Uhr** den Frühling und alle Besucher wieder mit einem abwechslungsreichen Frühjahrsbasar mit Künstlermarkt willkommen heißen. Kunstschaffende Handwerker und Händler verwandeln unseren Mehrgenerationenpark in eine kleine und feine Erlebnismeile.

Angeboten werden unter anderem Pflanzen aus dem eigenen Garten der FU-Frauen, Waren aus fairem Handel aus dem Weltladen Straubing, Schmuck von der Schmuckmanufaktur Kleinöt Toni Gahbauer aus Parkstetten, Töpferwaren, Strickartikel, Schmuck aus Halbedelsteinen, Gartendeko und vieles mehr.

Gleichzeitig findet im Park ein Kinderflohmarkt statt. Unter dem Motto: „Die Wiese ist bunt“ dürfen die Kinder nicht mehr benötigte Spielsachen verkaufen und somit ihr Taschengeld aufbessern.

Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt mit Kaffee, selbstgebackenen Kuchen der FU-Damen und Leberkäsemeln.

Künstler und Anbieter sowie Kinder (Alter 7 bis 10 Jahre in Begleitung eines Erwachsenen) können sich bei der FU-Ortvorsitzenden Ulrike Guggenberger unter Telefon 09421/180769 melden.

Text/Foto: Ulrike Guggenberger





Eisköniginnen, Polizisten und super Stimmung Parkstetten feiert traditionellen Kinderfasching

Der Elternbeirat der Kindertageseinrichtung St. Raphael organisierte mit Unterstützung des Fördervereins wieder den überaus beliebten Faschingsball in der Mehrzweckhalle. Für Spaß, Tanz und Stimmung sorgte bei den zahlreichen Faschingsnarren DJ Kone und das Animationsteam der Kita mit Conny Sagmeister.

Der Vorsitzende des Fördervereins Elmar Obermeier und der Elternbeiratsvorsitzende Thomas Winterstetter bedankten sich zu Beginn der Veranstaltung bei allen ehrenamtlichen Helfern und Sponsoren, ohne die diese Faschingsveranstaltung nicht möglich wäre. „Eine Veranstaltung dieser Grö-

ßenordnung kann nur durchgeführt werden, wenn genügend Helfer mit an Bord sind - ob beim Auf- oder Abbauen, beim Kuchenbacken oder Verkaufen.“

Die Tanzeinlagen der „Garde Bogen“ mit dem Prinzenpaar begeisterte die Besucher – jung und alt. Besonders freuten sich Thomas Winterstetter, Elmar Obermeier und Leon Diebold von der Feuerwehr Parkstetten über die Verleihung des Faschingsordens. Zwischen Polonaise und Fliegerlied konnten sich die Kinder eine kleine Verschnaufpause gönnen und Fruit-Loops-Ketten basteln, malen oder sich ein Windlicht mit Farbe selbst gestalten. Tolle Preise konnten die Kin-

der beim Glücksrad ergattern. Bei der Tombola gab es neben vielen Gutscheinen als Highlight ein Kinderfahrrad gesponsert von Daniel Altmann, Karten für ein FC Bayernspiel von Günther Eckmann und 2 VIP Karten für die Straubing Tigers von Armin Utz.

An der bunten Kaffee- und Kuchentheke und dem kleinen Imbiss stärkten sich die Kleinen und Großen. Wie alle Jahre war die Halle bis auf den letzten Platz besetzt und somit wieder eine bestens gelungene Veranstaltung. Der Erlös kommt in voller Höhe der Kita zugute.

Text/Fotos: Tamara Obermeier



Kindertageseinrichtung **St. Raphael** Parkstetten **Bunte Faschingszeit** in unserer Kita St. Raphael

In den Kinderkonferenzen wurden viele verschiedene Ideen zum Faschingsthema von den Kindern mitgebracht und die Kinder bestimmten in jeder Gruppe ihr Faschingsthema selbst.

Mit den abgestimmten Themen „Im Zauberwald“, „Märchen“, „Indianer“, „Berufe“, „Regenbogen“, „Farbenpro-

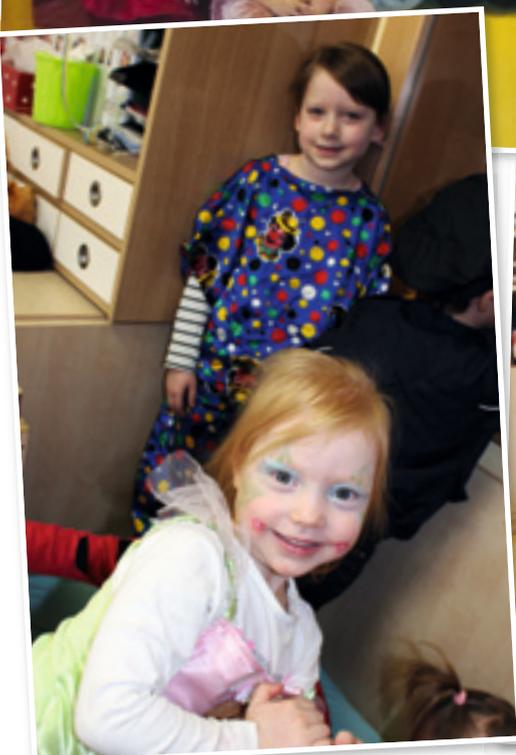
jekt“ waren alle fleißig am Dekorieren der Gruppenräume. Es wurde gebastelt, gesungen, gebacken, gekocht, geturnt, es wurden Geschichten und Märchen gehört und viele Ideen der Kinder miteinbezogen.

Am Unsinnigen Donnerstag war dann für alle in der Kita die große Faschingsfeier. Jedes Kind durfte sich

nach Herzenslust verkleiden und alle hatten viel Spaß und Freude an diesem besonderen Tag. Mit dem darauffolgenden „Schlafanzugtag“ ließen die Kinder und Erzieherinnen die lustige Faschingszeit ausklingen.

Text: Cornelia Sagmeister

Fotos: Kita St. Raphael





Kindertageseinrichtung
St. Raphael
Parkstetten

Blasiussegen für die Kita-Kinder

Über den Besuch von Herrn Pfarrer Richard Meier konnten sich die Kinder Anfang Februar freuen und es wurden Werteorientierung und Religiosität vermittelt. Beim gemeinsamen Zusammensein in der Turnhalle hörten die Kindergartenkinder aufmerksam die Geschichte von Bischof Blasius, die der Pfarrer ihnen erzählte.

Nach der Geschichte waren alle begeistert und aktiv mit Gesten zum Vaterunser und den Liedern „Pass auf kleines Auge“, „Gottes Liebe“ dabei. Im Anschluss ging Pfarrer Richard Meier durch alle Gruppen, wo er einzeln an die Kinder den Blasiussegen erteilte.

Text: Conny Sagmeister
Foto: Kita St. Raphael



Kindertageseinrichtung St. Raphael Parkstetten

Besuch der Polizei im Kindergarten

Am Montag, 17.02.2020, bekamen die Kinder der Kita Besuch von der Polizei. Die Polizisten gaben Einblick in den Aufgabenbereich ihrer Arbeit und machten auf Gefahren im Straßenverkehr aufmerksam. Mit vielen praktischen Beispielen und aktiver Teilnahme übten die Kinder sehr anschaulich für den schon bald bevorstehenden Schulweg das sichere Überqueren der Straße mit und ohne

Ampel sowie das Passieren eines Zebrastreifens. Die Vorschulkinder hatten auch die Gelegenheit, Allgemeines über die Polizei zu erfahren. Woran erkennt man einen Polizisten? Was trägt er bei sich? Welche Aufgaben hat die Polizei? All diese Fragen wurden kindgerecht beantwortet und einzelne Hilfsmittel für den Polizeieinsatz konnten von den wissbegierigen Kindern genau begutachtet werden.

Auch war es den Beamten wichtig, den Kindern zu vermitteln, wie sie sich gegenüber Fremden, die sie ansprechen, verhalten sollen. Zum Abschluss war es für alle Kinder ein besonderes Erlebnis, das Polizeiauto zu besichtigen. Sie durften einen Blick in das Innere des Einsatzwagens werfen, sich hineinsetzen, die Funktionen des Polizeifunkgerätes kennen lernen und die laute Polizeireine erklingen zu lassen.

Text: Cornelia Sagmeister

Fotos: Kita St. Raphael



HAFNER ELEKTRO

Parkstetten
Köbnacher Straße 14
Telefon: 09421/10782

<ul style="list-style-type: none"> ● Elektroinstallation ● Industrieservice ● E-Check ● Haushaltsgeräte ● SPS 	<ul style="list-style-type: none"> ● Reparatur sämtlicher Elektrogeräte ● Gebäudesystemtechnik ● Installationsbus® EIB ● Steuerungstechnik
--	--

NEUERÖFFNUNG AB 16. 3. 2020

HUNDESALON

FELL-STUDIO

WASCHEN - SCHNEIDEN - FÖHNEN

Marion Seissler

Nibelungenring 11 · 94365 Parkstetten
Tel. 0 94 21/1 05 14 · Mobil 01 75/15 6 49 96
E-Mail: marion@fell-studio.de

Kindertageseinrichtung
St. Raphael
Parkstetten

Vorschulkinder basteln gemeinsam mit den Schulkindern Masken

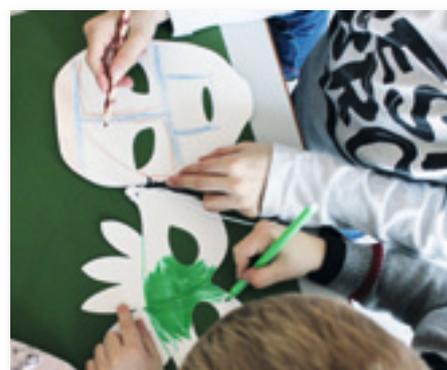
In Kooperation mit der Dr.-Johann-Stadler-Grundschule fand für die Vorschulkinder im Februar ein Maskenbasteln mit den Schulkindern statt. Dadurch konnten die künftigen Schulkindern schon mal ins Schulgebäude reinschnuppern und ehemalige Kin-

dergartenfreunde wieder treffen. Die Vorschulkinder wurden freundlich in der Schule empfangen und mit einem Lied begrüßt. Dann konnte jedes Vorschulkind und Schulkind im Zusammensein beim Maskenbasteln seine kreativen Fähigkeiten ausleben. Es

war für alle eine schöne Zeit und es entstanden sehr einfallreiche, kreative Masken.

Text: Conny Sagmeister

Fotos: Kita St. Raphael





Die Aktionen unserer KLJB

Bei dem alljährlichen gemeinsamen Plätzchenbacken mit Unterstützung durch Brigitte Heller kam in der KLJB Parkstetten schnell eine feierliche Weihnachtsstimmung auf. Diesem Event folgten das Christbaumschmücken in der Kirche sowie die Weihnachtstrucker-Aktion der Johanniter, für die wir gerne wieder ein paar Päckchen zusammenstellten. Der Plätzchen- und Glühweinverkauf nach dem Adventssingen vor der Kir-

che kam auch dieses Jahr sehr gut an. Unser Weihnachten begann wieder mit einem Weißwurstfrühstück, worauf das Warten auf's Christkind mit großem Erfolg stattfand. Während der Veranstaltung wurde das Friedenslicht aus Oberalteich eingeholt. Bei einer internen Silvesterparty verabschiedeten wir gemeinsam das Jahr 2019 und feierten ausgelassen in das neue Jahr 2020 hinein. Beim Neujahrsempfang unserer kirchlichen

Gremien aus Parkstetten mit Reibersdorf waren wir ebenfalls zahlreich vertreten.

Ein weiteres Highlight war ein gemeinsamer Besuch des jährlichen Feuerwehrballs in Parkstetten. Zusammen mit unserem Herrn Pfarrer Meier besuchten einige Mitglieder Ende Januar den Landjugendball der KLJB Kalsing und der KLJB Obertrübenbach.

Text: Sarah Ramić

*Fotos: Melissa Ramić, Daniel Schnell,
www.fotos.foboxy.de*



Warten auf's Christkind



Beim Plätzchen- und Glühweinverkauf nach dem Adventsingen



Fleißig beim Plätzchenbacken



Für die Johanniter-Weihnachtstrucker gab es von der KLJB auch ein paar Päckchen



In Unterlintach beim Landjugendball



Beim Neujahrsempfang der kirchlichen Gremien



An Silvester wurde das neue Jahr ausgelassen gefeiert



Beim Feuerwehrball Parkstetten

Blutspendedienst
des Bayerischen Roten Kreuzes



Dankeschön fürs Blutspenden...

Der Blutspendedienst und der Kreisverband des Bayerischen Roten Kreuzes bedanken sich bei den Bürgern der Gemeinde Parkstetten für ihre immer wieder gezeigte Spendenbereitschaft und freundliche Unterstützung.

Blutspendetermin am 3. März 2020 in Parkstetten:

Anzahl der anwesenden Spendewilligen:	104
Tatsächliche Spender:	95
Erstspender:	9
Ehrennadeln für dreimaliges Blutspenden:	8
Ehrennadeln für zehnmaliges Blutspenden:	1
Ehrennadeln für 25-maliges Blutspenden:	1
Ehrennadeln für 50-maliges Blutspenden:	1
Ehrennadeln für 100-maliges Blutspenden:	1

Die nächste Ausgabe des Gemeindeboten erscheint im Juni 2020.

Redaktionsschluss ist hierfür der 5. Mai 2020.



Jugendwallfahrt 2020 auf den Bogenberg

Die Katholische Jugendstelle Straubing, der Kreisverband der KLJB Straubing-Bogen und die BDKJ Kreisverbände Straubing-Stadt und Straubing-Bogen laden am Samstag, 9. Mai 2020, sehr herzlich zur Jugendwallfahrt auf den Bogenberg ein.

Am 9. Mai 2020 trifft sich die Jugend am Bogenberg, um gemeinsam einen Nachmittag und Abend zu verbringen. Der Gottesdienst beginnt um

16:30 Uhr in der Wallfahrtskirche. Bereits um 15:30 Uhr treffen sich die Jugendgruppen am Stadtplatz in Bogen um gemeinsam auf den Bogenberg zu pilgern. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle zu einer gemütlichen Runde im Innenhof des Klosters eingeladen. Für das leibliche und kulturelle Wohl ist bestens gesorgt.

Text: www.jugendstelle-straubing.de



Informationen für Blinde und Sehbehinderte und deren Angehörige...

Monatlich treffen sich blinde und sehbehinderte Bürger und ihre Angehörigen zum Gedankenaustausch und Geselligsein im Rahmen von Infostammtischen wie folgt:

Jeden 2. Donnerstag im Monat in Straubing im Café Löw, Bahnhofstraße 11, von 13 Uhr bis 16 Uhr; Infos unter Tel. 09424 8315.

Jeden letzten Donnerstag im Monat in Bogen im Bistro am Bahnhof (Wintergarten), Bahnhofstr. 26, von 12 Uhr bis 16 Uhr; Infos unter Tel. 09422 5445.

Jeden 1. Samstag im geraden Monat in Straubing. Wechselnde Lokalitäten, von 18.00 Uhr bis 22.00 Uhr; Infos unter Tel. 09421 1898942.

Außerdem können gerne Beratungstermine für blinde bzw. sehbehinderte Menschen und ihre Angehörigen in Straubing in Anspruch genommen werden. Diese finden an jedem 2. Donnerstag im Monat (nicht August) von 11 Uhr bis 12 Uhr im Gebäude der AOK (Zimmer 20a), Bahnhofstr. 28, 94315 Straubing, Tel. 09421 865-152 statt. Bitte vorher telefonisch anmelden.



Der Männergesangverein Parkstetten lädt ganz herzlich ein zum

Sängertreffen

am 9. Mai 2020 um 19.30 Uhr ins Pfarrheim Parkstetten. Mitwirkende sind die Männergesangvereine Atting, Haselbach und Parkstetten sowie die Weintinger Sänger. Auf Ihr Kommen freut sich der Männergesangverein Parkstetten.



Kirchenchor Parkstetten Freunde treffen, Freude vermitteln

Freunde treffen, Freude vermitteln, Mut haben, entdecken, was in einem steckt und ja nicht denken „Ich kann bestimmt nicht gut genug singen.“ Der Parkstettener Kirchenchor lädt alle zur Freude am Singen und zum Miteinander ein. Vor allem suchen wir Männerstimmen, da ist es egal, wel-

cher Konfession man angehört, und der Chor würde sich auch über Verstärkung aus den Nachbargemeinden freuen. Berührungängste braucht niemand haben. Es werden weder Vorkenntnisse erwartet noch muss jemand alleine vorsingen. Immer montags wird von 19:45 bis 21:15 Uhr im

Pfarrheim geprobt. Hier kann man einfach vorbeikommen und reinschnuppern.

Wer Genaueres über unseren Kirchenchor erfahren möchte, kann sich gern mit unserer Chorleiterin Monika Geyer unter Tel. 09428 949466 in Verbindung setzen.

Foto: Elmar Obermeier



Termine für Kinder und Familien für die Fasten- und Osterzeit der Pfarrgemeinde Oberalteich-Parkstetten-Reibersdorf

Kinderkreuzweg am Karfreitag

Am Karfreitag, 10.04.2020, um 10.00 Uhr sind ALLE Kinder, ob kleinere oder größere, zu einem Kinderkreuzweg in die Pfarrkirche Parkstetten eingeladen. Mit kindgemäßen Liedern, Gebeten und Bildern werden wir den Weg Jesu zum Kreuz erleben.

Kinderkirche zu Ostern

Am Ostersonntag, 12.04.2020, um 9.30 Uhr sind wieder alle Kinder bis zur Vorschule ins Pfarrheim in Parkstetten einladen. Wir feiern das Osterfest mit kindgemäßen Elementen, Bildern und Liedern. Der Wortgottesdienst wird dann in der Pfarrkirche Parkstetten zu Ende gefeiert. Bitte Osterkörbchen mitbringen!

Im Anschluss daran lädt die KLJB Parkstetten wieder zum Schoko-Osterlammsuchen in den Pfarrgarten ein!

Auf viele Kinder und Familien freuen sich Gemeindefereferentin Andrea Plail mit Team und Pfarrer Meier.





Ein gemeinsames Miteinander im Jahr 2019 Neujahrsempfang der kirchlichen Gremien

„Obwohl Christus unerreichbar über allen Menschen ist, findet sich doch jeder in ihm wieder.“

Recarda Huch

Die katholische Pfarrgemeinde St. Georg Parkstetten mit der Expositur St. Martin Reibersdorf lud am Freitag, 10. Januar 2020, zum traditionellen Neujahrsempfang am Abend ein.

Mit einem gemeinsamen Dankgottesdienst, musikalisch gestaltet vom Kirchenchor unter Leitung von Monika Geyer, gedachte man gemeinsam mit BGR Pfarrer Richard Meier, Diakon Helmut Pscheidl und Gemeindefereferentin Andrea Plail-Gierl aller verstorbenen Seelsorger und Mitglieder der kirchlichen Gremien von Parkstetten und Reibersdorf. Nach der hl. Messe folgte der Empfang im festlich vorbereiteten Pfarrheim.

Eröffnet und umrahmt wurde der Empfang von der „Hausmusik Fam.

Herpich“ mit Antonia und Veronika an der Harfe, Andreas mit der Steirischen und als Sänger sowie Maria Herpich an der Gitarre und als Sängerin.

Pfarrgemeinderatssprecher Johann Wals begrüßte die rund 80 Besucher aus allen kirchlichen Gremien sowie Kirchenpfleger Werner Gruber und Pfarrgemeinderatssprecher Thomas Saller aus der Schwesterpfarrgemeinde Oberalteich recht herzlich und dankte allen für ihren Dienst in der Kirche und das ehrenamtliche Engagement. In seinem Jahresrückblick ließ er die Höhepunkte des ereignisreichen Kirchenjahres Revue passieren. Getreu dem Motto „Gemeinsam waren wir wieder stark“ wurde 2019

einiges geschafft und die Kirchengemeinde konnte auf das Erreichte und auf die Vielzahl der Veranstaltungen sehr stolz sein. Ein besonderer Höhepunkt im September war die Diakonweihe von Helmut Pscheidl im Hohen Dom zu Regensburg, tags darauf fand ein Einführungsgottesdienst in Parkstetten statt. In seiner Rede dankte der PGR-Sprecher allen Gremien der Pfarreiengemeinschaft für ihre harmonische und konstruktive Zusammenarbeit und schloss mit dem Wunsch, diese auch im neuen Jahr fortsetzen zu können.

„Der Sonntag ist ein besonderer Tag für die Christen, der Tag des Herrn“, begrüßte Pfarrer Richard Meier die Kirchengemeinde und dankte allen



Öffnungszeiten:

Montag + Mittwoch

Anmeldung und Unterricht

18.30 Uhr bis 20.30 Uhr

HARTL GmbH

Mobil 0160 / 96 400 450

Parkstetten · Straubinger Straße 38

Aus- und Weiterbildung Berufskraftfahrer

Anwesenden für ihre Mitarbeit und ihr Engagement. Durch sie sei Licht in die „Halle“ unserer Pfarreiengemeinschaft gebracht worden. Außerdem rief Pfarrer Meier die 2118 Katholiken in Parkstetten und die 196 Katholiken in der Expositur Reibersdorf auf, ihre Freude am Glauben in den Familien und im Freundeskreis weiterzugeben und die Botschaft in die Welt hinauszutragen. So wurden im Jahr 2019 insgesamt 16 Täuflinge in St. Georg und in St. Martin in die Glaubensgemeinschaft der Christen feierlich aufgenommen. 24 Kinder empfingen in einem Festgottesdienst ihre erste heilige Kommunion am Tisch des Herrn und 46 Kinder erhielten das Sakrament der Firmung, die in besonderer Weise mit dem heiligen Geist beschenkt wurden und sie noch enger mit dem Glauben und der Kirche verbindet. Eine Hochzeit fand in der Kirche St. Georg statt. Verabschieden musste sich die Kirchengemeinde von 20 Christen aus der Pfarrei Parkstetten und aus der Expositur Reibersdorf. Leider gingen die Kirchenaustritte nicht spurlos an unserer Gemeinde vorbei, heuer waren es 19. Mit einer Dankesgeschichte aus den Philippinen rundete Pfarrer Meier seine Rede ab und wünschte für das neue Jahr des Herrn allen alles Liebe und Gute und vor allem Gottes reichsten Segen.

Kirchenpfleger Franz Listl dankte besonders der Familie Herpich für ihr musikalisches Engagement und die spürbare Freude als Familie gemeinsam zu musizieren. Mit den Worten: „Acht Stunden sind kein Tag“ von R.W. Fassbinder leitete Herr Listl den Rechenschaftsbericht ein. Das Zitat

sollte die Anwesenden dazu anregen, über die Funktionsweise einer Gesellschaft nachzudenken und gemeinsam am gesellschaftlichen Zusammenhalt zu arbeiten. In diesem Sinn dankte der Kirchenpfleger allen Gremien für ihre wertvolle Zeit im Dienst der Kirche. Des Weiteren trug Herr Listl den von der Diözese Regensburg geprüften Rechenschaftsbericht und den genehmigten Jahresabschlussbericht vor und zeigte einen Kurzfilm von der Feuerwehr Frankfurt/Main zum Thema: „Brandschutz“.

Auch aus der Expositur St. Martin gab es Erfreuliches zu berichten. So wurden am Ende des Jahres die Außenrenovierungsarbeiten erfolgreich abgeschlossen. Dafür bedankte sich Kirchenpfleger Josef Staudinger bei den Behörden, Ämtern und Firmen und der Gemeinde Parkstetten. Besonderen Dank sagte Josef Staudinger allen Reibersdorfern, die mit viel Eigenleistung die Renovierungsarbeiten unterstützt hatten.

Mit den Ehrungen engagierter und verdienstvoller Ehrenamtlicher fand der offizielle Teil des Neujahrsempfangs seinen Höhepunkt. Für Pfarrer Richard Meier, Pfarrgemeinderatssprecher Johann Wals und den Kirchenpflegern Franz Listl und Josef Staudinger war es eine Ehre, Edmund Schott für 30 Jahre als Organist und 13 Jahre als Chorleiter sowie Maria Siedersbeck für 36 Jahre als Organistin und 30 Jahre Chorleitung zu danken. Nach 48 Jahren galt es, Marianne Rothammer zum Abschied für ihre Mitarbeit als Lektorin ebenso zu danken wie Paul Zäch für 25-jährige Tätigkeit als Lektor. Seit 20 Jahren sammelte Maria Brückl ehrenamtlich für die Caritas.



Dafür sagte das ehrende Quartett ein herzliches Vergelt's Gott.

Im Anschluss brachte Pfarrgemeinderatssprecher Thomas Saller aus der Schwesterpfarrgemeinde Oberalteich das Leben und Wirken von Albert dem Seligen nahe. Als Vertreter der Kirche St. Peter und Paul sprach er sich für eine offizielle Seligsprechung Pater Alberts aus und warb für eine Wallfahrt von Parkstetten nach Oberalteich für Pater Albert den Seligen. Abschließend bedankte sich PGR-Sprecher Johann Wals im Namen aller Gäste bei den Rednern sowie der Familie Herpich für die musikalische Umrahmung und eröffnete das Büfett, welches von EDEKA Kammermeier präsentiert wurde und wünschte allen noch einen gemütlichen Abend bei guten Gesprächen.

Text: Claudia Franke
Fotos: Elmar Obermeier

Ein Meisenparadies...

Fotos: Christian Rothammer





„Parkstettener Adventssingen“ wieder neu erlebt Gemeindebürger feierten Advent in der Pfarrkirche St. Georg

„Sich eine Stunde Zeit nehmen, zur Ruhe kommen, sich auf das Kommende einlassen, sich darauf vorbereiten und auch erwarten können!“

Mit diesem Hintergrund fand am 3. Adventsonntag, 15.12.2019, nach zweijähriger Pause das von Erika Probst hervorragend organisierte „Parkstettener Adventssingen“ in Zusammenarbeit mit dem Pfarrgemeinderat in der fast vollbesetzten Pfarrkirche St. Georg in Parkstetten wieder statt. Die Besucher ließen sich in der Hektik der sogenannten „staad'n Zeit“ musikalisch von den sehr engagierten Mitwirkenden auf das kommende Weihnachtsfest einstimmen. Hierbei wurden sie mit einfühlsamen Weisen und Gesängen sowie mit besinnlichen Texten auf die bevorstehende Geburt Christi vorbereitet.

Dieses Adventssingen war in drei Abschnitte mit adventlichen, marianischen und weihnachtlichen Liedern unterteilt. Sinnvoll untermalt wurden diese musikalischen Beiträge dazwischen mit besinnlichen weihnachtlichen Texten, die von Pfarrer Richard Meier und Diakon Helmut Pscheidl ausgewählt und von Letzterem auch vorgetragen wurden, um damit die musikalischen Darbietungen aufzulockern, was ihnen hervorragend gelang.

Zum Abschluss bedankte sich Pfarrgemeinderatssprecher Johann Wals ganz herzlich bei allen Akteuren, Teilnehmern und Mithelfern. Alle Mitwirkenden wurden vom Publikum zurecht mit einem lang anhaltenden Applaus belohnt. Abschließend überreichten je zwei Engel an beiden Ausgängen an alle Besucher beim Verlassen der Kir-

che kleine Geschenke und draußen am Haupteingang der Kirche bot dann die KLJB Parkstetten wieder Glühwein und Plätzchen zum Verkauf an.

Der Erlös dieser Veranstaltung kommt dieses Jahr dem Regenbogen-Kinderchor und der Mutter-Kind-Gruppe zu gleichen Teilen zugute.

Text: Johann Wals/Fotos: Elmar Obermeier, Michaela Schütz

Die Mitwirkenden waren im Einzelnen:

- der Regenbogen-Kinderchor Parkstetten
Ltg. Maria Herpich
- der Kirchenchor Parkstetten
Ltg. Monika Geyer
- der Männergesangverein Parkstetten
Ltg. Helmut Schott
- die Bläserfreunde
Ltg. Helmut Pscheidl
- Elfi's Musikschüler
Ltg. Elfi Marxreiter
- Die musikalischen Ministranten mit Pfarrer Meier
Ltg. Pfarrer Richard Meier
- Via Temporis (Harfe, Drehleier, Dudelsack)
Martina Forster-Gahbauer & Toni Gahbauer
- Veronika und Antonia Herpich an ihren Harfen
Ltg. Maria Herpich





Organisatorin Erika Probst (Mitte) übergab zusammen mit Pfarrer BGR Richard Meier (2.v.l.) und Pfarrgemeinderats-sprecher Johann Wals (links hinten) den Erlös an die Leiterin des Regenbogen-Kinderchores Maria Herpich (links) sowie an die Leiterin der Mutter-Kind-Gruppe Birgit Bauer (rechts).





Momente des Glücks genießen

20 Jubelpaare feierten in der Kirche St. Georg ihr Ehejubiläum

Am Samstagnachmittag, 28.12.2019, richtete der Pfarrgemeinderat eine Feier für alle Ehejubilare der Gemeinde aus. Egal, ob 10 oder 60 Jahre verheiratet, jedes dieser Jubiläen sei etwas Besonderes und solle deshalb auch gebührend gefeiert werden, brachte Pfarrgemeinderatssprecher Johann Wals in seinen Ausführungen zum Ausdruck. Das Ehejubiläum sei aber nicht nur die ganz persönliche Feier der Jubilare, es sei auch die Feier der gesamten Pfarrgemeinde und solle jeden Einzelnen an seinen Hochzeitstag erinnern. Dabei könne man die Gelegenheit nutzen, sich wieder neu zu besinnen und Gott sowie dem Ehepartner Dank zu sagen.

Festlich geschmückt zeigte sich das Pfarrheim, in dem 20 Ehepaare der Pfarrei den Tag ihres Ehejubiläums feierten. Diese Feier lud ein, auf den gemeinsamen Weg und auf das miteinander Aufgebaute zurückzuschauen, um sich zu freuen über das gemeinsam Erreichte und das miteinander erfolgreich Durchgestandene.

Mit seinen kurzen persönlichen Gedanken wollte Pfarrgemeinderatssprecher Johann Wals allen bewusst machen, was die Jubelpaare in all diesen Jahren gestützt und getragen habe. Wahres Glück bestehe darin, dass man mit anderen verbunden sei, brachte er zum Ausdruck. Dazu sei aber Verlangsamung notwendig, kein Schneller, Höher, Weiter oder noch mehr Geld und Reichtum, sondern das Gegenteil. Erst dann sei man fähig, Glück zu erkennen. Glück erigne sich in zwischenmenschlichen Beziehungen, im Gefühl, gesehen, gehört und gebraucht zu werden. Wenn ein Partner sage, was er am anderen schätze oder ihm am anderen gefalle, erfülle das die Partnerschaft mit neuer Energie, so der Pfarrgemeinderatssprecher. Wichtig sei dabei auch die Dankbarkeit, einen passenden Partner fürs Leben gefunden zu haben und dieses Glück auch empfinden zu können, sagte Wals. Anschließend wünschte er allen Ehejubilaren noch sehr viele dieser Momente des Glücks. Dazu biete man heute den Ju-

belpaaren nochmals die Gelegenheit zurückzuschauen, um zu sehen, was sie alles geschafft hätten, welche Abschnitte gemeinsam bewältigt worden seien, aber auch, welche schöne Zeiten dabei verlebt werden durften. Mit dieser Rückbesinnung an all das gemeinsam Erlebte, welche eine große Befriedigung schaffe, beendete PGR-Sprecher Wals seine persönlichen Gedanken.

Pfarrer Richard Meier und der Pfarrgemeinderat waren sehr erfreut, dass 20 Ehepaare ihrer Einladung gefolgt und ins Pfarrheim gekommen waren. Die „Jubilare“ unter den Jubilaren waren dieses Jahr die Eheleute Maria und Konrad Reif, Theresia und Josef Obermeier und Anneliese und Alfons Kieninger, die alle ihren 60-jährigen Hochzeitstag, also ihre diamantene Hochzeit, feiern konnten.

Den Höhepunkt dieser Feierlichkeit bildete der gemeinsame Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Georg, der vom Männergesangsverein Parkstetten und der Reißinger Stubenmusi musikalisch gestaltet wurde. Pfarrer Meier



Die Ehejubilare mit BGR Pfarrer Meier

begrüßte alle Ehejubilare ganz herzlich mit den Worten: „Sag ja zu dir und zum anderen!“ Dabei zitierte Pfarrer Meier das Gedicht „Sag ja zu dir“ von Detlef Bock und appellierte zugleich an alle Ehejubilare, auch „Ja“ in der Ehe zu sagen. Diese Aufforderung gelte ganz besonders am Fest der Heiligen Familie, so Pfarrer Meier. In einer Familie müsse man immer wieder „Ja“ zueinander sagen, denn das zeichne eine gute Familie aus. Ganz besonders gelte dieses „Sag ja!“ für die Eheleute selber, denn sie begingen heute den Tag der Ehejubilare. „Ja“ sagen, immer wieder „Ja“ sagen, so würde aus dem „Ich“ und dem „Du“ ein „Wir“. „Darum sagt auch Dank für eure Liebe, dass ihr sie so erleben durftet, und erbittet Gottes Segen für das weitere Miteinander.“ Mit diesen Worten beendete Pfarrer Meier seine besinnliche und sehr ein-

fühlsame Predigt. Die Fürbitten waren dann speziell auf das Ehejubiläum abgestimmt, und stellvertretend für alle Paare, die sich dabei die Hände reichten, las eine Jubilarin das Gebet zur Erneuerung des Eheversprechens vor. Nach dem Gottesdienst kamen die Eheleute nach vorne und Pfarrer Meier erteilte ihnen seinen Segen. Durch Handauflegung bestätigte Pfarrer Meier die Erneuerung des Eheversprechens und gab allen Paaren die besten Wünsche mit auf den weiteren Lebensweg. Jedes Jubelpaar erhielt zum Abschluss ein kleines Herz und eine rote Rose mit dem Gebet zur Erneuerung des Eheversprechens für ihre Treue und den immerwährenden Zusammenhalt über all die Jahre als Geschenk vom Pfarrgemeinderat überreicht.

*Text: Johann Wals,
Fotos: Michaela Schütz*



Ein Zeichen des guten christlichen-jüdischen Miteinanders

Die Mitglieder der Kirchenverwaltung und des Pfarrgemeinderats unserer Pfarreiengemeinschaft trafen sich mit BGR Pfarrer Richard Meier und Diakon Helmut Pscheidl zu einer Führung durch die Straubinger Synagoge. Svetlana Zap öffnete uns die Pforte in das sakrale Bauwerk jüdischen Glaubens, informierte über die Geschichte der jüdischen Gemeinde in Straubing und gab einen Einblick in die Symbole und Bräuche des Judentums. In spannenden Erzählungen erklärte Frau Zap entlang praktischer Beispiele den Zuhörern viele bisher unbekannt Details aus der jüdischen Religion und so konnten sich viele Gemeinsamkeiten mit der katholischen Religion wiederfinden. Ein Höhepunkt des Besuchs war die Öffnung des Thora-Schreins, der sehr wertvolle, handgeschriebene Thorarollen enthält. Reges Interesse fanden auch die Aspekte des koscheren Essens, der jüdischen Feste und der zahlreichen Symbole, welche die Referentin in anschaulicher Art präsentierte. Zum Schluss der fesselnden Führung beantwortete Frau Zap zahlreiche Fragen. Jeder männliche Teil-

nehmer trug die Kippa, eine Kopfbedeckung als ein Zeichen der Verbundenheit. Mit diesem Besuch, dem gegenseitigen Austausch und der lebhaften Diskussion öffnete uns das Judentum, welches die Wiege des Christentums ist, die Augen und löschte so das Unwissende-Fremde in uns. Wir

wollen ein Zeichen setzen für ein friedliches Miteinander der Religionen und somit dem Antisemitismus den Nährboden entziehen.

*Text: Claudia Franke
Foto: Michaela Schütz*





Erstes Taizé-Gebet in Pfarrkirche St. Georg

„Nichts führt in innigere Gemeinschaft mit dem lebendigen Gott als ein ruhiges gemeinsames Gebet, das seine höchste Entfaltung in lang anhaltenden Gesängen findet, die danach, wenn man wieder alleine ist, in der Stille des Herzens weiterklingen.“
Frère Roger

Am 24. Januar 2020 fand um 18.30 Uhr das erste Taizé-Gebet in der Pfarrkirche statt. Als Gebetsthema wurde der „Lobpreis Gottes“ ausgewählt. Durch das Abwechseln von Gesängen und Gebeten und mit mehrmaligen Wiederholungen der Lieder und Texte entstand eine besondere meditative und ruhige Atmosphäre für das In-Beziehung-Treten zu Gott und zum Nächsten. Die Kirche war festlich mit wunderschönen Ikonen, vielen bunten Tüchern und zahlreichen brennenden Kerzen geschmückt. Sehr erfreulich waren die zahlreichen Besucher beim ersten Taizé-Gebet.

Text/Foto: Helmut Pscheidl



Investieren birgt Risiken

**NULL ZINSEN?
NICHT MIT UNS!**

Ob kurz- oder langfristig, vorsichtig oder renditeorientiert – die vielfältigen Anlagelösungen der Allianz sind eine attraktive Alternative für Ihre Geldanlage. In meiner Agentur beraten wir Sie umfassend – vereinbaren Sie noch heute Ihr persönliches Beratungsgespräch und gemeinsam finden wir die Anlagestrategie, die zu Ihren Zielen und Wünschen passt.

Anlagevorschlag einholen: Jetzt in Ihrer Allianz Agentur

Andreas Krinner

Generalvertretung der Allianz
 Straubinger Str. 39
 94365 Parkstetten
 andreas.krinner@allianz.de
www.allianz-krinner.de
 Tel. 0 94 21.18 24 99
 Mobil 01 71.4 80 66 66



*Dem Frühling mit Farbe begegnen
 lassen Sie sich inspirieren*

Fashion - Technik - Ha(a)rmonie



Harthofer Straße 12
 94365 Parkstetten
09421 - 10583



Öffnungszeiten:

Dienstag - Freitag 08:00 - 11:30 Uhr

13:00 - 17:00 Uhr

Samstag 08:00 - 12:00 Uhr

Inh. Karin Stappert



160 Pakete für die Johanniter-Weihnachtstrucker

„Wenn viele Hände zusammenhelfen, lässt sich die Welt ein bisschen besser machen.“

Die Johanniter

Durch die großzügige Spendenbereitschaft der Bürgerinnen und Bürger der Pfarreiengemeinschaft Oberalteich-Parkstetten-Reibersdorf konnte am Mittwoch, 18. Dezember 2019, wieder eine Vielzahl an Paketen den Johanniter-Weihnachtstruckern übergeben werden.

Unter tatkräftiger Mithilfe unserer EDEKA-Märkte Kammermeier und Moder, der Kitas St. Georg und St. Peter und Paul, der Dr.-Johann-Stadler-Grund- und Mittelschule, der Albertus-Schule sowie der Grundschule Oberalteich, der Landfrauen Oberal-

teich und der KLJB Parkstetten konnten 160 Pakete gesammelt werden. Unter Leitung der Organisatorin Claudia Franke wurde die Not lindernde Fracht für die über 1400 Kilometer lange Reise sicher im 40-Tonner-LKW verstaут. In die Liste der fleißigen Ladehelfer reihten sich auch BGR Pfarrer Meier und Pfarrgemeinderatsprecher Johann Wals mit ein. Bevor der Truck den Pfarrhof verließ, sprach Pfarrer Meier den Segen für die bevorstehende Reise.

Wie in den letzten Jahren, machten sich Daniel Promesberger und sein

Team am St. Stephanustag auf den Weg in die rumänischen Karpaten, um mit den Spendenpaketen armen Menschen eine Freude zu bereiten und ein Lächeln in Kinderaugen zu zaubern. Wir wünschten ihnen eine gute Reise und eine gesunde Rückkehr am Silvestertag.

All unseren Spendern ein herzliches Vergelt's Gott. „Craciun fericit! An nou fericit! – Frohe Weihnacht! Frohes neues Jahr!“

Text/ Fotos: Claudia Franke





Die Raiffeisenbank Parkstetten spendete an die Kita Parkstetten

Viele lachende Gesichter gab es in der Kindertageseinrichtung St. Raphael bei der Spendenübergabe aus dem Spendentopf des Gewinnsparens der Raiffeisenbank Parkstetten eG. Jedes Jahr unterstützt die Raiffeisenbank damit Vereine, Kindergärten, Schulen und sonstige Institutionen

aus der Region. Anfang Februar besuchte Vorstand Dir. Daniel Attenberger die Kindertageseinrichtung mit einem Geschenk in Höhe von 500 Euro im Gepäck. Dort erwarteten ihn bereits viele strahlende Kinderaugen der Vorschulgruppe.

Die Kinder und die Leiterin Cornelia

Sagmeister nahmen den Scheck entgegen und bedankten sich herzlich für die großzügige Spende. „Jetzt können wir wieder neue Spielsachen für die Kinder einkaufen“, freute sich die Kindergartenleiterin.



v. l.: Dir. Daniel Attenberger, Kinder der Vorschulgruppe, Kindergartenleiterin Cornelia Sagmeister und Erzieherin Eva Fuchs.



Mesner ab Juli 2020 gesucht

Die Pfarrei Sankt Georg Parkstetten sucht jemanden für den Mesnerdienst ab 1. Juli 2020.

Nähere Informationen erhalten Sie bei BGR Pfarrer Richard Meier, Tel. 09421 12139.

Die Veranstaltungen der Raiffeisenbank Parkstetten eG:

Fußballpokalturnier am Sportplatz in Oberalteich

- 2. Juli – 18.30 Uhr: Vorrunde 1 (ASV Steinach : TSV Mitterfels)
- 3. Juli – 17.30 Uhr: Vorrunde 2 (SG Bogen/Oberalteich : RSV Parkstetten)
- 5. Juli – 13.00 Uhr: Spiel um Platz 2
- 5. Juli – 15.00 Uhr: Finale

5. bis 12. Juli

Kundenreise Südengland mit Cornwall & London

Weitere Informationen und Anmeldeunterlagen erhalten Sie in einer unserer Filialen oder unter www.rb-parkstetten.de/veranstaltungen.



Die Raiffeisenbank Parkstetten spendete an den Frauenbund Parkstetten

In diesem Jahr hat die Raiffeisenbank Parkstetten eG erneut den Kath. Frauenbund Parkstetten mit der weihnachtlichen Dekoration in der Haupt-

filiale Parkstetten beauftragt. Durch den großen Fleiß und die Krea-

tivität der Vereinsdamen haben wir Ende November wieder traumhafte Gestecke erhalten. Als Dankeschön überreichten unser Prokurist Heinrich Brandl und Kundenberater Fritz Buchner an die Vertreterinnen des Frauenbundes Helga Rothammer, Ulrike Wals, Anna Wacker und Daniela Pscheidl einen Spendenscheck in Höhe von 500 Euro.



v. l.: Kundenberater Fritz Buchner, Helga Rothammer, Ulrike Wals, Anna Wacker, Daniela Pscheidl und Prokurist Heinrich Brandl

„Wir freuen uns sehr über die wunderschönen Adventsgestecke und bedanken uns für die Bemühungen und die eingesetzte Zeit der fleißigen Frauen des Frauenbundes Parkstetten. Jetzt können wir die Vorweihnachtszeit noch besser genießen“, so Heinrich Brandl.

Wohnungen zu vermieten 3-Zimmer, Niedrigenergie



Info unter 09421 / 96 80 66

Handy 0171 / 682 48 66

Die Fahrschule in Straubing und Umgebung



FAHRSCHULE 3F

Zentraler Kontakt
 Stadtgraben 80
 94315 Straubing
 Telefon: 09421 - 8 11 88
 E-Mail: info@fahrschule-3f.de

STRAUBING
 Stadtgraben 80

PARKSTETTEN
 Harthoferstraße 31

ASCHA
 Straubinger Straße 14

BOGEN
 Stadtplatz 1

fahrschule-3f.de

Gefällt Dir!



Stand: 03/2018



Die Raiffeisenbank Parkstetten spendete an die FF Parkstetten

Ende Januar überreichten Vorstand Dir. Daniel Attenberger und Prokurist Heinrich Brandl an die Vertreter der

Freiwilligen Feuerwehr Parkstetten einen Spendenscheck in Höhe von 500 Euro.

Erster Vereinsvorstand Andreas Schindler und erster Kommandant Robert Wacker freuten sich über den Geldbetrag. Herr Wacker erklärte, dass ein Teil des Geldes in die Förderung der Jugendarbeit der Feuerwehr investiert werde. Vorstand Schindler erklärte, der restliche Teil fließe in die Anschaffung eines kleinen Schlauchbootes mit ein, da es im Gebiet von Parkstetten sehr viele Seen gebe.

Dir. Attenberger betonte: „Wir danken der Feuerwehr für ihr Engagement und ihren Einsatz für die Gemeinde Parkstetten und ihre Mitbürger. Wir freuen uns immer wieder, ortsansässige Institutionen und ihre ehrenamtlichen Helfer zu unterstützen.“



Das Bild zeigt v. l.: Dir. Daniel Attenberger, Andreas Schindler, Robert Wacker mit Sohn Maximilian und Prokurist Heinrich Brandl



20

Jahre

handyworld

Dein Partner rund um
Telekommunikation!

www.handyworld-net.de

Parkstettener Feld- und Wiesen-Ratsch

Vor einiger Zeit habe ich etwas über das Thema Giftpflanzen in unseren Parkstettener Gärten geschrieben. Aber nicht nur in den abwechslungsreichen grünen Oasen unserer Dorfbewohner sind solche Pflanzen zu finden. Bei einem Spaziergang rund um unsere schöne Gemeinde lässt sich einiges entdecken.



Zeitig im Frühjahr zeigt sich z.B. das zarte **Buschwindröschen**. Es wächst unter Feldhecken oder in lichten, kleinen Wäldchen. Der hübsche, weißblühende Frühlingsbote gehört zu den Hahnenfußgewächsen und ist in allen Teilen giftig. Bei empfindlichen Menschen kann eine Berührung mit dem Pflanzensaft Juckreiz, Rötungen oder Blasen auslösen. Der Verzehr kann zu Übelkeit, Durchfall und Schwindel führen. Da dieses Pflänzchen sehr viel Licht braucht, ist es nur im Frühjahr zu finden, bevor die Bäume und Sträucher ihr Laub austreiben. Danach zieht es sich komplett in den Boden zurück und wartet auf den nächsten Frühling.



Ein naher Verwandter zum Buschwindröschen ist der **gelbe Hahnenfuß**. Dieser ist schon wesentlich öfter anzutreffen und bei kurzen Ausflügen

auf den Parkstettener Wiesen und Feldrändern zu entdecken. Seine leuchtend gelben, einfachen Blüten fallen sofort ins Auge. Oftmals wird er fälschlicherweise auch als Butterblume bezeichnet, was von den ähnlichen Blüten kommt. Es gibt verschiedene Arten dieser Pflanze, am häufigsten ist der scharfe Hahnenfuß anzutreffen. Wie beim Buschwindröschen sind auch hier alle Pflanzenteile giftig. Da die Blüten sehr schön und zahlreich sind, sollten vor allem Kinder darauf sensibilisiert werden, z.B. keine Blumensträußchen aus Hahnenfuß zu pflücken.

Der Pflanzensaft kann Hautreizungen verursachen. Ebenso sollte darauf geachtet werden, Haustieren keinen Hahnenfuß zu verfüttern.



Ein weiterer, ebenfalls gelb blühender Vertreter der giftigen heimischen Pflanzen ist der **Rainfarn**. Wer im Sommer die Natur rund um Parkstetten genießt, ist bestimmt schon oft an dieser interessanten Pflanze vorbei gelaufen. Der Rainfarn fällt durch seine gelben Köpfchen auf. Sein Duft erinnert mich allerdings ein bisschen an alte Sportsocken. Der Name ist hier etwas irreführend, denn es ist kein Farn, nur die Blätter ähneln denen des Wald-Farns. Der Rainfarn wächst häufig an Wegrändern, Wegrainen wie der ältere Ausdruck dafür ist und somit den Namen erklärt. Lange Zeit wurde der giftige Rainfarn als Heilmittel verwendet. Er wurde gegen Wurmkrankheiten, Verdauungsprobleme, sogar Flöhe, Krampfadern und Rheuma eingesetzt. Die Pflanzensäfte können allerdings Reizungen auslösen und ein unkontrollierter Verzehr kann schwere

Auswirkungen auf den Körper haben. Eine eigenmächtige Anwendung ist absolut nicht ratsam. Ebenso ist bei Tieren Vorsicht geboten. Nicht verfüttern und darauf achten, dass z.B. in der Weidehaltung diese Pflanzen nicht gefressen werden können.



Beim sonnigen Herbstspaziergang kann uns dann noch die wunderschöne Blüte der **Herbstzeitlose** begegnen. Ich erwähne nur die Blüte, weil das Blatt dieser Pflanze schon im Frühjahr austreibt und bis zum Herbst wieder verschwindet. Im Spätsommer ist also nur noch die lila-rosa Blüte, welche an Krokus erinnert, zu finden. Das macht die Pflanze tatsächlich besonders gefährlich, weil im Frühjahr ihre Blätter mit denen des Bärlauchs verwechselt werden können. Wer also in der freien Natur Bärlauch sammelt, sollte sich sehr sicher sein, die richtige Pflanze zu ernten. Die Unterschiede und Erkennungsmerkmale werden auf zahlreichen Internetseiten sehr gut erklärt.

Diese Pflanze ist von allen hier beschriebenen die gefährlichste und kann zu sehr schweren Vergiftungen, mitunter zu lebensbedrohlichem Verlauf bei Menschen und Tieren führen, wenn Teile oder größere Mengen der Pflanze aufgenommen werden.

Sie sehen also, es gibt viel zu entdecken in und um unsere schöne Gemeinde herum. Wer mit offenen Augen und Interesse an der heimischen Natur durch die Welt und rund um Parkstetten streift, kennt bestimmt einige schöne Plätze, wo unsere hübschen, aber auch mit Vorsicht und Respekt zu behandelnden Giftpflanzen zu finden sind.

Weiterhin wünsche ich Ihnen schöne Spaziergänge rund um unsere Heimat mit Interesse und Entdeckerfreude!

Eva Schmidbauer

Klaus Müller ist mit Herzblut Lebensretter

Für Klaus Müller ist das ehrenamtliche Engagement im Dienste am Menschen eine Selbstverständlichkeit und er macht es von Herzen gerne. Seit über 40 Jahren engagiert er sich als ehrenamtlicher Sanitäter im Rettungsdienst des BRK Straubing-Bogen. Als Zeichen der Anerkennung erhielt er deswegen die goldene Ehrennadel und das Ehrenzeichen in Bronze vom Bayerischen Roten Kreuz. Die Gemeinde Parkstetten würdigte seinen außergewöhnlichen Einsatz in der Jahresschlussfeier mit der Ehrennadel in Gold. Auch der Oberbürgermeister der Stadt Straubing, Markus Pannermayr, dankte Klaus Müller für sein vielfältiges Engagement beim BRK und übergab ihm im Dezember 2019 das staatliche Ehrenzeichen am Band in Gold.

So manch andere Einsatzleiter könnten sich, wie sagt man bei uns so schön, „eine Scheibe von Herrn Müller abschneiden“. Durch seine offene und sympathische Art fassen die Menschen in lebensbedrohlichen Situationen gleich Vertrauen und haben das Gefühl, in den besten Händen zu sein. Er strahlt die notwendige Ruhe aus und kann mit seinem enormen Fachwissen und seiner Kompetenz sehr schnell die Notsituation einordnen und dementsprechend handeln.

**Lieber Herr Müller,
Ihnen gilt unser allergrößter Respekt. Sie leisten einen unbezahlbaren Dienst am und für den Menschen und setzen Ihre Freizeit und Ihren Elan**

für sie ein. Seit 40 Jahren engagieren Sie sich beim BRK. Wie kamen Sie damals dazu?

Es war schon immer mein Wunsch, mich für andere einzusetzen und anderen zu helfen. Als 1977 ein Sanitätslehrgang von der damaligen Sanitätskolonne Hunderdorf angeboten wurde, nahm ich an diesem teil. Nach dem Lehrgang war ich so begeistert und gründete mit meinem Bruder die Jugendrotkreuzgruppe Hunderdorf.

Welche Aus- und Fortbildungen absolvierten Sie?

Das ist fast nicht zu beschreiben. Seit 40 Jahren besuche ich unzählige Fort- und Ausbildungen in dem Bereich Rettungsdienst, Sanitätsdienst, Betreuungsdienst, Führung. Eine Aufstellung würde den Rahmen des Interviews sprengen. Aktuell bin ich Notfallsanitäter, Einsatzleiter Rettungsdienst, Organisatorischer Einsatzleiter, Verbandsführer und Kreisfachdienstleiter Sanitätsdienst.

Aus- und Fortbildungen sind unabdingbar, um seine Aufgaben fachgerecht und qualitativ hochwertig erfüllen zu können. Hier habe ich ein Motto: „Bewegung ist Fortschritt und Stillstand ist Rückschritt“.

Was machen Sie eigentlich hauptberuflich?

Hauptberuflich war ich viele Jahre im Klinikum Straubing als Fachkrankenschwester auf der Intensivstation und in der Anästhesie im OP tätig. Vor 11 Jah-



ren wechselte ich zu einem Kostenträger im Gesundheitswesen. Hier bin ich als Pflegefachkraft bei der Zentrale des Kostenträgers in der Abteilung Grundsatz/ Recht für die Häusliche Krankenpflege zuständig. Als fachliche Schnittstelle zwischen Versicherten, Leistungserbringern, Ärzten und Mitarbeitern habe ich es täglich mit vielen Menschen zu tun.

Was ist Ihnen wichtig im täglichen Umgang mit Menschen?

Am wichtigsten ist mir ein wertschätzender Umgang. Dass man sich auch in die Situation des anderen hineinversetzen kann, um die Probleme des Gegenübers zu verstehen. Hier habe ich auch wieder ein eigenes Motto: „Schreiten wir zum Äußersten und sprechen wir gemeinsam darüber“.

Was macht in Ihrem Job am meisten Spaß?

Dass ich Entscheidungen zum Wohle anderer mit meiner fachlichen Expertise anstoßen kann.

Unser Therapieangebot

- Manualtherapie · Lymphdrainage
- E-Technik nach Hanke
- Kiefergelenkbehandlung
- Osteopathie nach ärztlicher Verordnung
- Hausbesuche
- Krankengymnastik auch auf neurophysiologischer Grundlage
- nach Bobath

Wechselndes Angebot gesundheits-therapeutischer Maßnahmen (Beckenboden- & Wirbelsäulengymnastik, Dorn-Therapie, Thailand. Massagen uvm)



In den 40 Jahren als ehrenamtlicher Sanitäter haben Sie bestimmt schon einiges erlebt. Was ist Ihnen am Besten im Gedächtnis geblieben?

Es gibt wahrscheinlich wenig, was ich als Sanitäter noch nicht erlebt habe. Am besten im Gedächtnis bleibt einem schon die Dankbarkeit der anderen Menschen, wenn man helfen konnte. Man bekommt so viel zurück, da schaut man über schlechte Erlebnisse hinweg. Ich möchte über die lange Zeit hinweg nichts missen. Es ist immer ein Geben und Nehmen.

Als Notfallsanitäter werden Sie mit Verletzungen konfrontiert, die im schlimmsten Fall tödliche Folgen

haben. Wie können Sie solche schrecklichen Ereignisse am besten verarbeiten?

Also wahrlich hat man einige schreckliche Ereignisse zu verdauen. Ich kann dies am Besten mit Gesprächen in der Familie, im Kollegenkreis und mit Freunden. Nicht über seine Emotionen und Gedanken zu sprechen, würde einem den Boden unter den Füßen wegziehen.

In Ihrer Freizeit machen Sie am liebsten...?

Man wird es nicht glauben, für andere da sein, wandern und ich bin sehr gern in den Bergen.

Auf was könnten Sie in Ihrem Leben nicht verzichten?

An erster Stelle auf meine Familie und meinen Hund. An zweiter Stelle auf die Tätigkeit im Bayerischen Roten Kreuz.

Wie lautet Ihr Lebensmotto?

Mein Lebensmotto lautet, schon seit meiner Kindheit: „Der Weg ist das Ziel.“

Vielen Dank, Herr Müller, für das Interview.

*Interview: Klaus Müller, br,
Februar 2020
Fotos: Bernhard Heuschneider,
Straubinger Tagblatt*



v.l. BRK-Kreisbereitschaftsleiter Hans Kienberger, OB Markus Pannermayer, Klaus Müller mit Ehefrau Petra, BRK-Kreisgeschäftsführer Jürgen Zosel. Veröffentlicht im Straubinger Tagblatt am 04.12.2019



Yogastudio Parkstetten

Christine Janouch
Yogalehrerin BDY/EYU

Bajuwarenstraße 55 · Telefon 094 21/9624818
yogastudio-parkstetten@gmx.de

Einstieg jederzeit möglich!
Dienstags um 20.00 Uhr

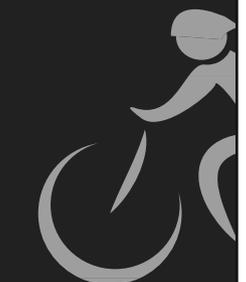


Daniel Altmann

**An- und Verkauf von
gebrauchten Fahrrädern**

Habichtstraße 21
94365 Parkstetten

Telefon: 0176 • 66871497
E-Mail: da.altmann@freenet.de



Marken aller Art

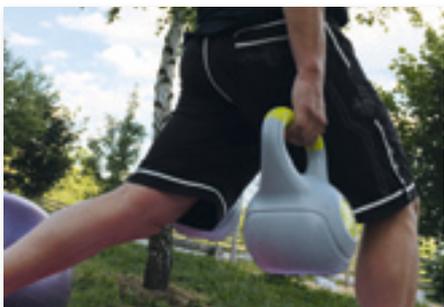


Mehr Spaß im Freien: Outdoor-Fitness Offener Kurs für Fitte und Junggebliebene

Frische Luft, Natur & Sport bietet dir das neue Outdoor-Fitness Format beim RSV Parkstetten. Es ist immer draußen und offen auch für Nicht-Mitglieder.

Geübt wird Kraft und Koordination verbunden mit kurzen Laufeinheiten dazwischen. So ist auch was für die Ausdauer dabei. Genau die Mischung für alle Sommeraktivitäten wie Wan-

dern oder eine Laufveranstaltung. Mit Outdoor-Fitness bist du bestens vorbereitet und stärkst zudem dein Immunsystem.



Ab 20. April 2020 treffen wir uns dienstags um 18:30 Uhr im Schulhof.

Anmeldung und Infos erhältst du bei
Christian Hentschel,
Telefon 01520-2457584
oder Franz Xaver Biendl
Telefon 0170-5529111,
f.x.biendl@t-online.de



Gesundheitsangebote 2020

*für die gesamte Bevölkerung
auch ohne RSV-Mitgliedschaft*

Taiji Prävention – Geschmeidig Kraft tanken

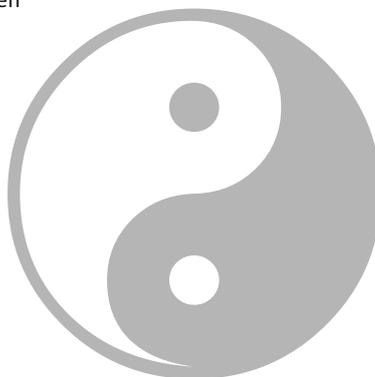
Montags, 18:30 - 20:00 Uhr
Ab 20.4.2020, 10x, Sportzentrum
Von den Krankenkassen gefördert

QiGong Prävention – Acht Brokate

Montags, 17:00 – 18:30 Uhr
Ab 20.04.2020, 10x Sportzentrum
Von den Krankenkassen gefördert

offener Nordic-Walking-Treff

Mittwochs, 18:30 Uhr, Treffpunkt Turnhalle



Outdoor-Fitness

Für Fitte und Junggebliebene
Dienstags, 18:30 Uhr
Ab 21.04.2020,
Treffpunkt Schulhof

offener Lauffreff

Montags, 18:30 Uhr
Treffpunkt Turnhalle

Aktuelle Info im Gemeindeboten und der Tageszeitung



Info und Anmeldung bei:

Franz Xaver Biendl, f.x.biendl@t-online.de oder Christian Hentschel 01520/2457584



A-Jugend kann Titel beim Hallenfußball-Turnier verteidigen

Am 8. Februar 2020 fand in der Turnhalle Parkstetten wieder das traditionelle Hallenfußball-Turnier des RSV statt.

Da nur fünf Mannschaften gemeldet waren, wurde in einer Gruppe, jeder gegen jeden, gespielt. Mit einem Punkt belegte Hangover 96 den letzten Platz. Die C-Jugend stellte die jüngste Mannschaft des Turniers. Mit einigen magischen Momenten konnten sie die ganze Halle verzaubern und sich den 4. Platz sichern.

Die Alten Herren konnten mit viel Routine 5 Punkte erspielen und gewannen am Ende Bronze. Im vorletzten Spiel kam es zum Duell der beiden bis dahin ungeschlagenen Mannschaften. Dabei verlor die 1. gegen die 2. Mannschaft mit 1:3, die dadurch Zweiter wurde. Souveräner Turniersieger und damit Hallenfußball-Gemeindemeister wurde die A-Jugend. Ohne Punktverlust und mit einem Torverhältnis von 16:5 konnten die Nachwuchskicker ihren Vorjah-

restitel verteidigen. Die drei Erstplatzierten konnten sich in der anschließenden Siegerehrung über flüssige Preise freuen.

Das Turnier wurde wie immer von den Vorständen Herbert Gayring und Matthias Beck hervorragend organisiert. Ein großer Dank gilt den beiden Schiedsrichtern Florian Panten und Herbert Gayring, die das überaus faire Turnier fehlerfrei leiteten.

*Text: Samuel Bauer
Foto: Thomas Bauer*



Der Titelverteidiger – das Team der A-Jugend



Praxis für Logopädie Anja Marx-Dörling

Staatlich anerkannte Logopädin

Untersuchung, Beratung und Therapie von Störungen der Sprache und Stimme, aber auch von Krankheiten der Sprech- und Stimmorgane.

94356 Kirchroth
Bernauer Straße 24

Telefon: 09428/947940
Telefon (mobil): 0151/59236327
E-Mail: Praxis@logopaedie-kirchroth.de

Weitere Informationen auf: www.logopaedie-kirchroth.de

Hundegruppe 4 Pfoten

Ortsteil Breitenhausen
bei Mariaposching



HUNDEWANDERUNG

immer am letzten Sonntag im Monat

Übungszeiten samstags
für Welpen und Junghunde, Anfänger und Fortgeschrittene

Anmeldungen jederzeit bei Ulrike Zwickl, Tel. (09421) 23763 oder
0174/3813335 oder Ingrid Ließ, Tel. (09421) 43701

Schauen Sie in
unsere Homepage:

www.hundegruppe4pfoten.de
Parkplatz: Gasthaus Hacker



Schule Parkstetten zu Besuch bei der Firma Rappl

Vor den Faschingsferien besuchten die 7. Klasse aus Parkstetten und die 18 Technikinder der beiden vierten Klassen mit ihren Lehrkräften die Firma Rappl in Kirchroth. Seit einigen Jahren unterstützt dieser Betrieb finanziell und personell die Lehrstunden des Vereins „Technik für Kinder“. Notwendige Bausätze und Materialkoffer wurden angeschafft und zwei Lehrlinge zur fachlichen Unterstützung freigestellt. Die Grundschulkin-

der konnten so den Umgang mit dem LötKolben und anderen Werkzeugen lernen. Selbst gefertigte Wechselblinker, Alarmanlagen und Taschenlampen entstanden so vor einigen Wochen in der Schule. Firmenchef Rappl und seine Frau laden jedes Jahr diese Viertklässler und eine Mittelschulklasse in ihren Betrieb ein. Dort konnten sich die Jugendlichen der Mittelschule genauer mit dem Bereich Maschinenbau und Technik ver-

traut machen. Sie durften den Werkträgigen über die Schulter schauen und viele Fragen stellen. Die Firmenleitung gab bereitwillig Auskunft und führte durch sämtliche Hallen. Gestärkt mit einer kleinen Brotzeit und neuen Erkenntnissen aus der Arbeitswelt kehrten die Parkstettener Schulkinder zurück.

Text/Fotos: Gabriele Gläser-Schötz



Der Firmenchef mit den Schülern



Schulkinder befragen Mitarbeiter

IHR ZUVERLÄSSIGER ENERGIEPARTNER

www.nusser-mineraloel.de

klimaneutrales Unternehmen



UNSERE PRODUKTPALETTE

✓ Heizöl
✓ Diesel

✓ Schmierstoffe
✓ AdBlue®

✓ Kraftstoffe
✓ Pellets

✓ OilFox

Nusser Mineralöl GmbH | Industriestraße 16, 94315 Straubing
Tel.: 09421 – 5527 0 | info@nusser-mineraloel.de

Besuchen Sie uns
auch auf Facebook!





**Dr.-Johann-Stadler
Schule Parkstetten**

Pakete für den Johanniter-Weihnachtstrucker gepackt

Wie in den letzten Jahren beteiligten sich auch heuer wieder sämtliche Klassen der Dr.-Johann-Stadler-Schule sowie ihre Partnerklassen der Papst Benedikt Schule an der Aktion Johanniter-Weihnachtstrucker. Während der Adventszeit wurden fleißig Spendenpakete mit wichtigen Lebensmitteln gepackt. Den Kindern machte es großen

Spaß, die Pakete außen mit Weihnachtsmotiven zu bemalen. Vor den Ferien wurden elf große Kartons von Frau Franke mit ihrem Helferteam abgeholt.

Text: Gabriele Gläser-Schötz

Foto: Georg Falzboden



Wir ♥ Lebensmittel.





Kammermeier



Ihr EDEKA Markt
Johann & Maria Kammermeier
 Am Rathausplatz 1 * 94365 Parkstetten
 Tel. 09421/9928-0 * Fax. 09421/9928-20

Unsere Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 7.00 - 19:00 Uhr
Samstag.....: 7.00 - 16:00 Uhr



**Wir
bedienen
Sie
gerne!**



Hier gibt's beste Qualität zum Top-Preis



Weihnachtsfeier mit Partnerklassen

Vor Weihnachten feierte die 7. Klasse in Parkstetten mit ihren Partnerklassen 7 und 8 der Papst Benedikt Schule Advent. Man hatte unter Anleitung von Frau Wargitsch Plätzchen gebacken und Punsch gekocht. Die Techniklehrerin Frau Bachl hatte extra für die Feier mit der Klasse weihnachtlichen Tischschmuck aus Holz angefertigt. Die

Kinder lasen bei der Feier Geschichten vor, tauschten Gedanken aus und hörten gemeinsam stimmungsvolle Weihnachtsmusik an. Als Gäste waren ihre Klassenlehrerinnen und Betreuer sowie Rektor Binni und Konrektor Kölbl eingeladen.

Text/Fotos: Gabriele Gläser-Schötz



Feierliche Segnung der Adventskränze

In der Aula der Dr.-Johann-Stadler-Schule wurden vor dem ersten Advent sämtliche Kränze von BGR Pfarrer Richard Meier feierlich gesegnet. Alle Klassen hatten sich mit ihren

Lehrkräften versammelt. Der Schulchor unter Leitung von Frau Scheiderer stimmte alle mit Liedern auf die kleine Feier ein. Religionslehrerin Cornelia Schötz trug mit Kindern der 7. Klasse besinnliche Gedanken zum Advent vor.

Text/Foto: Gabriele Gläser-Schötz



Schmidbauer



Motoren- und Zylinderkopfinstandsetzung

- Reparatur, Kundendienst und Diagnose aller Fabrikate
- Klimageservice
- Steinschlagreparatur / Autoglas
- Unfallinstandsetzung
- HU/AU täglich

Autotechnik Schmidbauer

Straubinger Str. 5 • 94365 Parkstetten • Telefon 09421 / 22474



**Dr. Johann-Stadler
Schule Parkstetten**

Brandschutzerziehung in den dritten Klassen



Am Mittwoch, 05.02.2020, bzw. Montag, 10.02.2020, hatten die beiden dritten Klassen Besuch von ehrenamtlichen Brandschutzexperten.

Die Feuerwehrmänner der Freiwilligen Feuerwehr Parkstetten und Bogenberg führten als Auftakt zum HSU-Thema „Feuer“ eine mehrstündige Brandschutzerziehung durch.

Mit viel Engagement führten sie die Kinder an einen sicherheitsbewussten, aber angstfreien Umgang mit Feuer heran. Sie zeigten beeindruckende Experimente für Verbrennung sowie zu verschiedenen Löschmethoden. Außerdem demonstrierten sie anschaulich die Ausbreitung von Rauch in einem Wohnhaus und begründeten damit korrektes Verhalten im Ernstfall. Zur Vertiefung der Hand-

lungskompetenz übten die Schülerinnen und Schüler, einen Notruf abzusetzen. Des Weiteren legte sich einer der jungen Männer vor den Augen der Kinder Schritt für Schritt seine Schutzkleidung an. Dabei konnten einige Schüler spüren, wie schwer die einzelnen Teile sind. Auch die weitere Ausrüstung wurde gezeigt und besprochen – ein Feuerwehrmann braucht bei seinen Einsätzen schließlich so einiges!

Die Vormittage mit den Brandschutzexperten waren sehr kurzweilig und spannend. Interessiert wurden von den Kindern viele Fragen gestellt und etliche äußerten den Wunsch, später zur Jugendfeuerwehr zu gehen.

Text/Foto: Andrea Hartinger

Haarstudio Parkstetten

**Straubinger Str. 27b
94365 Parkstetten**

Tel: 09421/1408

Öffnungszeiten

Di. - Fr. 08:00 - 18:00

Sa. 08:00 - 13:00

**Geschäftsführung
S. Williamson**

**Gerne bereiten wir Ihre Pizza
auch mit Dinkelteig zu.**

**Ab April startet wieder
unsere Eissaison.**

Pizzaladen Eiscafé

anrufen - bestellen - abholen

**Telefon:
09421/87840**

Da Claudio

Straubinger Straße 38
94365 Parkstetten

Öffnungszeiten ab April:
Montag bis Samstag: 11 Uhr bis 22 Uhr
Sonntag: 12 Uhr bis 22 Uhr
Dienstag Ruhetag

Informatives für unsere Seniorinnen und Senioren

Rotkreuzdose

Mit einer Rotkreuzdose kann man alle lebenswichtigen Informationen (z. B. Gesundheitsdaten, Medikamentenpläne, Kontaktdaten, Patientenverfügung) für Notfälle bereithalten. Hinweisaufkleber an der Wohnungstür sowie am Kühlschrank signalisieren den Helfern, dass es eine solche Dose gibt. Der Aufbewahrungsort für die Dose ist der Kühlschrank. Die Rotkreuzdose erhalten Sie für 5 Euro u.a. bei uns in der Gemeindeverwaltung.

Notfallmappe der Gemeinde

In der Notfallmappe der Gemeinde Parkstetten können Sie für Notfälle klare Handlungsanweisungen (z. B. Vorsorgevollmachten, Patientenverfügung) und Informationen (Versicherungsdaten, Allergien, Medikamentenplan, uvm.) hinterlegen. Die kostenlose Notfallmappe erhalten Sie bei uns in der Gemeindeverwaltung.

Kostenloser Lieferservice für Arzneimittel

Apothek St. Georg, Tel. 09421 8467-0

Apothekerin Sonja Rothammer

Bitte rufen Sie uns an. Falls niemand ans Telefon geht, sprechen Sie Ihren Namen und Ihre Telefonnummer auf den Anrufbeantworter.

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag 8.30 bis 18.30 Uhr,

Mittwoch und Freitag 8.30 bis 18.00 Uhr;

Samstag von 8.30 bis 12.00 Uhr

Seniorenkino in Straubing

Einen Filmnachmittag verbringen kann man immer am 1. oder 2. Dienstag im Monat im Citydom Straubing, Theresienplatz 23, im Kino 3. Ein barrierefreier Zugang mit Aufzug ist über den Eingang Bernauergasse möglich. Unkostenbeitrag: 2 Euro

Nächste Termine:

31. März 2020, 13.00 Uhr

05. Mai 2020, 13.00 Uhr

16. Juni 2020, 13.00 Uhr

Seniorenratgeber des Landkreises Straubing-Bogen

Den Seniorenratgeber des Landkreises Straubing-Bogen finden Sie im Internet unter www.senioreninfo-straubing-bogen.de.

Seniorenfachstelle im Landkreis Straubing-Bogen

Die Seniorenfachstelle im Landratsamt Straubing-Bogen ist Anlaufstelle für Probleme, Sorgen und Nöte älterer Menschen. Ansprechpartnerin: Kathrin Haberl, Tel. 09421 973528, E-Mail: seniorenfachstelle@landkreis-straubing-bogen.de

Seniorenstammtisch

Senioren treffen sich jeden Mittwoch ab 14 Uhr zum Stammtisch im Café Speiseder. Kartenspieler erwünscht!

Seniorenturnen

Die VHS veranstaltet dienstags von 9 Uhr bis 10 Uhr im Pfarrheim Parkstetten unter der Leitung von Christine Riedl ein Seniorenturnen für Frauen und Männer.

Anmeldung bei Frau Eder, Tel. 09421 21606.

Essen auf Rädern

Der Menü-Service des Bayerischen Roten Kreuzes liefert mit dem FrischeMobil täglich ein frisches und heißes Menü nach Hause, auch an Wochenenden und Feiertagen. Alle Menüs werden nach neuesten ernährungswissenschaftlichen Erkenntnissen mit natürlichen Zutaten zubereitet und sind frei von künstlichen Zusätzen. Informationen unter Tel. 09421 9952-7604.

Seniorentaxi

Mit „seniormobil“ verbessert der Landkreis Straubing-Bogen die Verkehrsmobilität von Senioren. Der Landkreis gibt hierzu an Senioren Wertschecks aus, die die VSL-Busunternehmen, die DB Regio mit der Gäubodenbahn sowie die teilnehmenden Taxiunternehmen in Höhe des Nennwertes als Zahlungsmittel akzeptieren.

- Für alle ab 70 Jahren (mit Hauptwohnsitz im Landkreis Straubing-Bogen).
- Start/Ziel der Fahrt muss im Landkreis Straubing-Bogen liegen.
- Die Wertschecks gibt es im Wert von 2, 5 und 10 Euro.
- 50% Ermäßigung auf Kartenwert. Die verbleibenden 50% übernimmt der Landkreis.

Die seniormobil-Wertschecks erhalten Sie u.a. bei uns in der Gemeindeverwaltung.

Gerätegestütztes Gesundheitstraining

unter medizinisch fachlicher Anleitung in der Praxis für physikalische Therapie Dietmar Kanert, Kirchplatz 6, 94365 Parkstetten, Tel. 09421 89449. Jeden Mittwoch ab 13 bis 17 Uhr

Ansprechpartner bei Fragen und Anliegen:

Seniorensprecher:

Magda Del Negro, Tel. 09421 21071

Schlichtstraße 10 a, 94365 Parkstetten,

Karl-Heinz Lorper, Tel. 09421 10216

Bajuwarenstraße 58, 94365 Parkstetten,

Ansprechpartner in der Gemeindeverwaltung:

Andrea Baumann, Tel. 09421 9933-0

Birgit Rohrmüller, Tel. 09421 9933-29



Das Neue Schloss Steinach kann auf eine interessante Geschichte zurückblicken

Über 100 Interessierte kamen am Mittwochnachmittag, 05.02.2020, zum Seniorennachmittag, der im Pfarrheim Parkstetten stattfand und vom Seniorenteam der Pfarrei organisiert wurde. Die Seniorensprecher der Gemeinde Steinach, Detlev Schneider und Hans Agsteiner, präsentierten ihren Dokumentationsfilm über die Geschichte des Neuen Schlosses Steinach.

In den Jahren 1905 bis 1908 entstand auf dem Singberg zwischen Münster und Steinach das Neue Schloss Steinach. Der damalige Besitzer des Steinacher Schlossgutes, Dr. Carl August von Schmieder, ließ hier von dem berühmten Architekten Gabriel von Seidl einen Prachtbau erstellen, der seinesgleichen in Niederbayern suchte. Das Schloss wurde im Frührenaissance-Stil erbaut und umfasste insgesamt 200 Zimmer, Säle und anderweitige Räume. Es beinhaltete auch eine Bibliothek mit wertvollen Büchern. Neben dem prächtigen Schlossbau waren damals auch die Gewächshäuser eine Sehenswürdigkeit. Eine weitere Attraktion stellte der mit einheimischen und fremdländischen Bäumen und Sträuchern bepflanzte große Schlosspark dar. Ein Highlight im Schlosspark ist der Laubengang „Lueg ins Land im Rosenhag“, dessen aufwendige Stahlkonstruktion heute noch besteht. Die Kosten für die gesamten Investitionen der luxuriösen Schlossanlage betrugen etwa 6 Millionen Goldmark. Es war einer der feudalsten Herrensitze Niederbayerns.

Dr. Carl August von Schmieder verlor aufgrund des 1. Weltkriegs, des Versailler Vertrages und der Weltwirtschaftskrise einen Großteil seines Barvermögens. Das Neue Schloss erwarb 1939 dann das Unternehmen Reichsautobahnen und das Areal ging somit in Reichsbesitz über. Hier sollte die größte Autobahnraststätte Deutschlands an der von Hitler geplanten Autobahn Regensburg-Passau-Wien entstehen. Nur kurze Zeit später errichtete die Parteikanzlei der NSDAP von München hier jedoch eine geheime Dienststelle für Niederbayern im Neuen Schloss und gab ihr den Decknamen „Übersee“. Auch ein Arbeitsdienstlager wurde eingerichtet. Durch die Annäherung der amerikanischen Truppen nahte das Ende des feudalen Herrenhauses. Die



Das Neue Schloss Steinach (Quelle: Geschichtliches Heimatarchiv Steinach)

SS-Truppen setzten die oberen Hauptgebäude am 24. April 1945 in Brand, damit alle Spuren der Dienststelle, die Akten und Karteien nicht in die Hände der Siegermächte fielen. Auf Befehl durfte die Feuerwehr nicht zum Löschen ausrücken. Und so geschah es, dass fast alles niederbrannte. Lediglich der Turm und die Nebengebäude im unteren Schloss blieben verschont. Die Ruine wurde letztendlich in den 60er-Jahren aufgrund der Einsturzgefahr abgebrochen. Nach dem 2. Weltkrieg fanden viele Flüchtlinge in den noch erhaltenen Gebäuden eine Bleibe. Nachdem an den Plänen für eine Autobahnraststätte kein Interesse mehr bestand, ging der Besitz 1961 in Privatbesitz über.

Das Neue Schloss Steinach blickt auf eine interessante und abwechslungsreiche Geschichte zurück. Aus diesem Grund hat Hobbyfilmer Detlev Schneider unter Mitwirkung von Prof. Dr. Thomas Grundler und Hans Agsteiner 2016 diesen Dokumentarfilm erstellt.

Nach einem leckeren Stück Kuchen und Kaffee, zu dem das Seniorenteam einlud, schwelgten viele noch in alten Erinnerungen an ihre Kinder- und Jugendzeit, denen das Neue Schloss Steinach noch ein Begriff ist.

Text/Fotos: br



Das Bild zeigt Erika Probst vom Seniorenteam der Pfarrei und Hobbyfilmer Detlev Schneider.



Über 100 Interessierte kamen zu diesem Seniorennachmittag



CSU
Ortsverband Parkstetten

Auf den Advent eingestimmt

Sehr viele Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Parkstetten folgten am Mittwochnachmittag, 11.12.2019, der Einladung des CSU-Ortsverbandes Parkstetten ins Pfarrheim, um an der Adventsfeier der Senioren teilzunehmen. Die musikalische Gestaltung übernahm der Regenbogen-Kinderchor unter der Leitung von Maria Herpich.

„Es ist uns eine Ehre, für unsere Seniorinnen und Senioren diese Adventsfeier auszurichten. Wir machen das sehr gerne“, sagte der CSU-Ortsvorsitzende Elmar Obermeier nach der Begrüßung. Auch die Seniorensprecherin der Pfarrei, Erika Probst, freute sich, dass sehr viele an diesem Nachmittag gekommen seien und das Pfarrheim mit Leben erfüllten. Einen

adventlichen Gruß von Seiten der Gemeinde überbrachte Bürgermeister Heinrich Krempl. „Genießen Sie die besinnliche Zeit und lassen Sie sich nicht von der Unruhe, die gerade in den letzten Wochen im Dezember jedes Jahr aufkommt, anstecken!“

BGR Pfarrer Richard Meier trug in seinem Grußwort ein Gedicht über Gaudete, übersetzt heißt es „Freut euch“, vor. „Wir dürfen uns freuen, wenn der Herrgott zu uns kommt. Nehmen Sie die Adventstage bewusst wahr und freuen sich auf die Ankunft des Herrn.“

Nach Kaffee und Kuchen stimmte der Regenbogen-Kinderchor musikalisch auf die adventliche Stunde ein. Birgit Rohrmüller las eine bayerische Ge-

schichte über den Besuch von Maria bei Elisabeth vor. Nachdem gemeinsam das Lied „Wir sagen euch an“ gesungen wurde, hörten die Gäste eine bayerische Adventsgeschichte von Elmar Obermeier. Bei einigen kamen Kindheitserinnerungen zurück, als Alois Lummer einen Weihnachtswunschzettel aus den 1940er-Jahren vorlas. Etwas zum Lachen hatte man beim Sketch mit Daniel Altmann, Verena Brandl, Heinrich Krempl und Sebastian Riesner. Darin ging es um einen typischen Nikolausbesuch bei einer Familie. Pfarrer Meier las einen Wunschzettel eines siebenjährigen Jungen vor, der sehr lustig war und die Lachmuskeln ebenfalls beanspruchte. Der Regenbogen-Kinderchor bereicherte den unterhaltsamen Nachmittag mit Liedern wie „Die Augen weit“ oder „Ich wünsche Dir“ und vielen mehr, die von den Kindern wunderschön gesungen und von Elke Gmeinwieser, Birgit Fuchs, Ulrike



Viele besuchten die Seniorenadventfeier im Pfarrheim. Im Hintergrund der Regenbogen-Kinderchor und der CSU-Ortsvorsitzende Elmar Obermeier.



Erika Probst (Mitte hinten) zusammen mit ihren Damen vom Seniorenteam.

Stadler und Maria Herpich instrumental begleitet wurden. Das Programm schloss mit den Gedanken zu den drei wichtigsten Dingen im Leben, dem Abschlusslied „Fröhliche Weihnacht“ und den Dankesworten von Elmar Obermeier. Erika Probst bedankte sich am Ende des Programms bei allen Mitwirkenden und Besuchern und verwies auf das Seniorenprogramm für das 1. Halbjahr 2020 sowie auf das Adventsingen am kommenden Sonntag um 16 Uhr in der Pfarrkirche. Außerdem „brachte“ sie eine Überraschung mit. Seit neues-

tem gibt es die „Musizierenden Parkstettener Ministranten“. Eine kleine Kostprobe auf die Darbietung beim Adventsingen gaben stellvertretend die beiden Ministranten Lukas und Leon. Die Seniorensprecherin nutzte auch gleich den Nachmittag, um den Damen des Seniorenteams ein großes Dankeschön auszusprechen. Sie seien das ganze Jahr über da und gäben tatkräftige Unterstützung für die anfallenden Aktivitäten.

„Das ganze Jahr wird nicht so oft Danke gesagt wie in der Advents- und Weihnachtszeit. Auch wir, das Senio-

renteam der Pfarrei, möchten dir, Erika, ein herzliches Dankeschön für dein Engagement und deinen Einsatz für uns Senioren aussprechen! Auch deinem ‚Copiloten‘ und Ehemann Herbert ein großes Dankeschön für seine Unterstützung“, so Helga Wanninger.

Die Besucher konnten bei einer deftigen Brotzeit den adventlichen Nachmittag mit guten Gesprächen ausklingen lassen.

Text/Fotos: br




**BAGGERBETRIEB
WASL**
DIESELSTRASSE 1A | PARKSTETTEN
0160/97732750
WWW.BAGGERBETRIEB-WASL.DE



**Zimmerei
GmbH**

Zimmerei · Holzhausbau · Bedachungen
Innenausbau · Altbausanierung

Bei Fragen nehmen wir uns Zeit für Sie.

Helmut Arnold

Industriestraße 4a, 94365 Parkstetten
Tel. 09421/80744, Fax 85317

Wir steigen Ihnen gerne aufs Dach!



Unterhaltsamer Seniorenfasching

Das Seniorenteam der Pfarrei organisierte heuer den Seniorenfasching, der am Mittwoch, 19.02.2020, um 14 Uhr im Pfarrheim stattfand.

Helga Wanninger vom Seniorenteam begrüßte alle Gäste recht herzlich und lud eingangs zu Kaffee und Faschingskräften ein. „Lachen ist gesund – machen Sie das jeden Tag“, lautete der Ratschlag von BGR Pfarrer Richard Meier, der anschließend gleich einen lustigen Witz erzählte. Musikalisch lockerte Alleinunterhalter Franz Obermeier auf seiner Steiri-

schen den Faschingsnachmittag mit bekannten Liedern auf.

Helga Wanninger stimmte mit einem Sketch auf das unterhaltsame Programm ein. Mit einem vollgepackten Fahrrad kam sie ins Pfarrheim und suchte „Oata“ (= Oberalteich). Anschließend klagte sie über ihr „Leid“ und wie es denn so sei, wenn man eine große Feier zur silbernen Hochzeit organisieren müsse. Cita Hieninger und Helga Wanninger sangen lustige Gstanzl, was für sie eine Premiere war, die sie sehr gut meisterten. Als Überraschungsgast war die Ju-

gendgarde des KTSV Haselbach eingeladen. Die jüngste Tanzgruppe präsentierte den Schautanz zu „König der Löwen“. Anschließend trat die Jugendgruppe auf, die im Auftrag von Erika Probst auch vier Orden verlieh. Das Tanzmariechen zeigte sein Können in dem Solotanz „Solange mein Herz schlägt“.

Die Seniorenbeauftragte der Gemeinde, Birgit Rohrmüller, verwies am Ende auf die seit Oktober 2019 bestehende Seniorenfachstelle im Landratsamt Straubing-Bogen. Nach dem Programm lud das Seniorenteam zudem noch zu einer leckeren Gulaschsuppe ein.

Text/Fotos: br



Helga Wanninger und Cita Hieninger sangen lustige Gstanzl, die Franz Obermeier auf seiner Steirischen begleitete.



ERHART Orthopädie
Schuh und Technik

Bei Fußproblemen bieten wir Ihnen:

- Beratung zur Fußgesundheit
- Orthopädische Maßschuhe
- Einlagen für Schuhe und Sportschuhe
- Einlagen & Schuhzurichtungen für Arbeitssicherheitsschuhe
- Konfektionsschuh-Korrekturen
- Bequemschuhe von Finn Comfort
- Reparatur Ihrer Schuhe

Kommen Sie doch einfach vorbei!

Hebbelstraße 3 · Telefon 09421/50686 · 94315 Straubing · Parkplätze vorm Haus

- WOHNEN IN STEINACH -

FÜR KAPITALANLEGER & EIGENNUTZER

6 WE, 2-3 Zi. Whgn.,
ca. 59 m² - 84 m² Wfl.,
Terrassen & Balkone,
Baubeginn Frühjahr 2020,

provisionsfrei direkt vom Bauträger!



VK Bauträger GmbH
Innere Passauer Straße 4 • 94315 Straubing
Hans Kreittmayr
Tel.: 09428 / 949073 • www.immobilien-hk.de





Der Überraschungsgast, die Garde des KTSV Haselbach, präsentierte sich mit schönen Schautänzen.



AUTO - LUKAS

Ankauf von gebrauchten PKWs und Transportern
auch mit Motor- und Getriebeschaden oder Unfall-KFZ
Schrottautoabholung

KLAUS LUKAS - KFZ-Handel
94365 Parkstetten
Telefon 09421/30581 • Handy 0171/8302227 (24-h)
klaus.lukas@web.de

M Schlosserei W Martin Wolf

Geländer – Balkone in Stahl u. Edelstahl
Treppen – Zaunanlagen
Vordächer – Stahlkonstruktionen
Hochstraß 2 · 94377 Steinach
Tel. 09428/94 97 42

Unser Betrieb ist zertifiziert nach:
EN 1090-2 EXC2

Seniorenprogramm bis Mai 2020

22. April 2020	Seniorenausflug zum Wildpark nach Lohberg, anschließend Einkehr Café Waffel in Miltach.	Abfahrt: 12.00 Uhr, Pfarrhof
13. Mai 2020	Mutter- und Vatertagsfeier Gestaltung durch den Kath. Frauenbund Parkstetten	Beginn: 14.00 Uhr, Pfarrheim
27. Mai 2020	Seniorenausflug zum Wildpark nach Lohberg	

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme! – Euer Seniorenteam

vhs Seniorenturnen – Tun Sie etwas für Ihr körperliches Wohlergehen

Unsere Gymnastikübungen trainieren Kraft, Beweglichkeit und Koordination. Nicht nur in jungen Jahren, sondern auch gerade im Alter ist es enorm wichtig, sich sportlich zu betätigen. Senioren, die sich regelmäßig bewegen, sind in der Regel körperlich und auch geistig fitter als andere, die sich im gleichen Alter nicht bewegen.

Alle Übungen können auch im Sitzen ausgeführt werden und sind ein perfekter Mix aus Dehnungs- und Kräftigungsübungen.

Unser Körper braucht ein Leben lang Bewegung. In einem Jahr kann so die Muskelkraft verdoppelt und damit Stürzen und Brüchen vorgebeugt werden.

Sport tut gut. Keine Frage des Alters. Fit bleiben auch jenseits der Fünfzig.

Jenseits der Fünfzig ist Bewegung wichtiger denn je. Denn ohne regelmäßiges Training baut sich die Muskelmasse rapide ab. Deshalb – bleiben Sie gesund und fit bis ins hohe Alter!

Mit uns halten Sie sich fit ☺!

Ihre Christine Riedl

Die vhs veranstaltet dienstags von 9 Uhr bis 10 Uhr im Pfarrheim Parkstetten unter der Leitung von Christine Riedl ein Seniorenturnen für Frauen und Männer. Dazu anmelden bzw. informieren können Sie sich bei Frau Eder, Tel. 09421 21606. Gymnastikmatten sind mitzubringen.



Komm mit ins Team!

Zum nächsten Ausbildungsjahr ab September 2020 (oder früher) suchen wir einen motivierten

Auszubildenden zum zahnmedizinischen Fachangestellten (m/w/d)

Wir bieten übertarifliche Bezahlung (13. Monatsgehalt, usw.)

Du suchst...

- ...eine fundierte Ausbildung, die Spaß macht?
- ...eine wohnortnahe Arbeitsstätte?
- ...ein spannendes Arbeitsumfeld?
- ...ein tolles Team, das sich auf Dich freut?

Du bist...

- ...neugierig und hast Lust auf Herausforderungen?
- ...kommunikativ und gehst auf andere Menschen zu?
- ...ein Teamplayer und bringst deine Stärken in die Gruppe ein?

Wir sind die Zahnarztpraxis Parkstetten! Und wer bist Du? Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!



Dr. Florian Herpich & Magdalena Schreiner (angestellte ZÄ)

Straubinger Straße 59 · 94365 Parkstetten · Tel.: 094 21/ 83 15 15
E-Mail: zahnherpich@t-online.de · www.zahnarzt-parkstetten.de

Außenstelle Parkstetten



Außenstellenleiterin:

Christl Eder
Bicklederstraße 5
94365 Parkstetten

Telefon: 09421/21606

Handy: 0175/ 9 51 82 28

Email: Christl.Eder@gmx.de

Email: parkstetten@vhs-
straubing-bogen.de

VHS-Programm bis Juli 2020

Schmackhafte Resteküche

Beginn: 23.04.2020
Uhrzeit: 19.00 – 21.00 Uhr

Familienstellen

Beginn: 13.03.2020
Uhrzeit: 18.00 – 22.00 Uhr

Weidenkörbe flechten

Beginn: 04.03.2020
Uhrzeit: 18.30 – 21.30 Uhr

Elterntreff mit Kleinkindern von 0 – 3 Jahre

Beginn: 04.05.2020
Uhrzeit: 15.00 – 16.30 Uhr

Elterntreff mit Kleinkindern von 0 – 3 Jahre

Beginn: 11.03.2020
Uhrzeit: 09.00 – 10.30 Uhr

Elterntreff mit Kleinkindern von 0 – 3 Jahre

Beginn: 12.03.2020
Uhrzeit: 09.00 – 10.30 Uhr

Fitnessmix

Beginn: 30.03.2020
Uhrzeit: 18.00 – 19.00 Uhr

Bodyforming light

Beginn: 30.03.2020
Uhrzeit: 19.00 – 20.00 Uhr

Gesundheitsgymnastik 50 +

Beginn: 21.04.2020
Uhrzeit: 09.00 – 10.00 Uhr

Zumba 45 Min. und Strong By Zumba 75 Min.

Beginn: 18.05.2020
Uhrzeit: 20.00 – 21.15 Uhr

Gesundheitsgymnastik und Bodyforming

Beginn: 23.04.2020
Uhrzeit: 19.00 – 20.00 Uhr

Wirbelsäulengymnastik für Frauen und Männer

Beginn: 04.05.2020
Uhrzeit: 19.00 – 20.00 Uhr

Yoga-Fortsetzung I

Beginn: 24.03.2020
Uhrzeit: 17.00 – 18.30 Uhr

Yoga-Fortsetzung II

Beginn: 05.05.2020
Uhrzeit: 19.00 – 20.30 Uhr

Yoga-Fortsetzung III

Beginn: 01.04.2020
Uhrzeit: 18.00 – 19.30 Uhr

Yoga-Fortsetzung IV

Beginn: 01.04.2020
Uhrzeit: 19.30 – 20.30 Uhr

Trommeln für Erwachsene

Beginn: 22.02.2020
Uhrzeit: 13.30 – 15.00 Uhr

Kinderkurse

Trommeln für Kinder mit oder ohne Eltern

Beginn: 19.05.2020
Uhrzeit: 17.45 – 18.15 Uhr

Turnen für Mutter/Vater und Kind

Beginn: 28.04.2020
Uhrzeit: 16.30 – 17.30 Uhr

Turnen für Mutter/Vater und Kind

Beginn: 22.04.2020
Uhrzeit: 16.00 – 17.00 Uhr

Kinderturnen 4 – 7 Jahre

Beginn: 22.04.2020
Uhrzeit: 15.00 – 16.00 Uhr

Kinderturnen 4 – 7 Jahre

Beginn: 23.04.2020
Uhrzeit: 14.00 – 15.00 Uhr

Ballett für Kinder

Beginn: 24.04.2020
Uhrzeit: 14.00 – 14.45 Uhr

Ballett für Kinder

Beginn: 24.04.2020
Uhrzeit: 15.00 – 15.45 Uhr

Ballett für Kinder – Fortsetzung

Beginn: 24.04.2020
Uhrzeit: 16.00 – 16.45

Ballett für Kinder

Beginn: 24.04.2020
Uhrzeit: 17.00 – 18.00 Uhr



Der kleine Igel ist ein Frühaufsteher. Er war am 18. Januar 2020 mal schnell unterwegs, weil er bestimmt Hunger hatte. Eigentlich wäre er ja noch im Winterschlaf...

Text/Foto: Peter Seubert



TC Parkstetten Saisonöffnung für alle Mitglieder

am 19.04.2020 um 13.00 Uhr

es ein Turnier
immer neu
ammengelost

öffnen auf ein schönes Wetter und auf eine
zahlreiche Teilnahme.

Die TC-Vorstandschaft



Punktespielstart beim Tennisclub Parkstetten

Mit sechs Mannschaften wird der TC an den Meisterschaften des Bayerischen Tennisverbandes teilnehmen.

Herren: Die Herren des TC Parkstetten spielen seit 2019 in einer Spielgemeinschaft mit der DJK Leiblfling (Spiele in Leiblfling). In der Bezirksklasse 2 wurde ein ausgezeichnetes 4. Platz erreicht. Das Ziel bleibt 2020 der Klassenerhalt in dieser starken Liga.

Damen: Die junge Mannschaft um Coach Felix Billinger schlug sich in ihrer ersten Saison 2019 sehr beachtlich. Bis kurz vor Saisonende spielte man um die Meisterschaft mit. Auch heuer wird ein Spitzenplatz in der Kreisklasse 2 angepeilt. Gegner sind der TSV Aholing, TC Laberweinting, FC Teugn, TSV Pfaffenberg 2, TSV Oberschneiding, TeG Neustadt-Pförring 2. Spieltag: sonntags um 9 Uhr

Herren 50: Als Vizemeister steigen die Herren 50 in die höchste Nieder-

bayerische Liga (Bezirksliga) auf. Viele heiße Spiele gegen sehr starke Gegner sind zu erwarten. Das Ziel wird der Klassenerhalt sein. Gegner sind TC Bad Füssing, TeG Neustadt-Pförring, TC Hengersberg, FC Ergolding, TC Ittling, VfL Landshut und TSV Natternberg. Spieltag: samstags um 13 Uhr.

Herren 60: Mit nur einer Niederlage konnte das AH-Team 2019 überzeugen. Knapp wurde der Aufstieg verpasst. 2020 wird ein neuer Anlauf zur Meisterschaft in der Bezirksklasse 2 genommen. Die Gegner sind TC Grün-Rot Kelheim, SV Essenbach, TeG Neustadt-Pförring, SpVgg Nideraichbach 2, TC 90 Eugenbach, TC Blau-Weiß Mühlhausen 2. Spieltag: samstags um 14 Uhr.

Jugend U18: Das U18-Team um Coach Karl Rohrmüller gewann 2019 die Meisterschaft und steigt in die Bezirksklasse 2 auf. Auch in dieser Liga

ist der sehr guten Mannschaft einiges zuzutrauen. Gegner sind hier TC Hengersberg 2, TC Rot-Weiß Landshut, TC Passau-Neustift, ESV Deggendorf, FC Ergolding, SC Mainburg, TC WB Weinberg Linden. Spieltag: samstags um 9 Uhr

Midcourt U11: Die letztjährige U10-Mannschaft spielt heuer altersbedingt die Midcourt-Runde. Die Umstellung von Kleinfeld auf Halbfeld wird nicht ohne sein. TC Rot-Weiß Straubing, TSV Oberschneiding, TF Aiterhofen, TC Ittling, FTSV Straubing und TC Steinach heißen hier die Gegner. Spieltag ist im Juli freitags um 15 Uhr und sonntags um 10 Uhr.

Kleinfeld U8: Neu angemeldet wurde erstmalig ein U8-Team. Coach Andi Hennecke hat mit den Jüngsten des Vereins ein gutes Team beieinander. Hier steht die Freude am Spiel im Vordergrund. Das Messen mit anderen Vereinen (TSV Oberschneiding, TC Steinach, TC Rot-Weiß Straubing, TF Aiterhofen, FTSV Straubing, TC Grün-Weiß Waltersdorf 2) wird helfen, das Tennisspiel gut zu lernen.



Schnupperkurs beim Tennisclub

Wann: Sonntag, 19. April 2020

Wer: Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Fällt wegen Corona-Krise aus!

...osen Sportschuhen, Tennisschläger und Bälle sind vorhanden, mit unseren geschulten Trainern, Trainingsmöglichkeiten werden angeboten

Abgegebene Fundgegenstände seit Januar 2020

Fundgegenstand	Zeit des Fundes	Fundort
Schlüssel mit Anhänger	04.01.20	Feldweg Nähe Milanweg
Werkzeugtasche	15.01.20	Staatsstraße 2125 kurz vor der Ampel
Geldtasche	27.01.20	Bürgersteig Nähe EDEKA
Schlüssel	02.02.20	Feldweg Sandweg - Wertstoffhof
Skateboard	03.02.20	Apotheke Sankt Georg

Die Fundgegenstände finden Sie auch auf unserer Gemeindehomepage www.parkstetten.de

Klassentreffen nach 50 Jahren

50 Jahre nach ihrer Schulentlassung trafen sich am Samstag, 22.02.2020, die ehemaligen Schüler/innen der 9. Klasse der Dr.-Johann-Stadler-Schule Parkstetten wieder. Herzlich begrüßt wurde dabei die ehemalige Lehrkraft Frau Trisl, die sich über die Einladung

sehr freute. Der Hausmeister begleitete einen Rundgang durch die ehemalige Schule, wobei viele Erinnerungen geteilt wurden. Die Schüler/innen aus dem Schulverband Parkstetten, Steinach und Straubing waren damals der erste Jahrgang, der die 9.

Jahrgangsstufe besuchte. Zum Gedenken an bereits verstorbene Klassenkameraden und Lehrkräfte fand ein Gottesdienst in der Pfarrkirche Parkstetten statt.

Nach dem Abendessen im Gasthof Schmid klang das Treffen in gemütlicher Runde aus.

Text: br/Foto: Heinrich Krieger



Schüler/innen des Schulentlassungsjahres 1970 mit Frau Trisl, Lin (5. von links)

karl meier
wohnhandwerk

Unser Spektrum umfasst:

- Innenausbau
- Fenster / Türen (Holz und Kunststoff)
- Bodenleger (Beläge aller Art)
- Möbel
- Umzug vom Fachmann
- Einbauküchen (Firma Störmer)
- Reparaturen aller Art

Karl Meier Wohnhandwerk
Köbner Str. 1 Mobil: 0173 / 7 30 06 21 info@wohnhandwerk-meier.de
94365 Parkstetten Fax: 09965 / 80 16 99 www.wohnhandwerk-meier.de



Ihre Eventlocation für Hochzeiten, Geburtstage, Betriebsfeste, uvm.

*Feiern im
Schloss Steinach*



Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Besichtigungstermin!

Patric Biermann • August-Schmieder-Str. 21
94377 Steinach • Tel. 01 70/22 38 450
www.ihr-festplaner.de



Luftaufnahmen von Scheften und Parkstetten vom Mai 2019



© Siegfried.Kerscher@t-online.de

Andreas Metallbau Heisinger *Metall in seiner schönsten Form*

Schlosserei - Spenglerei

- Vordächer
- Balkonanlagen
- Zaunanlagen
- Blechbearbeitung
- Schweißkonstruktionen

Scheften 5 · 94365 Parkstetten
 Telefon: 09422 / 4034756 · Telefax: 09422 / 8074244
 Mobil: 016097200033 · E-Mail: a.heisinger@gmx.de

Premium Brennstoffe aus Bayern beste Qualität zu fairen Preisen



Produkte

- ➔ Brennholz
- ➔ Holzpellets
- ➔ Briketts
- ➔ Braunkohle
- ➔ Anzündhilfen
- ➔ Blumenerde
- ➔ Rindenmulch

Dienstleistung

- ➔ Baumfällungen
- ➔ Seilklettertechnik
- ➔ Objektbetreuung
- ➔ Gartenpflege
- ➔ Winterdienst



Holzhandlung Lehner
 Premium Qualität aus der Heimat
www.brennstoff-kauf.de
 Krähhof 1 | 94347 Ascha
 Tel. 09964 / 60 14 43



**Fliesen-
Saller**

**Dr.-Stadler-Str. 3
94865 Parkstetten**

**– Bautrocknung –
Ruf: 0160/8349740**

**Kundenreise nach Südengland
5.–12. Juli 2020**



Erleben Sie mit uns wunderschöne Eindrücke und Erlebnisse in Südengland. Lassen Sie sich von der Hauptstadt London, den Küsten von Cornwall und dem mythischen Stonehenge beieindrucken.

Wir haben Ihr Interesse geweckt?

Weitere Informationen erhalten Sie bei Michaela Spindler und Fritz Buchner unter Tel. 09421 9924-0 oder unter www.rb-parkstetten.de/kundenreise

© RV Touristik

**Raiffeisenbank
Parkstetten eG** 



Neues vom Kulturförderverein Joseph Schlicht e.V.

Drei durchaus erfolgreiche Vereinsjahre sorgen für eine harmonische Jahreshauptversammlung – LIEDER-Projekt „am Brunnen - alternative Singformen“ startet. Kirchroth/Parkstetten/Steinach - diese Orte stehen für das Arbeitsgebiet des Schlichtvereins. Und in all diesen Orten war der Kulturförderverein aktiv. Zwar ist es in der zweiten Wahlperiode noch nicht gelungen, eine Person aus Parkstetten in die Vorstandschaft zu wählen, aber immerhin sind die Bürgermeister dieser Gemeinden sog. qua-Amt-Mitglieder des Vereins. Und somit ist es auch selbstverständlich, dass die neue Vorstandschaft in seinen Aktivitäten das ganze Schlichtland im Auge hat, ja auch darüber hinaus schaut.

Dieses Bemühen wird besonders sichtbar im jüngsten, auf drei Jahre angelegten LIEDER-Projekt „am Brunnen - alternative Singformen“. Der 1. Vorsitzende Karl Penzkofer legte der Mitgliederversammlung dazu eine Ideensammlung vor und erläuterte eindringlich seine Motivation: Mehr als ein halbes Jahrhundert sei er im Bereich spiritueller und profaner Musik tätig gewesen, dienend im Kontext katholischer Liturgie, unterhaltend in dem gesellschaftlichen Leben. Doch wie viele andere auch musste er erleben, wie die Bereitschaft zu stetiger Teilnahme immer mehr zurückging, wie verschiedenste Chorvereinigungen unter Überalterung und fehlendem Nachwuchs litten und sich teilweise auch auflösten.

Diese Beobachtung gilt nicht nur für das Schlichtland, auch wenn es da und dort wahre Leuchtturm-Formationen gibt. Doch einfach so sollte das nicht als unumstößliche Zeiterscheinung akzeptiert werden, zuerst mit einem LEADER-Projekt, nun als LIEDER-Projekt des Schlichtvereins soll nichts weniger als eine „Zeitenwende“ versucht werden, keinesfalls rückwärts gerichtet, sondern innovativ und nachhaltig!

Hauptziel des dreijährigen Projekts ist es, in der Bevölkerung des Schlichtlandes und darüber hinaus Menschen aller Altersgruppen - ob katholisch, evangelisch, andersgläubig oder säkular, besonders solche, die bisher keiner existierenden Singgruppe angehören, für aktives Mitsingen zu gewinnen. Ohne feste Bindung (z. B. Vereinsmitgliedschaft) sollten sich In-

teressierte in den unterschiedlichsten Gruppen und Projekten zusammenfinden: Projekt-Jugendchor, Projekt-Männerchor, Projekt-gemischter Chor für spirituelles und profanes Liedgut der reichen abendländischen Musiktradition, aber auch der aktuellen Pop-Kultur. Diese Projektchöre treten nicht in Konkurrenz zu bestehenden Singgruppen. Der Neubeginn wird innovativ und nachhaltig sein, nachhaltig etwa dadurch, dass ein gewisses gemeinsames Repertoire aufgebaut wird. Die erste Veranstaltung wird in der Pfingstzeit ein „Chanson d'amour“ in der Aula der Grundschule Steinach sein.

Infos unter:

www.schlichtverein.net/aktuelles

Text: Günther Kundler/Foto: Gerhard Heindl



Die alte und auch neue Vorstandschaft des Schlichtvereins: (v.l.) Die beiden Vorsitzenden Karl Penzkofer und Ulli Pauli, Schriftführer Günther Kundler, Kasensprüferin Frieda Roselieb und Kassier Johann Seitz.



schnellster & effektivster Gangtrainer Lyra



modernste computer- und gerätgestützte Therapie
CIMT, **evidenzbasierte Neurorehabilitation**
Gleichgewichtstraining, **Gangrehabilitation**
Spiegeltherapie, **Andulationstherapie**
Schwindeltherapie, Schmerztherapie, Konzentrationstraining
Biofeedback, Hirnleistungstraining
Grob- und Feinmotoriktraining

Ergotherapie Kathrin Neißendorfer
Fachtherapeutin für Neurorehabilitation®
Schwindel- und Vestibulartherapeutin (IVRT)

Neurologie
Orthopädie
Handtherapie
Schwindeltherapie
Kinderheilkunde

Sie finden uns

im Donaumarkt Ärztehaus 94315 Straubing, Schlesische Straße 114, Tel. 0 94 21 / 9 89 60 90 und 94356 Kirchroth, Ortsplatz 8, Tel. 0 94 28 / 94 85 85
www.ergo-konzept.de info@ergo-konzept.de Termine nach Vereinbarung

Veranstungskalender

Änderungen vorbehalten,
keine Garantie für Vollständigkeit.

02. April 2020	14.30 - 16.00 Uhr	Schulbücherei	Osterbasteln	Team Schulbücherei
02. April 2020	19.00 Uhr	Rathaus Sitzungssaal	Gemeinderatssitzung (vorläufiger Termin)	Gemeinde Parkstetten
10. April 2020	10.00 Uhr	Pfarrkirche Parkstetten	Kinderkreuzweg	Gemeinde Parkstetten
12. April 2020	09.30 Uhr	Pfarrheim Parkstetten	Seniorenbesprechung	Gemeinde Parkstetten
16. April 2020				Filmclub Parkstetten
19. April 2020		Hege	Tennis-Schnupperkurs für Kinder und Erwachsene	Tennisclub Parkstetten
19. April 2020	13.00 Uhr	Tennisanlage	Saisoneroöffnungs-Mixed-Tennisturnier	Tennisclub Parkstetten
22. April 2020			Seniorenausflug	Seniorenteam Pfarrei
26. April 2020	06.00 - 11.00 Uhr	Kleiner Aschauer Weiher	Anfischen; Einschreiben ab 05.30 Uhr	Fischereiverein Parkstetten
27. April 2020	19.00 Uhr	Rathaus Sitzungssaal	Bürgerversammlung	Gemeinde Parkstetten
01. Mai 2020		Feuerwehrgerätehaus	Maibaumaufstellen in Parkstetten	Feuerwehr Parkstetten/ RSV Parkstetten
01. Mai 2020	13.00 Uhr		Maibaumaufstellen in Reibersdorf	Donauschützen Reibersdorf
05. Mai 2020	19.30 Uhr	Am Rathauseck	Grünes Kino	Grüne Alternative Parkstetten
07. Mai 2020	19.00 Uhr	Sitzungssaal Rathaus	Gemeinderatssitzung (vorläufiger Termin - konstituierende Sitzung)	Gemeinde Parkstetten
09. Mai 2020	09.00 - 13.00 Uhr	Mehrgenerationenpark	Frühjahrsbasar mit Kinderflohmarkt	Frauen-Union Parkstetten
09. Mai 2020	19.30 Uhr	Pfarrheim Parkstetten	Sängertreffen	Männergesangverein Parkstetten
13. Mai 2020	14.00 Uhr	Pfarrheim Parkstetten	Mutter- und Vatertagsfeier der Senioren	Kath. Frauenbund Parkstetten
14. Mai 2020	19.30 Uhr	Café Speiseder	Clubabend	Filmclub Parkstetten
16. Mai 2020		Kindertageseinrichtung	Kita-Fest	Kita St. Raphael
23. Mai 2020	18.00 Uhr	Café Speiseder	Saisonabschlussfeier	FC Bayern Fanclub Parkstetten
27. Mai 2020			Seniorenausflug	Seniorenteam Pfarrei
28. Mai 2020	19.00 Uhr	Sitzungssaal Rathaus	Gemeinderatssitzung (vorläufiger Termin)	Gemeinde Parkstetten
06. Juni 2020	11.00 - 12.00 Uhr	Wertstoffhof Parkstetten	Sondermüllsammeltermin	ZAW Straubing Stadt und Land
14. Juni 2020	10.30 Uhr	Feuerwehr-/Schützenhaus Reibersdorf	Grillfest (nach Fronleichnamspzession)	Feuerwehr Reibersdorf
16. Juni 2020	19.00 Uhr	Kindertageseinrichtung	Infoabend für neue Eltern - Kindergarten	Kita St. Raphael
18. Juni 2020	19.00 Uhr	Kindertageseinrichtung	Infoabend für neue Eltern - Krippe	Kita St. Raphael
18. Juni 2020	19.30 Uhr	Café Speiseder	Clubabend	Filmclub Parkstetten
23. Juni 2020	16.00 - 17.00 Uhr	Kindertageseinrichtung	Schnuppernachmittag für neu angemeldete Kinder	Kita St. Raphael
25. Juni 2020	19.00 Uhr	Sitzungssaal Rathaus	Gemeinderatssitzung (vorläufiger Termin)	Gemeinde Parkstetten
26. Juni 2020	ab 18.00 Uhr	Großer Aschauer Weiher	Fischerfest mit Johannifeuer	Fischereiverein Parkstetten
27. Juni 2020	ab 16.00 Uhr	Großer Aschauer Weiher	Fischerfest	Fischereiverein Parkstetten
28. Juni 2020		Großer Aschauer Weiher	Fischerfest mit Hegefischen (6.00 Uhr bis 11.00 Uhr, Einschreiben ab 05.00 Uhr), anschließend Festzeltbetrieb	Fischereiverein Parkstetten

Alle Termine sind aufgrund der derzeitigen Lage zum Coronavirus unter Vorbehalt!!!

